



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

150 (29.3.1930) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-351411

Neue Mannheimer Zeitung

Bejagepreifer In Mannbeim und Umgebung durch Truger firt Baud. meneifich 3190, 8.-, in unferen Geldeltefiraen abgebott 3190, 2 to. burd die Bojt obne Buftellgebühr RIR, 1 -. Einzelverfanfüpreis 19 Pfg. - Rbbolftellen; Balbboffrate & Edwebingerurale 19/30, Weerfelburate IX, No Briebrichtrate 4, Fo Baustiraje 64, W Cypanerficele t. - Erfdeinungeweife wochentlich 19 mit.

Mannheimer General-Anzeiger

Berlog, Redaftion und hauptgeichalteftelle: R 1, 4-ft. - Fernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Bofifced-Ronto Rummer 17500 Rarlorube. - Telegramm-Abrefe: Remageit Mannheim

Mugeigenpreifer Inn Angeigentell Ridt. - 30 He 22mm breite Colonele geile; im Meffameteil 1839, 3. - die 70 mm breite Beile. - frür im Buraus gu bezuhlende Gamillen- und Gelegenheite-Ungelgen befonbere Cage. - Rabuit nach Tarif. - für bas Ericheinen won Angeigen in befrimmten Andgaben, an befonderen Plagen unb für lelephonifde Anftrage feine Gemabr. - Gerichteftand Mannbelm,

Beilagen: Montag: Sport ber N. M. 3. / Dienstag wechselnd: Mus ber Welt ber Technif - Rrafffahrzeug und Berfehr · Neues vom Film / Miffwoch wechselnd: Die fruchtbare Scholle Steuer, Geses und Recht Donnerslag wechselnd : Mannheimer Frauenzeitung Fur unsere Jugend / Freitag: Mannheimer Bereinszeitung / Samolag: Aus Zeit und Leben - Mannheimer Musikzeitung

21bend=2lusgabe

Samstag, 29. 2När; 1930

141. Jahrgang — 27r. 150

Aritischer Stand der Regierungsbildung

Die Fraktionen haben sich wieder eingeschaltet - Reichstagsauflösung als letzter Ausweg?

Muf der ichiefen Cbene

Im Bleichotag bat Dr. Bruning beute ichon in affer Grube bie Bemilhungen gur Bilbung feines Rabinetto mieber aufgenommen. Er empfing gunficht ben bieberigen Reichsaufenminifter Dr. Enrtins und batte binterber eine fangere Unterrebung mit bem Mbg. Chiele. Dr. Curtino, bem Dr. Briining Die Biebenten aubeinauberfeste, Die nicht nur pon bem Mbg. Ediele, fonbern auch von ben Ballite tonfervativen erhoben murben finb, hat, wie mir fieren, erffart, bag an feiner Berfon bie Bilbung bes Rabinetts nicht icheitern foll. Dr. Enreine mare mithin perfaullch bereit, auf bas Aufenamt gu vergidien, wenn baburch bie Edmierigteiten, Die bem Gintritt Echieles entgegenfichen, befeitigt murben. Tempegenilber

vertritt die vollaparteiliche Graftion nach wie vor die Auficht, daß Dr. Gur: tine bis gur eigentlichen Infraftichung bes Bonngplanes, b. b. alfo bis gur Durchführung ber Albeinlandraumung im Amte bleiben miffe.

Ediele einerfeite bat in ber Unterrebung mit Bruning fich babin aubgesprochen, bag er nicht an ber Berion Dr. Curtinb' Anftof nebme, aber beh er im Rahmen eines Agrarprogramms eine Rent. lion beg bentichepplutiden Sanbelen pertrages forbern muffe. Das aber tonne nicht neicheben, wenn Dr. Gurine, ber gerabe bie Bereinigung bes beutichepolnifchen Berhaltniffes anf Grund bes Balenverrrages ju feiner befonberen Aufgabe gemacht habe, im Amte perbleibe. Gine Ranfrontation" Enrind Schiele brachte feinerlei Riarung. Mittlerweile find

non bem Gewertichaftofligel bes Bentrumo and gegen bie Beteiligung bungen erhoben morben.

Offenbar befürchtet man in biefen Axeifen eine Gefährbung ber Ronfumentenintereis fen burch bie febr weitgehenden Gillomagnahmen, Die Edfiele fur bie Landwirtfduft ind Mnge geinbt bat. Da co unter folden Umitanben Dr. Bruning anherorbentlich zweifelhaft erfceinen mufte, bag es ibm noch gelingen wird, mit Schiele gu einem Eine vernehmen ju gelangen, bat er fich veranfafts gefeben,

Möglichkeit einer Anlehnung nach linte gu

In biefem Gibe butte er eine langere Befprechung mit dem fibn. Dr. Breitidelb, ber ibm jeboch ets Marie, bait feine Graftinn feber Regierung ihr Mihiranen anobruden murbe, in ber lie nicht vertreten fel In dielem 3m fammenhange verlautete im Reichstag, Briining habe Dr. Breitigeib bas Unbeuminifterium angebaten. Aber and bie Berbandlungen mit Breitidelb find negativ verlaufen.

In ben Radmittagoftunben ftanben bie Berbande lungen im Meldotog auberorbentlich frie tild. Man rechner bereits bamit, bag Briining fich genotigt leben wirb, bem Reichoprafibenten mitgus leilen, baft er auf der von ibm angedenteten Grundlage ein Rabinett nicht guftanbe gu

Dr. Bruning bat baun noch einen lenten Berind unternommen, um mit ben herren Echiele und Trepiranns gu einer Berfianbigung an gelane gen. Diele Beiprechung ju beitt bauerte negen I Uhr nadmittage noch an. Die Chancen einer Einigung werben im Reichbing angerorbentlich pele fim ift i ich benrteilt.

Man bat ben Ginbrud, bon Dr. Bruning tron aller guten Boriage und entgegen feiner urfprünglichen Maridroute wie por ibm loviele praiumpiloc Anngler in biefer Lage foliehlich boch

ben Fraltionen wieber viel gu farten Ginfing auf die Rabinettobilbung ein: geräumt hat.

Man meift auch aus Erfahrung, baft die Dinge fich loiore ju tompligieren pflegen, wenn bie Graftionen fich in bie Berhandlungen einschalten. Go ift es auch bicomal gefommen. Dr. Bruning bat fich auf bie foicle Ebene abbrangen laffen und bamit exicheine feine Million ernftlich geführbei. Das Edredgeipenit ber Reichatngung | biung neiftere wieder einmal burch bie halle.

6,3 Milliarden für soziale Fürsorge Rückblick und Vorschau

Reformvorschläge für die foziale Berficherung

Drabtbericht unieres Berliner Buros , Berlin, 20. Mary.

Die Arbeitogemeinfcaft beutider Arbeitgeberverbanbe bat beute ber Deffent. lichfeit eine umfangreiche Denfichrift übergeben, in ber fie ihre Meformporialage für bie Cogialverficerung mebergelegt bot. Die Dentidrift foll in ben nachften Tagen auch Regierung und Meldoing augeleitet werben. Die Uebergengung, daß eine Deform mit bem Biel finangieller Entlaftung bei den Cogialverficerungen allmablich notwendig, bringend notwendig geworden ift, dürffe mittlerweite Wemeingut aller Einfichtigen geworben fein, and bei ben Urbeilnebmern und ben Berficherungeträgern feibft. Die Reform ift lesten Enbes genen wie die der Reichsanftalt für Arbeitelofenverficerung bom allgemeinen finangpolitifchen Stande punkt aus unerläßlich geworden. Bente ichon

ift bie gefamte fogiale Belaffung ber bentiden Birifchaft, bie 1913 noch rund 2 Milliarben beirug, auf 6,8 Milliarben geftiegen

n, nach der bestehenden rechtlichen Lage wird fie in ben nachften Jahren fich noch melter erbaben. Tropbem geben bente noch Arantentaffen barnn, ibre Bettrage beraufgufeben, obgleich 1 Progent frautenfaffenbeitrag eine jabrithe Belgiring won 300 Millionen bedeuter. Bie bringlich allmabilich eine Berbeiferung ber beftebenben Berbaltniffe geworben ift, burfte allein icon barans bervorgeben, daß felbie die fogialbemofratifch geleitete Regierung in ben men bat, die Reformarbeit in Magriff au nehmen, Co ift n. a. im Oliober vorigen Jahres ein Reierentenentmurf bes Reichearbelleminifteriume gur Bereinheitlichung und Refurm ber Rraufen. perliderung mit ben beteiligien Inftangen befprocen morben, Go ffe begeichnend, bag bierbei gmiiden Arbeitgebervertretern und Gewerfichaften nur noch in unwefentlichen Punften Differengen fich ergaben und bag niele ber leht in ber Arbeitgeberbentichrift niebergelogten Bonicblage and bereita in fener Belprechung eine gewichttge Ralle geipielt haben.

Mit ihren beute veröffentlichten Anregungen will bie Arbeitogemeinschaft ber Arbeitgeberverbande in

bas Celbitverantwortungogefühl ber Berficerien mehr anfpannen, um baburd Dittel 31 geminnen, bie mirtlich Gilfsbeblirfrigen in ichmeren Gallen anbreichend ju behanbeln,

Daber follen bie Berficherten an ben Mrat- und Geilmittelloften und bei ber Entuchme bes Rranfenicheines ftarter ale biober fich betriligen, bie Bagatellalle" eingeschrantt und Die Berficherten felbft an ber Schonnng ber Rranfenfaffen intereffert werben. Die Dentidrift macht ferner Boridlage gur Strantengelbeolitit ber Rrantenfagen, jur Bemelfung bes Sociagrundlobnes, gur Blebereinführung ber Rranfengelogemabrung für ben Arbeitetag, gur Beitragehöchftarenge und jur Familienfrantenpflege. Bir fich verlangt bie Arbeitgeberichnit Gleichberechtigung bei ber Beichluftfellung über Beitrags. erhöhungen und ber Vieftellung von Beamten und Angestellten, Dit ber Mehrheit der beitfichen Merste menden fic die Arbeitgeber

gegen eine Sogialifierung bes freien argetichen Bernfollandes.

In organtigiorifder Stulicht foll an bem Grundfet bernfonindischen Aufbanco der Kranfenverlicherung fofigehalten merben. Betriebetrantenfaffen unb übrige Sonberfaffen follen besteben bleiben, eine Beripflitterung burd bie Errichtung ffeinfter Rruntentaffen allerbinge vermieben werben. Wegenfiber ber Forderung ber freien Gewertichaften und bes Samptnorftandes beutider Rranfenfaffen burch Glurichtung öffentlich rechtlicher Raffengmangeverbande, ble an einer burotrattiden Bentralifatton führt, verlangen bie Arbeitgeber Beibebaltung bes jepigen Suftemp inbinibueller Roffenorgantiation, inbividuelle Behandlung bes einzelnen Berficherungsfalles, Geibitverantwortung ber einzelnen Raffen und bamit ber mabren Gelbfiverwalinng ber Beteiligten. Gerner

bie bedrabliche Lage ber Junatibenverficherung hingewielen, die bereits vom Jahre 1981 ab ibre Bermogendrudlagen angreifen muß und im Jahre 1940 und beutiger Rechtelage ibre Berpftichtungen nicht mehr erfallen tann. Gie folgere aus diefer Dartellung augemein die Ablebnung weiterer Beiftungofteigerungen und ber beabiichten Einichrafung bed Gelbftverwaltungerechte ber Mrbeitgeber in ber Unfallverficherung. Sinfiction ber Sadlage bes jur Beir 4 Milliarben A betragenben Bermogens ber Cogialverficherungeriger verlangt bie Dentidrift frarfere Berndfichtigung ber Liquibitat und ber politifchen Mentralitat. Die woransfichts liche ftnanzielle Auswirfun ber Borichlage wirb anf mehrerebunbere Millionen gefchigt und eine fibibare berabfegung ber Beitrage befondere nuch fur bie gu N an den Beitrugen beiel.

ligten Arbeitnehmer ermiglichen fonnte.

untunlich erimeinen läßt, Menderungen perganemmen,

Und abermale Rabinettotrifie! - Der 3miefpalt in ber Sogialbemafratie - Die Stunde bes Burgere tums - Rampf gegen ben Beffimismus

In den carafteriftifden Wertmalen bes weitlicen Barlamentarismus, den wir 1918/1919 (wohl etwas allgu eitfertig) in das deutsche Regierungs. und Stantogetriebe eingefügt haben, gebort Die periodifche Bieberfebr von Rabineteblrifen. Umit auf fie laut fich bas Wefet ber Gerie anwenden. Rachdem mir une jehrelang aleichgeltig mit ber Biederfebr bes Weibundtofeites einer regelminig um bie Inureswende ausbrechenden Rabinettetrifis "orfreuen" funnten. ift feit 1927 ber Ubftand erfreulicherwelle großer geworben. Diesmal find mir fogar eindreiviertel Jahre von einem Kabinettswechfel vericont geblieben, wenn es auch swiftenbrein mehrfach gefrifelt bat. Dafür ift bee gegenwartige Andinettofrifie, die in wettem Bufammenhang gefeben, une einen Tellausfibnitt ans ber großen Stente. Birtingfte. und Boltefrifie barftellt, eine ber ichmierigien, menn nicht bie ichmieriglie, Die in bem elffahrigen Berlauf bes neudenlichen Parlamenfatiomus aber und bereingebrochen ift. Gie ift weniger in ben Graftionen und Berinnen begrinbet, fo midtig biefe Gattoren auch an fich fein mogen, ale vielmehr in bem Zwang ber Berhaltniffe, ber nach ber außengolitifchen Megefung der deutschen Boblungeverpflichtungen bie grund faulide Renorientierung ber gefamten bent. iden Innenpolitif verlangt. Bie auch immer bas neue Rabinett gufammengefest fein mag, ob foalltionemania gebunden oder nicht, auf feinen Edultern rubt bie ungebenere Bait ber Berant. mortung, bie Mavigation bes neuen Auries an Seitimmen. Deffen muß men fich fomnul im Relins-Bolles, ale auch braugen im Bande in ben Meiben ber Wabler fiere bemieft fein, um ben perade fent befonders notwondigen feiten Boden an ficheres Beurreiffenig und Rritig gu finben.

Ca but feinen Breck, Die Emmibirage aufguroffen ober fie mit Apothetergewichten genau ausgewogen and die einzelnen Parreien a minore ad mains, wie der Philotoph lagt, an verfeifen. Anbinetrogrifen aleichen ben Rriegen infofern, alo ber Roufliff in ber Megel fiber eine Aleinigfeir ober eine Rebenache anobride. Im Dintergrunde aber lauern Die ftarfen Geneulabe, beren Austragung nicht lanner binausgefwoben werben fann. Der Rorn bes Ronfitte rubrt pon ber Unm bolimfeit ber, mit ber Spalathemofratie in ibrer augenblid. Uden Bufammenlenung und geiftigen Ein gellung an ben Problemen bes Etanies und ber Birtidalt auf bie Dauer gniammengoarbeiten. Dieje Bragifton ift abiimtlich gemablt. Der Gubrer ber Deutschen Boltopariei, ber Abn. Dr. Empt, bal beute por acht Tagen in Mannheim mir Recht ettlart, bal bie Theie, man tonne obne aber gegen bie Sogialbemofratie regieren, in biefer Gormulierung für ihn nicht bisentabet fet. Degegen kommt co in der Praxis der Bolifft andichiagaebend unf die Innere Civuftur ber Sopialdemefralle und ibren pulitifmen Weftaltungamilien an 3m Baufe bes britten Jahrgebnis biefen Jahrbunberto bat bie beutfine Sogialbemofratie fait aftes cingeblist, was the an fubrenden Weribnlindeiten sur Berliffung frant. Gire Fugrerausiefe wer au fich icon micht überans umfangreich, aber ibre Beiten sogen fic und auflinglimer Betalligung in der Arena bes Lageofampfes auf bas bebagliche Alienteil irgend eines boben Berwaltungspoitens gurud und iberließen die Gubrung ben parlomentarifcen Mouttiniers und ben pon Johr an 3abr fiarferen Giuffun anonbeuben Gemertich niten. Hut bem Magebburger Parteitan ber Soglalbemofrutte ift bod neebananisoulle Borr nefallen, baft bie Bartei miemals gegen die Wemertichatten Bolinit treiben fonne, meil bie Bergebnung gmifchen beiben unloobor geworben fei. Die weltere Fritegung auf Die Unantaftbarteit der Arbeitelolenverlicherung - per-

> Die beutige Abend-Musgabe umfaßt 20 Geiten

Gine volksparteiliche Erflärung

Drabtberim: unleres Berliner Baros

Derlin, 29. Mars.

Die "Rationalliberale Correspondens" fdireibt unt. Regierungobilbung: Fur bie Denriche Bullepartel fommen parfelegoiatior Stele nicht in Betradt. Die Tentiche Boltopartel mirb meller ben Beg beidretten, ben ihr Pflicht unb Berantmurtung poridreiben. Gie mirb beshalb im Ginne ber bargolegien fachlichen Biele Gren Ginfluß auch unter ben veranderten Berbillmiffen in ber neuen Regierung geltend su machen fuchen. Go ift babet für fie

eine felbitverftanbilde Boraubjepung, bag fie im neuen Rabineit entsprechend ibrer Sillete und Bebeutung vertreien ift.

Ihre Minifter Dr. Curtins und Proj. Dr. Mol. benbauer beben fich auf verantwortlichften Boften in einer Beile bewahrt, bie jebe Dibfuffion über eine eimaige Renbeiegung biefer Boften audichlieft. Singu fommt, ban bie Antwendiafeit ber beichtennigten Reubildung bes Rabinens co gubem vollig returm im Muge Sebalt.

mo fie gang sweifellos unterbieiben tonnen. Deu perfittetem Eifer wird bie Deuifde Boltduartei ibro Beftrebungen fertieben, alle milligen Grafte innerhalb und nuberhalb bes Parlaments ju fammeln ober wenigitens gu gemeinfamer Arbeit gufammen. guenbren Der Romplex von Arbeiten und Aufaaben aller Mre, Die in Angriff genommen werden muffen, it is umfangreid, bie Bebeutung, bie nicht mentgen biefer Aninoben gufommt, ift in ichidigia. voll, baft bie Deutiche Boltspartet fich nicht wor. ftellen fann, es fei wirflich verantwortungebewuhten Araften moglich, fich biefem Ruf ju gemeinfamer Arbeit ju entgieben. Go banbelt fich ja auch nicht nar um Gragen materleller Ratur, fonbern ebenio febr um folde fultureller, jogialer und untionaler Art. Ereten blefe Busammenbitnge ichen jutage, wenn man blog an bie Belebung bes Arbeitemarties burch Entlaitung ber Wirtidaft bente, fo erft recht, wenn man bos grobe nationale Biel ber Reiche.

MARCHIVUM

inten jeglime Momprominmöglichteit, obwohl bie Valitifer in ber Boginibemofratte, bie meiter faben meb feben, ale bie nur auf ihren Mitglieberbeftanb und Anhang bebachten Gewertigaliefuntrumure. auf bier gum Entgegentommen bereit gemefen

Ter Wemerticaftellunel bat nunmehr ben Birg fiber bie Polititer in ber Coglalbemottathe davongerengen. Aber en ift ein Porcuoften, Die fintfite Bartet bed bruffchen Reichatnace bat fich felher mis ber Bolitif abgebant und fehrt nun in bie Polition ber Beifeitefiebenben gurfid, in ber fie gu ibrem eigenen Leib und Echaben funt Johre binburd, von 1929 bis 1928, verbarren mußte. Die beutige Togialbemufratie frankt au bem inneren Imtelpalt, bag fie auf ber einen Geite eine finatifiregenbe und finaterbaltenbe Bartet ber Meonbill ift, auf ber anberen jeboch ibre Angrifftellung otaen bie fapitalifilide Birtidaltoform nicht aufseben will. Auch bie Cogialbemofratie bar ihre eigene Plaggenfrage. Bar fie fruber, namentlich any Pett Cheris, mehr idmararotnols als rot, ift bas Vanier der beutigen Cogialbemofratie wieber bie rate Johns mit einer gang mingigen ichmararoigoldenen Wofd geworben. Die Folgen bavon finb aunehmende Bergretiung ber politifchen Aufichten und Unfruchtbarfeit ber politifden Betatfeung, BBbrenb fait alle übeigen Barreten fich bem Drang nach Berfügung und Unformung nicht mehr entgleben und ne nach neuen Rahmen luchen, um ihnen einen neuen Inhalt gu geben, verfteinert bie Cogialbemofratte sufebenbe in fortidreitenbem Grade, fo bah ale Enbergebuis, wenn fie fich ben Romoenbigfeiten ber Umftellung auch tu ihren Reiben weiter entzieht, rin politifches Petrefaftentum eintreien mirb

Su paradox es Mingen mag: Tie biliger. Itiben Parteien vertreten ben, wenn auch gunöchft. nur unbilg betonten Gort ortit, bie Custal. bemotratte bagegen einen Ronfervativismus, ber teilmeife icon an Renttian grengt. Bent bat die Stunde bes Bürgertums gefolagen, Die unerlähliche Renformung Denifolands in ble Ganb ju urhmen. Birb es bie ichter unerfarte Gunft biefer Gtunde nuben? Die Bellimiften, bie wohl gur Beit in Dentichland bie Debrheit bilben, plauben nicht baran, bie Optimiften bejagen bie Brage, wenn auch mit gebampftem Borbebalten. Ga lit fest noch nicht möglich, ju entscheiben wer recht bebalten mirb. Bir möchten uns für unferen Teil m bem Optimismus befennen, ben Molbenbeuer auf bem Dieunheimer Parteiteg mit glinbenben Worten verflindet bat. Jugegeben, bab die politifcen und nitrifcofilicen Buftanbe in Dentichland gufammen mit bem Berliner Bitrmarr ber lepfen Boden nicht dagu angeten find, Jubelhumnen anguittmoten. Aber gegen bie gelftige Peffimiamus. Grippe muß enblich Gellenb und werbengenb vorgegangen werben. Es ift Carafterijufd, bab gerade von nichtpolitifder Cette ber ein energifder Borftob gegen ben Beffimiemus-Walomismus unternommen morben ift. Im lesten Jahresbericht ber Carmfesbier und Rationalbant finder Jacob Goldichmibt, beffen Mufichten uber nationale und internationale Birifchaft mit Remt fters die groute Benchtung finben, folgende treffende Werte bafür:

Das brutide Bell muß mir bem Grunbilel, mit ber Mimpjoffere bes außerurdentlich fiefpebenden Deffimitmus ein Unde maben. Dus beuriche Seif bat ein Decht unb ioges eine Bliicht auf Bertrauen an fich fel-ber Doelfctand und die benifce Bitribati nielben noch für lange Zubre in ber geraden einzignrijen Rolle bes Gelbnehmess in ber Belt. Wenn aber ber Gelbuchmer unbi einmal an fich felber glaubt, fann er nur fcwer nerlangen, bus bie anderen ibn für ent und ficher halten mullen, Das beutiche Bolt fann fein barne Schieftal niche meliters, wenn tile flerfen in thin reflecter Rettile mil ibren Mitchium ein boloferifden und fantruffinen Obern ven toffnungalofer Refignation gerftort werben. Ga barf au den großen marriellen Berlieften, bie ber Berlauf bes lepien Gebres mieber is beutlich extenubas gemocht pidt auf nach bas Cauptafrioum einbührn, bas ihm bidber ben Birberoulben aus ben vernichtenben Birtungen ben verlatenen Arteges ermöglichte, nemlich ben gu-

fabrere feien nech jene Germann Ullmanna bingugefligt, ber von anberer Barte aus bie Dinge an überschauen fich bemüber

de ergitt fid ber feltfame Miberfpund an allen Gifen und Enten bes gefamideutiden Lebend; mit ber iprilderitenden Erfenninis bes Umfenges ber enrupolition Calefrante vergrabert fic ber Pelitmid-mas, bie Babmang bes Billand, ber Merrauend un bie eigene Rraft. Die Gefenninis

Entlastung des Alrbeitsmarktes

Telegraphifine Melbung

1 29ceilin, 20, Mars.

Bie bie Reidsauftalt für Arbeits. vermittinng und Arbeitelvienverliche. rung mitteile, bet fich ble Bobl der Sauptunterftutgungbempfanger in ber Arbeitelofenverficerung in ber etften Dlarghallte 1800 um fiber 120 000 Berfonen auf ben Stand pon 2208 000 am 15. 92 fra perringert.

Dieje Berringerung in ber Inanipruchnabme ber Arbeitelofenverficherung beweift ben Beginn ber übichen Frühinhrbentipanmung auf bem Arbeitsmarft ber anneren Berufe.

Dagogen bat bie Babl ber Cauptunterfillt. sungeempfanger in ber Rrifenunterftunging noch um etwa 9000 guf 255 000 Versonen am 15. Mary 1990 angenommen. Die Babl ber Rotfrandbarbetter fonnte um 6300 auf 25 000 Per- | perfauft. Gin Beichen ber Seit.

beffen, mas if und was nicht mehr ift, tur unt. Gelange

fie uidt burchteingt, entficht nicht ber Mille gum Cofer,

meiblich 19. wenn Gurupa nicht ber Bucht aufereurogal-

Peffimlemus und Optimiomus fruchtbar lofen.

Ullmann geigt aber auch ble Linle, auf ber fich

"Die wenigen Gubrenben, bie mit bem legien Berant-

murtungagefühl belaftet und ausgezeichnet, wen innen ber-

aus den Umfang der Rataltrophe ichen erfaunt haben, find oft im Undbild erhaunt, wirpiet das deutide Bolf in dielen gebn Jahren ansgehalten dat, biologisch und natio-

nalpolitifch. Und mabrend fie fich faten muffen, bie mich.

fende Urfennrits ber Rateltraphe in ben Duffen gu bamp.

fen, burfen fie threrfelis aus ihrer Erfennenis biefer genn

Indre und der übermundenen Gefehren die Zuverficht ichtefen, bol die Mebelebtefer Generation noch

uldt Rampf auf verlurenem Police ilt, auf

nicht trop aller Schmierigfeiten bes Wedmuchles, bie ber

felgenben. Onnerbalb ber europalichen Entwidlung

mirb es fich um Unbe erweilen, bab ber "Brijente", ber

früher gur gangen Erfennmis der mabren mass beimet.

als ber pen feinem Optimitmus und feiner Telbftuber-

idabung getaufdie "Steger" in ber meiteren Boige ber

icaftliche Dinge in ben Begirf ber innenpoliticen

Betrachtung. Aber fie tonnen burchaus ale Bin-

gergeige gelten, die über die Rore bes Tages, wie fie

burch bie Rabinettelriffs geboren morben fent, bin-

ausweifen. Als britter Erongenge muß in diefem

Bufammenbang hinbenburg angeführt werben.

Der midbige Impule, ben fein Eingreifen vor me-

nigen Tagen dem gefamten deutschen politifden Be-

ben gegeben bat, mirb mub muft fich bei btefer nun-

mehr unerliglich geworbenen Renortentlerung be-

mertbar maden. Deraus aus ber Riebe.

rung! Befennen mir und ju Beginn einer er-

febnien Gutwidlung. Die und den Aufichmung

bringen fall, mit Goethe gu bem Gefchlecht, bas an o

Das Ende der "Menschheit"

Drabtbericht unfered Berliner Daros

Die "Den ich beit", for giemlich bas unfauberfte

Organ, das in denticher Gorache geichrieben murbe,

wirb, wie ber pagififtifche Berlag "Griebe burch

Recht" mitteilt, gum 1. Moril ibr Erfdeinen einfiellen.

and wird biefe Rachricht mit einem "Uff" ber Erleich.

terung begriffen. Die "Menichbeit" ift gur Strede

gebracht morben burch bie Bopfottbewegung,

bie fpat, aber boch, gegen Jorffers und feiner Rach.

fabren "gelftiges Gigentum" einfente. Man trieb

nach und nach bas anruchige Papier aus familicen

öffentlichen Bertaufoftellen und Buchandlungele.

Diefem Bontott tit bie "Menfaffett" offenbar er-

legen. Es ging allo, unb es geht, wenn man nur

ernftlich will, ohne alle Apparaie. Roch mander an-

beren pulitiid-literaniiden Cumpfblute liebe fich mit

ben namlichen Mitteln ber Boden unichmer entgieben.

Das douifche Bulf fiber alle Lanbesgrengen bin-

Kurt Pischer

D Berlin, 20, Mars.

bem Dunfel ind belle frebt!

Oter greifen icon aufenpolitiiche und weltwirt-

Dinge einen Beriprung geminnen fann."

jur Geloftbille, gur enropaligen Renordungs, Die und

feber Gelb- und Machtaufammtung erliegen foll."

Saffent:

fonen am 18. Diars erhöht werben. Die Gefamigabl ber Arbeitalvien bei ben Arbeitadmiern, bie befanntlich höber ift, als bie ber Unterfrühungsempfänger berrng am 15. Dars rund 8 278 000 Perfonen. Diefe Biller bat gegenüber dem Sochfthand am 28. Gebruat 1900 или типа 88 000 абденовиней,

Der Reichskonflift mit Thuringen

Drabtbericht unferes Berliner Buros 1 Berlin, 20, Mars.

Derr Dr. Grid will am nuchten Mittwoch in Berlin aber feinen Mouflife mit Gevering fprechen. Man bat fich für blefe nationalfogialiftifche Rundgebung einen ber größten Berfammlungeraume Berling, namlich ben Sportpalaft, ausgefucht. Wie Die "Rochtausgabe" mitteilt, find die Gintrittofarren

Saus der Breffe in Berlin

Berlin, 29. Mars. (Drabtbericht unferes Berliner Buron.) Das Bons ber Breffe am Rande bes Tiernartens wurde geftern abend feiner Beftimmung übergeben. Ans der Billa Reichenheim, Die aus ben Jahren 1870.71 ftammit, ift ein Beim für die Preffe neichaffen worden, beffen Ausfrattung non erlefenftem Geichwad gengt. Der Geichaltaführer bes Reichebuerbanbes ber beutiden Preffe, Buitan Rich . ter, felerte das Daus als einen bort ber Einigfeit unter ben Journalifien. Chefrebattent Mder. mann wom Borftanb bes Reichsverbanbes bielt bie Begrufungbaufprache. Gur ben tommenben Montog ift ein großer offisteller Empfong vorgefeben.

Dr. Unther in Loubon

- London, 29. Darg. Melchbbanfprafibent Dr. Bulber flattete am Freitag bem Gonverneur ber Bant von England einen Befuch ab. Er ift bann nach Golland weitergereift.

Bergiftetes Grifffildebrot - Beimtlidifc Morbiat

Berlin, 98. Mars. Aus Alberwerde wird bem "Lofnlangoiger" gemelbet: Anf bem geftrigen Marft brach ber Biebhanbier Loiche aus Grob.Thiemig beim Brubftild unter Budungen gufammen. Er verfchieb nach einer Bertelltunde. Die fofort aufgenommene Unterfuchung ergab, bas ber Butter auf einer Schnitte Strichnin beigemengt man Der Staatsammalt bat baraufbin bie Berbaf. tung ber @belrau bee Boice und feines fruberen Geichlitefreundes, eines 65 Jahre alten Biebhandiere Beber aus Orirand, angeordnet. Der Berbacht richtet fich in erfter Einie gegen Beber, ber übel beleumundet und mehrfach porbeftenft ift unb feit einiger Beit mit Bofde in Beinbicaft lebte. Es beftebe bie Bermutung, daß Weber Boiche befette icaffeit wollte um fic beffen Gran gu nobern unb baburch bas Befittum in bie Sanbe ju befommen. Das Chepaar Loide ftand im Alter von 28 baw, 29 Jahren und Batte swei Sinder.

Ungludlicher Eding mit bem Luftgewehr

- Berlin, 28. Mors. Muf bem Schulaubflug einer Briebenauer Gemeinbeichule ereignete fich geftern ein ichmerer Ungladefall. Gine Rlaffe batte unter Ausrung ihres Befrers einen Musflug in ben Grunewald unternommen Uiner ber Schiller, ber liffahrige Billt gabel, fcos im Balbe mit feinem Luftgewehr auf einen Baum. Die Rugel prallte ab. und flog bem Jungen ind Mune. Man brachte ben Schwerverlegten in Die Chartte. Gein Juftand ift

Bon feinem Stieffohn erichlagen

Bertin, 20. Darg. Der Arbeiter Bilbelm Trottnow murbe gestern abend von feinem Stiefe foon, bem 24/2hrigen Zimmermann Rubof Delffenftein, mit einer Mrt erfcblagen, Der Tater, ber fich freimillig ber Polizei gestellt bat, will in ber Motwebr gehandelt baben, ba er fich von dem vellig berruntenen Stiefpater bebrobt gefühlt babe.

Lette Meldungen

Betiernmidmung auch im Edwarzwalb

r. Bom Gelbberg, 20. Mary. (Eig. Trafitber.) Im Schwarzwald ift im Laufe ber Bormittageftunden ein idber Werterumichlen erfolgt. Anf bie lebten prachtwollen Sonnentage ift mit bem herannaben bes großen weitlichen Regengebietes im Schwarzmalb marme Buft eingebrochen, begleitet non beitigen Sturmen aus Gubmeften, bie im Laufe ber fpaten Racht einfesten und insbesondere auf ben Gipfelhöhen vom Feldberg, Bergogenhorn nim, eine außerorbentliche Giarte erreichten. Gleichzeitig trat ein Temperaturrlidgeng in icarfer Form ein, fo bab auf die geitrigen bochliegenden Temperaturen beute nur noch in ben Gipfellagen 1-2 29armegrabe bergeldner merben. In bochten Lagen fam es bel Gintritt ber Mieberichlage gu Bieregen. Im übrigen haben die Rieberichlige bis jent mir porlibergebenben Charafter angenommen. Die Schneelage bat fic auf bem Gubleiten verringert, bagegen bat fie unt ber Rordfeite und ben iphattenfeiten nach wie vor eine Machtigleit non 10 3titt, aufwärts vielfach einen runden Meier.

Sprengfapfel explobiert - Bier Rinber fomer verlegt

- Tenichnig (Oberfraufen), 20. Mars. Im benochbarten Dabloch fpielten 12 Rinber im Mittr von 5 bis 7 Johren mit einer Sprengfapfel, Die Rinder gruben ein Boch in bie Erbe, legten bie Rapfel binein und entgundeten fie. Durch bie folgende Explosion wurde alle 12 Rinder gu Boben gefchlenbert, wier erlitten babet fowere Berlebungen.

Radtlide Andlabet ber "Bremen"

Damburg, 28. Mars. Der Schnellbampfer beb Rorbbentiden Lloud "Gremen" mirb in ber Racht jum Gamstag ben Samburfer Bolen wieber verlaffen, nachdem im Dod ber Berte von Blohm und Bog ber Bobenanftrich erneuere und pier Schrauben ausgewechielt worden find.

Gran Sanau Batte Belfer

- Baris, 29. Dary. Bei Bernehmung einer Rrantonidimeber bag bie Boligei fengefrellt, ball Fran Sanau ihre Blude aus bem Aranfenfano mit frember Bille bewertftelligt but. Die betreffenbe Rrantenichmefrer will bret Perfonen beobachtet haben, bie eilig bas Grantenhaus verliegen.

Tobedurieile in Indochina

- Paris, 29, Mars. Bie Danns aus Dampt berichtet, find infolge ber Auffranboverfuche in Ben-Ban nom Girafans dus 39 Indeaurteile gefallt worden. Gerner murben 88 Verlomen gu lebenslange licher,neun ju 20 Jahren und eine ju fünf Jahren Imangearbeit, fowie fünf Berfonen jur Deportation perurteilt. - Alle Berurteilten, mit Rronnfme eines einzigen, haben Gnabengeluche eingereicht.

28 Finanglenie angeflagt

- Paris, 28. Mary. 28 Direttoren, Gefchifteführer und Betwalter bes "Boncier francotte" gegen bie felt 1924 eine Borunterluchung ichmebic, fich nunmehr wom Untersuchungerichter wegen Unterfelagung sen bo Beillion en Granes. unter Unflage gebellt worden. Da bie Firma liber. 160 Billeten in gang Frantreid weringte, mubien 40 Tonnen Schriftfillde nach Baris beforbert werben.

Grau Sanan gibt ben Sungerftreif auf

Beris, 20. Mary. Frau Sanan hat nunmebr auf bie Fortfebung bes Sungerftreite vergichtet. Du am beutigen Cametag ihr Proges gur Besbandlung fommt, bat fie eingewilligt, fich pflegen und ernanren gu lallen, um sa bemeilen, baft fle ,teinen Drud auf die Quitig ausgeitht habe". Die beutige Berband. lung im Rall ber "Gagette de Franc" wird porquefichtlich nur fermalen Chetafter haben.

Rüdtritt bes frifden Rabinetts

Tublin, 28 Mars. Das Rabinett Goffgrape ift nach feiner gestrigen Bieberlage bei ber Abftimmung uber bas Alterspenfiguagejeb bente gurudgetreten.

Explosionoungliid in Newgort — Renn Berlette - Remnort, 28 Mars. Im Stabitell Brang epploblerte bei ber Bobrnug eines Conchis für bie neue ftabtifche Bafferanloge purgeilla eine Dunamitlabung, Reun Berfonen murben verlett, bavon wier idmer.

Schönbergs Gurrelieder

Bur Mannheimer Geftaufführung bes Wertes am Montag, ben 31. Mary und Dienitag, 1. Upril im Ribetungenfool

Wit biefem Werf murbe gleichfam mufifalifc bas Jahrhundert erbifnet; feine ente Entfiebungeseit. mar bas Gribinbr 1000. Hrnoth Edonberg, in buritigen Berhaltniffen nufgemachfen, in ber Begelherung für Blidard Wagner mulifallich veif geworben, mar bamaly Dieigene mebrerer Arbeitergefangpureine in Bience Bururtes. Witt einem diefer Bereine auternahm er einmal eine Wenderung, die fic an eine Grubilingenacht angeichloffen hatte; babet met nicht nur bem Gejang, fundern auch einem guten Erent gebulbigt worden, und ale es nun burch ben Bentonebel eine, famen Schonbern bie erften Ginnebungen gu ben wichtigen Schlufteilen ber Burre-

Die Rompolition fellift entftand in überrafdenb furger Beit, bie beiben erften Zeile und ben Beginn bes britten pertonte Chonterg noch im Briibiabr 1900, baren mußte bie Arbeit liegen bleiben, weil ihr Compenit and Bor gegwungen mar, Operettenparifturen anderer Mufiker gu infteumentieren und absnichreiben. Im Mars 1901 Rellte er bie fompofitorifde Affigne bes britten Teile fertig. Run funnte er an Die Andfahrung gegen, für bie er fich befonbereit, Mustiges Rotenvepier berftellen ließ.

Das nachte Johr beberrichte bie Inftrumen. flarung bos Berte, aber bie Motwenbigfeit, fele nen Lobenstnnierhalt ju venbienen, lieb Econberg nicht baju fommen, die gewaltige Rompofition gu pollenden; im britten Tell mufite er abbrechen. Gine Baufe non fleben Jahren trat ein, und erft 1010 machte fic Schooberg von neuem an bie I'nftrumentation, bie im Jahre barauf beendet war. Die fedbere Biebernufnafime ber inftrumeniterenben Apleit bot bugu geführt, bag bad Wert, obwohl !

es pein tompositoriich bereits gein Jahre vorber fereig mar, im letten Teil einen anberen Infrumentationofiil gegenüber den porangebenben befist. Echonberg war viel gu charaftervoll, als bah er die ingmifden eingetretenen Wandlungen nicht babel sum Musbrud nebracht batte.

Das Bert hat als textlibe Grunblage eine Jugendbichtung bes ipater ale Gubrer bes Bentismus in den nordifden Sanbern bofannten Echrift-Bellere Bene Beter Jacobien. Darin bot ber Dimter in lofer Liebfolge die Liebe Ronig Baldemars au Rlein - Tove, ein befanntes nerbiibed Motin, gum Gegenftand genommen. Durch ben gewattigen Rabmen, den biefe Dichtung in ber Bertonung Econbergs erhielt, wird fie in einen tobmifchen Raum emporgehoben.

Die gange Rotur ericeint in Die Liebe Balbemara in Riein-Cove bereingegogen. Bereits bab Ormefter-Boripiel geige in ber Molorei ber Stimmung um bie Beit bes Abendhammers biefe Berwobenbeit. Der mufitalifche Hufban latt bis allmähliche Ausbreitung der Infirmmenfation erfennen, bis bas Thema fich im erften Liebe forifent. Die vertraumte Meiammotte bes Moenda flegt darüber, Topes Andwort ericeint bereits im fenber bes Monblichte. Bathemar ift gu Dob nntermege ju Tove; Die Mufit begleitet biefen etligen Ritt, Tones Antwort nimmt bie Gilmmung fores erben Wefenges verinnerlicht wieder auf. Dann refffingt Walbemand Liebeslieb; "Es tangen bie Ennet por Gotten Thren nicht, wie Die Welt mun tonat wer mir." Topes Liebedantwort erffingt in melobifder Innigfeit. Ihr Liebedmorip beberricht non nun an die Plufit.

Da frelle fic ber erfte Tobebichauer ein mit Balbemars Birb pon ber Mitternachisgeit und ben unfeligen Beiferen, bie aus ben Grabern aufrauchen, und and biefer Borahnung des Unbells macht die verglidte Tobedfebnfudt Toves empor: ... goben ju Grat wie ein Lächeln erfterbend in feligem Genug." Roch einmal teilt fich ber Friede bei Biebenben mit in Balbemars Gefang, ber bie Biebeotleber bofdließt, bann folgt ein langerest Bwifdenfpiel, morauf fic bie Daufit gu ftarten Runtraften fielgert und Runbe gift von Toves Tob.

Die Walbigube, beren Gurren bas Ormefter malt, bringt bie Tranermar nom Sterben ber Weliebten, und mabrent Glodengelante and Dur bringt, ichreit die Baldiaube auf, Detwigs Galfe mar's, der grunfam Gineres Laube gerrif.".

Der folgenbe Zeil bringt Balbemare Alage, eine Auflebnung gegen Gott, ein ichmersvolles Cabern mit bem Chidfal, das fich su gewoltiger Gobe er-Bebt, Der leute Teil lafit die "Bilbe Jagb', die neipenftifche Auferftebung ber Toten, vorübergieben. Gin Bauer fiebt fie vorliberreiten, ihre Chore erflingen mit Wincht. Alls aber bann biele gefpenftige Jago porüber ift, da breiten fich Topes Rlange mieber aud; pon ihrer Geele funbet bie annge Rafur, Der "Rlaus-Rarr" Imgt ale groteete Epifode Berein.

Nach einem grobangelegten Orcheber-Bwifdenfpiel erflingt von neuem Balbemare Rlage, aber ale ber Morgen bammert, ift auch ber lette Conf. babin. Des Commerwindes wilde Jagb" beginnt: Schanberg bat biefes Etfid ale IR elubram tomponiert und es ift bedeutiam, mas Enwn Bellef: in feiner Manographie über den Avmpaniften dorüber font: "Ich empfinde blefes Mtelebram ale ben Edluget jum Bernambnia ber fpateren Berfe Echanberns. Bite er es in ber früher ermannten Breffe ber. Barmunigebe" aubnebrudt bat, entheht bab Mane auerft aus einem tommifchen Gefühl, bes ber Antiprache bes 3cho mit ber Belt, Dier ift Me Datur burd das feetifche Erfebuls gefcant: Boldemars thefubl, bas in and bas bes Jubarers, bem aus ben Raturflangen überall Tovel Grimme entgegentont. Es ift eine geniale 3bee, bie Birtung bes Schlinderes baburt ju erhoben, bag biefes lebte Stud por dem Chor als Melodram tongipiert ift."

Dit bem Schlufich or felbft find auch bie lebten Shatten verlemunden, er bilber einen Oumnus auf ben Counenaufgang und ichlieft bas gefamte Bert itrablend ab. Die Gonne ericheint bler in ber tiefen Auferfrebnung fumbollt, die fie in ben Liebern und Dichtonnen after Boller befint.

Das Bert, bas gemnitige Auforderungen an bie Biebergune frent, bebeniet icon allein burd feine Mubmafe eimas Ungewöhnliches, Die umlaffenben Borbereitungen für die Mannbeimer Erftaufführung. bie gugleich die erfte ungefurgle in Budbentichland ift, loffen einem befonderen Maniferetauls entegaenbilden, bas am fommenben Montag und Dieneige (Mtodemietongerei) in Mannheim gewiff ein oufnahmefreubiges Publifum finden mirb.

Die Mitwielenden find: Tal Mattenale theater. Demefter und bas Pfulg. Dribe. ter, bie golamte Afrimitt bes 2muberthun. bes und bes Sangerfranges. Die Leitung bat Generalmunibiretter Grid Dribmann, Die Rompostionen bellen ungemein femlerier Anfarberungen an die Ordefterbefebung und an bie mehrfom geteilten Manner- und gemildten Chore, Reben ben Coloftimmen weift bie Partitur bret werfeimmige Mannerchore und einen acheitimmigen gemifchten Chor auf. Die erften Bielinen, fomie bie gwelten find gebufach goteilt, achtfoch bie beiben nachben Etrembergruppen, ferner gebn Gorner, lieben Tromprien, fieben Polannen: nen den Edlaginbrumenten: fecha Panten, grobe Mührtrommeln, Beden, Erf. ongel, Glodenipiel, grube und Heine Trommel, Darmenifes, Luforbon, Ratiden, Tuntom und eimige Bebelleinftrumente, Entforement find narftrfich auch bie Borgbieler in groffer Sabl vertreten. Das iffunge aufammen verlangt einen Draefterforger ben ca, I to munification.

Städtische Nachrichten

Das Commerfingen am Conntag Latare

Die Commertagagige und bas Commerfingen reichen icon Jahrhunderte gurnd. Edreibt boch and icon bie Bialger Lifelotte in ihren Briefen non Frankreich über biofes pfatgifche Grublingefeit. Der Endfampf gutifcen ben beiben Mivalen Commer und Binter murbe burch einen braftiiden Streit ansgefochten. Mitunter führten auch Redetample jur Behauptmig bes Gieges berbei. Einen folden finden mir 1838 in "Charie", Rheimide Morgenzeitung; er ift burch bie Form feiner Dapftellung ein Bilb ber Beit:

Der Binter:

Bas foll bein gruner Siegestrang? Roch blinti meine Aron' im Silberglang, 36 bin ber Berr und bu ber Rnemt, 20 ift's jahrand, jahrein mir Mecht.

Dor Sommer:

Gerr Binter, bu wirit allanftola, Du treibit ben Reil ind fante Opla. Mun bin ich herr und bu ber Anecht, Dan ift ber Well mobi eben recht.

Der Binter:

bod oben bab ich meine Burg, Es bringt fein Gruß bon bir binburd, Mit Sagel wird er gleich geracht, Dud' unter nur, bu fanbrer bemt

Dor Sommer: 3ch bauch', ba ftfirst mit großem Schall Bom Berg bein Schilftlein von Rriftall, Da unten ftobt ber Blumen Geichlecht Und bat bes Ladens fich erfrecht.

Der Binter: Stoh micht fo in die Gelbichalmel, Bont mit ber Ginten Clogeogeldrei, Die Lange bricht mir im Wefecht, Dein Bauber meine Waffen fomadt.

Der Summer: Deine Gabue, Binier, mag ich wicht, Ste weht mir gu falt ind Angeficht, Mit Blitten ich bie Alp umflecht, Mis marft ber Gleger im Gelecht.

Der Binter: 36r Madden all euch and nicht fcamt, Das Gis von euren Bufen nebint, Mir ja an grobe Chanbe brache Berlor' ich bier allein bab Blecht.

Dor Commer: 3uchtmeifter, labt bie Ainder fret, 3m Grafe glangt bas Ofterel, Gefellen anf, lacht, liebt und gemt, Denn bente gilt bes Commers Recht.

Frühlingsfonne

Meberrofchend fcnell bat uns die Sonne in den beiden letten Tagen bewiefen, daß wir nun wirklich Früdling haben. Ununterbrochen frablte fie nom Morgen bis in die späten Nachmittagsstunden auf bie Erbe und verbreitete eine mobilmende Barme, die den Wintermantel als bocht überfichlig und laftig ericheinen lieb. Dem Weiter entlprechend baben fic auch icon Reutinge im Strafenbild beruergemagt. Man tonnte bereits in ben franbigften Strafen ber Redaritabt bie Gprengmagen ber Sinbtvermaltung ibre Mufgabe erfullen feben. Tenn Die Stanbulage ift leiber eine unliebfame Benfettericheinung iconer, fonniger Tage. Um fo willfommener mnien die Eprengwogen an, weil fie in mener Animoding aur Ordnung mobnen. Unter auberem tragen fie auf einem Schild bie Birre umfer,

Papier nicht auf bie Etraße gu merfen, fonbern in bie ju biefem 3med anfgestellten Bapierforbe. Hoffentlich beachten bie Mannheimer in biefem Ginne bie Gprengmagen

* 3bren 70. Geburtotag feiert am tommenben Montog in voller Multigfeit Grau Raroline Deb !dlager geb. Runfel, Gheirau bes Bugführere a. D. Mbom Cehlichinger, Sedenbeimerfrage Rt. 112.

Clara Diebig

Die Verfasserin un eres heute beginnenden Romans



Clara Diebig ift Deutschlands bedeutenofte gur Jeit lebende Erzeiblerin. Seit mehr als breibig Jahren freht fie mit ihrem Schaffen an führender Stelle und bat weit über 25 Roman- und Novellendande veröffentlicht. In diesem Indr. am 17. Juli, vollendet bie Dichterin ihr 70. Cebensjahr, Aber noch beute glubt fie in unveranderter Ceibenichaft für solafe Gerechtigkeit, fest fich mit Temperament und unverminderter Begeifterungsfabigkeit für alles Gute und Eble ein und findet für ihre Empfindungen mitreigende, lebenspolle Worte.

Clara Diebig ift in Crier geboren, aber die Beamtenlaufbahn des Daters - er war Oberregierungerat - brochte es mit fich, bag icon bas Schulbind nach Duffelberf kam, bas damals nach Kleinstadt mar. So wie die ersten Jugendeindrücke in ihren Eiselnavellen und .comanen feben, bar fie beitere und ernfte Erinnerungen an Duffelborfer Jugenberfebnife in ihrem großen vaterlandischen Werbe "Die Wacht am Abein" niedergelegt. Nach bom Cob des Duters gogen Mutter und Cochter in die Stammbelmat ber Eltern ins

Pofeniche, uuf ein Gut, bas Dermanbten geborte. Die Eindrücke aus den öftlichen Grenglanden finden wir ebenfo wieder in ihren Werhen, wie das Wejen der Weltfindt Berlin, die Clara Diebigs Seimat wurde, als lie hoiratele und ber fie nun bis heute treu geblieben ift. hier entftanden ihre Bauptwerte, von denen bie in modernem Milieu spielenden Romane fift alle soziale Probleme behandeln. Wie beine zweite Frau versteht es Clara Diebig, fich in die Seele des arbeitenben Meniden zu versenken und bie Ceiben und Freuben eines werkitätigen Cebens gu

Aus diefer Idee herans ift auch ber neue Roman Die mit ben taufend Kinbern" entstanden, mit beffen Abbruch wir in biefer Ausgabe beginnen.

Der Inhalt ift hurz folgender:

Gine junge Berliner Dollbsichullebrerin, Cochter eines Schulmanns, fat ihren Beruf aus Begeisterung erwählt, ift aber durch fewere Jahre — Warten auf Anftellung, Inflation, Derluft des Daters - icon ein menig mitte geworben. Grochem übernimmt fie ibre Pflichten, die in der übernolberten Proletariergegend ihrer Schule besonders ichwer find, mit großer Begeifterung. Dit ihren Kolleginnen erlebt fie beren bedruckenbe Schickfale. Die eine altert im Beruf, ein mudes, graues, einsames Lebewesen, bas von bem einzigen Geichopf, an das fie fich anichiog, einem jungen Burichen, ichmablich belogen und ichtieglich ermordet mird. Eine andere beiratet, beidet aber an den Doppellaften von Beruf und Che ansammen. Marie-Quise felbft verliebt fich in einen jungen Brat, beffen Pragis aber eine Che noch nicht gefiattet und ber nicht nom Derbienst feiner Frau leben mill. So goht bas Derlobnis allmöhlich auseinander, und als der Blann nach Jahren endlich in auskommlider Cebensstellung fich feiner Ingendliebe wieder nabert, bat fich Marie-Lulfe volle Bingabe an ihren Beruf erftämpft. Sie verzichtet auf perfenliches Liebesglück und fleht ihr Rief in ihrer Aufgabe, ben taufenben von Kindern ju leben, die fich liebevoll und vertrauend jedes Jahr um fie icharen.

Der Roman ergablt spannend dies einstache Schickfal, un bas fich so viele andere folliegen von Frauen aus dem Dolfte, Die in ber Lebrerin ibrer Kinder bie Beschützerin und Beraterin feben. Das Werk fpielt im Gergen Berlins und in einer ber vielen aufbilibenden Dorftabte. Es fcilbert eine große Jahl von Frauen und Mabden, verschieben in ihren Buniden und Anfichten, aber liebewoll gesehen und verfranden von der Dichterin. Ausgezeichnet bat Clara Diebig bie wiesen verschiedenen Topen der Großtabt erfaßt und lägt fie in langem Juge an bem immer ftarker gefesselten Cofer vorüberziehen.

Mannheimer Maimartt

Am 4, 5, und 0. Mai findel der weitbin befannte Maimarte im nadifiben Biebbof in Aufebrung an Die Mannbeimer Mai-Pferberennen ftatt. Der Martt ift in erfter Linie ein

Grabfabrobanptmarft für Pferbe

und genteft in biefer Ginficht einen febr guten Muf. Bor allem geldnet er fic burd bie Beichidung mit einem porzugliden und reichlichen Pferbematerial

In amelier Linie ift ber Biebhof ale aronte Sammel- und Berteilungoftelle für Soladivieb im Gubwelten bes Reimes befannt, But andgemaftete Schlachttbere find fier bebergeit gelucht und erzielen gute Preife. Gur ben Maimarte findet regelmäßig ein befonberer Wettbewerd mit berartigen Tieren ftatt. Der Marti ift baber für Erzeuger und Ganbler ein Mutporn au höchften Beiftungen auf bem Gebier ber Gleifchverfornung. Diefem Umftanb ift auch baburm Reduung getragen, daß in diefem Jahre

Chrenpreife und 2855 A Gelbpreife für Pierbe und für Maftvieh 14 Ehrenpreife unb 4025 . W Gelbpreife ausgefest

find. Außerbem fteben miederum wier frantliche Anertennungen für Me Beften Moftfeifenngen in ben Bewertungetlagen Maftochien bis gu 236 Jahren und von 216 bis 814 Jahre, ein Rind ohne Midfirbt auf bas Aller und bas benausgemattebe Ralb gur Berffigung, bie bablichen Maftern guerfannt werben follen.

Mm Sonntag, 4. Mai findet bie Pramtterung ber beiten Bierbe und bes Da finlebs Rott. Es find dafür an Welbpreifen 6580 . anogeworfen. Unberdem find für Pferbe und Maftoich 21 mertvolle Ehrenpreife gur Berfigung geftellt. Die pramiterten Tiere merben am Maimarft-Dienstag im Ming vorgetubet. Daran anfolieftenb finbet ein Borlabren pon Gefmaftemagen im Gin., 3mel- und Bierfpanner ftatt. Der Sauptmarft ift Montage, 5. Mat und Dienstage, 6. Mat.

Mit bem biediabrigen Maimaret wirb wieber eine

Musftellung von Geraten und Mafchinen für bie Laudwirifchaft und bas Mengergemerbe

verbunden. Diele Undftellung bat fich febr gut br. mabrt, fabag in biejem Juftre mieber ein großes Undftellungogelt errichtet merben wird. Die Aubftellung ber landwirtimoftlichen Mafchinen und Gerate finbet neben ber Andftellungeballe im Greien fratt. Weiterbin wird in ber Salle 11 - entlang der Gedenbeimerfreche — im fissericen Biebhof eine allaemeine Mushellung und Martt für Roninden, Beflügel, ber einfiflögigen Gerate um. vom Son 3 der Bereinigten Kaninchen- und Gellugelgifchter Mannheim veranstaltet. Gur die porgeschone Prämitorung ber Raufnden und bes Geflügels fteben anblreiche Breife jur Berfügung. Gue ben Befuch biefer Conberanbitellung wird fein befouderer Einrittspreis mehr erhoben.

" Betriebaraid. und Gahrbediensteien-Andfchuftmahl bei ber Stäbtifden Etrabenbahn. Bei ber am Areitag nollzogenen Gabrbebten fieren Mud-ich u fim ahl murben fi fogialdemofraniche ibibber 7). 2 fommunifilice (bisher 0) und 8 chriftlice (bisher 1) Bertreter gewählt. (Die Jahl der Audschuftmitglieber murbe um 1 erhöht.) Bei ber Beirfeberatomabl für Die Arbeiter ber Stroffenbahn murben a foglatbem. (blober 7), 2 fommunifrishe (möher 6) und 1 driftlicher Bertreter (bieber 1) gewählt. Bei beiben Baftlen haben die fogtaliftifchen Gewerfichaften erhebliche Stimmen ibeim Gabrbeblenftelen-Andicut 164 unb bei ber Beirieboratamabl ber Arbeiter 113 Stimmen) en die Kommuniften abgeben mitfien.

* Toblider Unfall im Güterbafinbof, Weitern nadmittag ift ber 10 Jahre alle verbeiratete Mangiers meifter Jatob Beder aus Sedenbeim beim Heberichreiten ber Babugleife im Gitterbabubof im Bafen. gebiet gwifden bie Onffer ameier raugierenben Guterwagen geraten. Der Mann bat fo ichmere Bruftanetidungen celitten, ban er auf bem Transpurt nach bem fiedt Aranfenbaus gefturben ift.

Judas / Eine ruffische Bolksfage

Bon Colma Lagerlbf

Und es begab fich:

Der Mann, ber Jefus verraten batte, bing ichon an ben Bweigen bes Johannibbrotbaumes. Die Schlinge Sotte fich um feinen Bale gelichloffen.

Der erfehnte Sob febien ibm gewiß. Er fonnte ibm won feiner Macht mehr gerundt werben. Er botte ben feften Buft verloren, er ichwebte ichon gwifden Simmel und Erbe.

Da fam ein machtiger Wind von Beften ber, Er mar non dem ergarnten Bater ausgefandt, beffen Cobn gur felbigen Stunde auf Wolgatha ben Arengestob eritt.

Der müchtige Boum ergitterte unter bem Unfturm des Windes. Geine Zweige marfen fich nach Diten hinuber, als mare er einer jener minbvermeb. ten Baume an ber Meerebfifte, beren Mefte alle einer Richtung gugemandt find.

Und er felbit, ber Bermorfene, murbe nus ber Schlinge fodgeriffen, ebe noch ber Tob ibn erloft barte. Duch fiel er feinestwege gu Boben, Der Binb rift ibn mit fich und fielt ibn.ichmebend gmiichen him-

mel und Erbe. Er wirbelte mit ibm umber, wie mit bem durren Paub, beffen Aufgabe auf Erben ju Enbe ift. Er ichlemberte ibn auf und nieber wie ben andgebruichtnen Salm. Er fpannte bie nier Enben feines Mantele aus und fubric ibn mit fich fort über bie Berge

Schon fab er unter fich bie Geminer bes Toten Meeres, und er glambte, dah er in feine Tiefe ge-ichleubert werden fofte. Er glanbte, dof Gott ibn ftrafen wolle, wie er bas fündige Bolf in Gobom geftrajt barte und ibn in beffen Geftwellen ertranten

marbe. Aber ber Bind ichleuberte ibn nicht in Both Gee. Er führte ibn immer melter.

Er ichmebte mit ibm aber ben Berg Mogb, er fab ben Berg Rebo unter fich, mo Mofel in einer Grabfammer fint, Die Gott felbit ibm bereitet bat.

neichlenbert werben. Er glaubte, er murbe por ben gewaltighen affer Richter geftellt werben; por ibn, der die Tafeln des Wesehes aus Gottes eigener Sand auf bem Berge Ginat empfangen bat.

Aber ber Bind führte ibn über bie Berge bofin und trieb thu por fich fiber bie große Canbwiffte. Er bachte fich, baff es fein Los fein murbe, in ber

Bufte bernmantren, gegeinigt won Gunger und Durft, in fieler Ginfamteit und Beter Gurcht. Er alaubte, er murbe gegmunden fein, viersig Jabre ba gu wandern, bis Gottes Born ericopft mar-Doch ber Bind trug ibn auf feiner Schulter, wie

eine Mutter ihr Rind tragt. Er ließ ibn weber finten noch fallen, fonbern fielt ihn aufrecht. Co führte ihn über bie Gbenen non Mejopotamiens. Er lies ihn ben groben Gluß Eupbrat ichanen.

Er wartete, bag ber Bind ibn in biefem Lande ber Anedifchaft gu Boben fallen laffen murbe, auf bağ er gleich feinen Bitern por ibm feine Gunbe in flebrigiabriger Anechtichaft fübne.

Aber ber Binb trug ibn, wie ber Jager feine Bente trägt. Er lieft ibn nicht gwifden den ichmargen Betien am Sinftal nieberlinten.

Er führte ibn über eine grobe Stabt Er fab fie unter fich mit ihren ftrablenben Turmen und ibren brobnenden Rupfertoren mit ihren Cempeln und Gotterbilbern.

Und er bachte bei fich felbfi: Sterber will Gott mich führen. Er hat mich vom Tobe erreitet, auf baß ich bier in biefem Reberneft feinen beiligen Ramen prebige. Er hat mich erloft, wie er Jonas and bem Meere erlofte. Er bat mich erloft, bamit ich ibm biene und feine herrlichteit verfünde. Er will mich jum Schlachtopfer machen. 3ch foll ben Beiben prebigen, und fie merben mich bei gelindem Gener roben. D mein Gott, bies ift eine gropere Guabe, als ich fie perdiene! Lag mich lierben, inbes ich beinen Billen verfündel

Aber ber Wind trug ihn immer weiter. Er fente ibn nicht in bem Gemubl ber Stabt ab. Er flog Er glaubte, er murbe auf bie pfablofen Berge hinab- | weiter mit ibm. uber Reifie und Meere.

Er munberte fich, er munberte fich bochlichte. Sein Stun war gewohnt, mit furgen, irbifchen Moben gu meffen, mit Gefunben und Stunden und Jahren und Lebensläufen. Er fannte nicht bie Bange von Gottes Born.

Er tam gu ben bollen Goneebergen, bie von Bolten umfränzt waren. Er ergitterfe unter ber Ralle, die fie anabauchten, und er bachte fic, daß er jest vor ber Strafe ftand, bie ibn erwariete. Gier murbe er bevallgefenft werben, mitten in ben emigen Ecnee. Er jagte:

Bielleicht liebt ber Mamlichtige bier irgenbeinen Berirrten, dem ich mit bein Opfer preines Lebens beifteben fann, ibm bellentwillen bat er mich bis bierber geführt. Im werde mich vor Ungehoriam hüten. 36 werbe in meines Weibers, Belu, Gufftapfen manbeln. 3ch merbe mein Leben für ben unbefannten Grembling hingeben.

Er mas noch fargen trolfden Magen, fer erfaßte nicht ben Umfang feiner Ganbe, auch nicht bie Sange von Gottes Webuld,

Er ift noch am bestigen Toge uicht gur Erbe berabgefentt worben.

Der Wind teugt ibn weiter auf feinem Mrm. Der Orfan ichlendert ibn por fich bin, wie bag lobgeriffene Bened.

Ein Jahrhundert nach bem andern in babingerollt, ohne ibm Linberung in feiner Strofe gu bringen. Der Orfan ichleubert ihn por fich bin wie bas tobgeriffene Segel bie Binbioge verwenben ibn ale.

Er fdwebt beftanbig in ber bobe umber, obne gu verweilen. Ein nie verliegenber Luftung treibt ton permarie.

Der milbe Beitwind will ibn einwiegen, fo ban. feine Angen fich im Echlummer follegen tonnten. Tie Bolfen breiten fic unter ihm aus als lodende Rubeplage. Aber er fahn weder ruben noch raften.

Er wird vom Sagel geveiticht er mirb von ber Sonne verfengt, er wird vom Blig burchbobet. Er leidet taufend Qualen, doch teine Bein vermag ifim ben Tob sie bringen

Bie er fo im Bolfennebel um bie boben Berggipfel ichwebt, fucht fein Ginf Balt auf bem Gellennrund. Es mare Bolluft für ibn, auch nur mit ber auferften Guftipige ben idariften Stein gu ftreifen, aber in feinem Beiben gibt ed teinen Aufenthalt.

Die Belt verandert fich unter ibm. Bebaute Orte find ju Wüffeneten geworden, und in einftigen Balbargenben haben icone, reichbevolferte Stabte ibre langen Sauferreifen aufgerichtet. Alte Gobentempel find gerfallen und große Bauten mit bem Rrengesgebien ficht er allenthalben auf ber Erb. oberfläche empormachfen. Er ichmebt unter ben Wolfen, feiner fpricht ju ibm, aber er wein und begreift, baft in bielen Tempeln bie Manichen Zeinm. feinen Meifter, aubeten.

Ammetten ruft er biefen Banten gu: Bachfeit Breitet euch fiber bie gange Erbe and. Riemand fie ber Anbetung wurdiger alb Jelub, ber Gefrengigte. Und ein anbermat gurnt er ihnen. Diochtet tor

doch verfchwinden! ruft er. Mömtet ibr boch auf. boren meinen Anden burch euren Anblick an analen! Denn fein Derg Ift noch bob atte. Es ift eines Berraters Bern. Go fann nicht in fonen, und es taun nicht nein fagen. Es ift noch wie die Spren im

Binde. Gott ift noch nicht mit ihm feetla geworben. Der Orfan will ibn lebren: Gieb ben Well an! 36n taun ich nicht wen feinem Plage ruden. Gieb bie Eine an! Sie fann ich nicht aud ber Webe retfien, Mache beine Geele gu einem Gele, Sane in ober fane nein. Biebe Gfriffrim, ober babe ibn, Ball bein Berg fich in feltem Grund nerwnrtein, bann wird ber Bind nicht mehr mit beinem Beibe fein Epiel teriffen

Aber er bermag es nigt. Noch tragt er bas Gera eines Berraters in fich. Er tit mie bie Spren im Binde. Er zweifelt beim Tageslicht, und er ginnbt im nächtlichen Duntel. Es ift fein leber Grund in feiner Zeefe.

Dir Sterne moden ibn lebren: Eigh, wie unerfcotferlich wir in unferm Mange find! Bie fonnte bie Welt belleben, wenn wir einmal im Weben mitgingen, cinmal im Office, wenn wir bald surmurth feritien, balb jurinf? Bie full bas Reich Gottes. tommen funnen, wenn ber Menich an einem Tone liebt und aubeter und am nachten Tage verrat und

Aber er fann nicht. Ruch immer wird e. ale ein Soletball ber Blinde umberneichtenbert.

Biemand auf Erben allt es, ber Erbarmen mit imm batte. Rein Gebel in um feinefminen himmelmarte gefriegen.

illebertragen von Marie Grangna)

Die städtischen Werke

Rechtfertigung über bie Geichäftagebarung

th, fo wird und pom Gtabt. Rachrichtenauet gefchrieben, in ber lebten Beit in ben biefigen Beitungen mehrfach icharf angegriffen morben. Bet ben babtiiden Werfen milfen leben Mount rb. 90 000 Rechnungen ausgehelt, ausgetragen und eingezogen werden. Benn biefe Arbeit mit einem Minfmum an Rollen erlebigt merben foll, man felbitverfrimblich im Inferelle ber Giabl und bamit auch ber Allgemelnheit gelegen ift, fo mub fie maldinan. magia exfolgen, b. & el ift ansgeichtoffen, baft Galle ale Einzelfalle beftinbeit merben fonnen. Das raus eraeben fich wam Gianbpunft bes Abnehmere ficherlich Garten Moer fie muffen in Rauf genommen werden, um billighe Tarife gemabren gu Ifin-

Ca ift richtig, bag für bas 20 a | fer bie Dinbeltgebilt immer begebit merben muß, und ban ein Minberverbrauch in einem Donat gegen einen Webrverbrund in einem anderen Monat nicht auf-gerechnet wird. Diefes Berfabren ift in folgendem benrunder Der lodbie tonliche Ballerperbrauch betritt 4. B. im Jahre 1928 70 800 ebm, ber niebrialie 27,900 com. Um für ben hachten Tageboerbrauch geruftet au fein, muß bas gange Berf und bas Lebtungenen für biefen bochten Tageboerbrauch ausgebant fein, und es muß nuch bie Grunbarbiift für Die elettriiche Araft, Die jum Berrieb ber Pumpen für bie Befriedigung biefes bomiten Togefverbrauche bendiigt wird, bas gange Jage hindurch bezahlt mer-

Der Sauptteil ber Minbeltgebuffe befteht biernach in ben fallen Roften bes Ropttalbienftes für bie Meinmlanlage und ber Grunbarbuhr fur ble elef. triide Aruft. Die hanvifdibliditen Ausgaben bes Bertes fint alfo unabbangia von einem eut! Minberverbraud, fie find vielmehr faft audiditehtim feitgelegt burd ben tatiedlich einmal auf. tretenden buditverbrand, Wollte man ben Tarif nach ben in ber Breffe geanfterten Biftpiden ambern, fo musten folgerichtin bie Minbelige. bunt und ber Grundprein für ben Rubif. metet Baller erbeblich erfift merben. Tie Anderung bitte ameifelles gur Golge, ban bir Schwenfungen im Mallerverbrauch noch bedeutenb grober murben, ale fie febt fint. Die Golde bauon mare, ban erneut Manital involliert merben militte. um bas Wert für bie noch hobere Beanlpruchung andanbenen, worons fich erneut erhöhie Terife ermeben murben.

Dura bie Deffermiete mirb unr ein Eetl ber Roffen für Haterbaltung und Aupitalbienft ber Websprarate gebedt.

Baugeschäft Monead Bungeet

bolabriged Jubilaum

Am 1. April feiert bie Girma Baugeicatt Ron. nab Bungert ihr bofabriges Jubilanm. Und altempriegener Manubeimer Burgerfamille pammend, grundete ber Jubiller, nachdem er im Ausund Infande, wie Mattant, Wien und Berlin, bei erhen Firmen als Technifer und Bouführer tatig gemeien mat, noch nicht Winhrig, in Manubelm fein Geidaft. Durch feine umfangreichen Renntniffe und leinen Chaffenebrang ftanb fein Unternehmen balb im beften Binfe. Unter ben wichtigften Arbeiten, Die Die Firma audgeführt bat, leben ermabnt: Teil bes alten Arantenbaufe), bas K a-Edulbaus, bie Wemerbefdute ifrührre Denlmage), Composiabrit bet Roferial, Gotel Rational, weiter Umban bes Rational. thentere 1902, Gebung ber Bruden am Rederauerübergang und bie Lindenhofüberführung (Bodebnifel) obne Betriebefierung unter Leitung des Meglerungebanmerftere Mt a a e, feener eine große Angauf Bonnbaufer. Bet ichwierigen Ronainrheiten tiebete bie Biema die eriten Gleingenarobre in ber Stadt Dannbeim ein. Ebenfo murbe bie Ranalifierung unter ben Bafugleifen bes Bamptbabnbolo für die Bafferverforgung bes Uinbenhofe ohne Unterbrechung bes Gifenbahmverfehre bergebellt. Die Brunnen im Rafottaler Walb murben unter Coltung @mretera ebenfalls von der Firma erbout. Auberbem arbeitet fle über 40' Jahre für bie Deuriche Reimebabi.

Mus ichmeren Gefchaftetrifen und Berluften munte fic ber Jubilar immer wieber burch eigene Rraft, bant feines forten Arbeitemillene, unterftust von feinem gejunden, nie verliegende. Dumor, berand-auarbeiten. Der Bounich best nun balb 70jahrigen en, bab ibm ned viele Johre Rraft und Gefundbeit erhalten bleiben, um feinem jungften Sobne, ber felt einem Jobre ind Geichaft eingetreien ift, falfruftig pur Geite feben ju tonnen. Auch wir entbielen ber altangefebenen Firme unfere berglichten Gind.

* Tot aufgefunden murbe am abend bed 27. Mars ein m Jahre alter, verheirnfeter Stellmerte-melften a. D. im Schlofpimmer feiner Bobnung im Rangierbabuhof. Der Mann bing an einer Borbeingichnur, jeboch ließ fich nicht feitftellen, ob Unfall aber Belbftibinng porliegt.

* Ediligerei. Ein 35 Dabre alter Innalibe wurde geliern nachmittag aus bis jeht noch unbefanntem Grunbe por feiner Bobung im Charbof won einem 20 Jahre alten Arbeiter mit einem barten Wegenftand auf ben Ropf gefcliagen. Der Mibbanbelie erlitt eine ichwere Roof. und rechte Dandverlegung, fobob er ins Rrantenbaus überführt

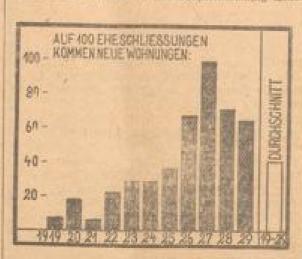
Wohnungsaussichten für junge Shepaare

2Benig gebeffert

Es ift der feinlinfte Banic aller, die fich einen eigenen Saubftanb gründen, auch eine eigene Bobnung an erhalten. Die große Echar beg 2006nungeachenben befieht aum allergiobien Teil ans jungen Chepnaren, Der Bugng von und marte ift bente nicht mehr fo bedentenb mie vor bem Eriege und gleicht fich meift burd Abwanderung aus, Benn auch noch niele Gamilien, Beamie, Die bierber verfest werben, ober Rauftente, bie fier eine Muftellung gefunden baben, nach Mannbeim sieben, die meiften Samilien unter finen finden eine Bobnung. weit fie die bie binbin befeffene aufgegeben haben und fich burch einen Mingtaufch bie Berechtigung für eine neue Bobnung ficern.

Die Bohnungenet tenn nicht abnehiten, folange nicht bie Bahl ber Chrichtichungen unb die der vengebauten Bobnungen in einem gewiffen Gintfang Beben

Die Wohnungen, bie burch ben Tob ober Aufgabe bes Sanahalten frei merben, find verhätentämäßig mini-



mal, weil es meift noch immer ein familienmiiglieb glot, das die Bereitigung jum Beitermobnen befigt. Wie min aus obiger Durbeillung erfeben tann, in ble Anoficht für junge Chepoare, eine Bobnung gu erhalten, nicht jehr rollig. In ber Infintionsgeit fanb taum jebes faufte Baar ein einenes Deim. In ben

lebten funt Jubren bat fic biefer Inftanb etmas gebeffert, fobuft beute bereits auf minbeftens jebes gweite ober britte Baar eine Wohnung tommen mutbe. Wo muß babei berndfictigt werben, bab ein grober Tell berer, bie in fruberen Johren feine Bolimung erhale ten haben, auch beute noch feine Bleifte am Wohnungs. martt geltend mamt, fodaß in Birflichfeit, wie min aus bem Durchichmitt ertennen fann, die meiften nuch immer als Untermieter bit Bermanften ober Frent-

den wohnen millien.

Der Erfolg der Cauglingspflege

Glinftige Ergebniffe in Mannheim

Bill man ble Entroidlung ber Sauglingeherblichfeit erfennen, fo muß man fic war Augen führen, wie gruß der Geburtenrlidgang inverbalb ber lebien jeun Jahre mar. Die Grinbe filerfür find fo mauniefaltig, bag man mit ben Urgebniffen ber leufen feche Inbre gunachft einmal gufrieben fein fann, weil fein gebelgerter Radgung au verzeichnen ift. Immerpin in bedentlich, dan die Ergebniffe biefer Inbre noch weit unter benen ber Borfriegsgeit liegen. Um fo erfreutider ift bie Latiede, bas bie Ganglings. frerblichteit in Mannbeim in größtem Ansmaße nachaelaffen bat, (Das ichlechte Argebnis veit rum ift auf bie Salteperiode ju Jahresanfang gurudauführen.) Co ift fein Infall, baft biele Befferung eingetreten ift, fonbern ber grebe, verbiente Erfolg aller berteiligten Rreife, Die fich um Wochnerinnen- und Cauglingepflege bemußt haben.



Die moberne fontalhogienliche Auffallung, auf ber biefe Arbeit berugt, fente fcon in ben erften Rriegs. inouncen ein, ale es barum ging, bie babeimgebitebenen jungen Mutter por ben Rachteilen ber Unterernabrung an ichunen. Die Beranterung bes Dintter- und Canglingoldunes in der beutiden Coglalgeleberbung, bie ftarte Unterftiftung burd finangielle, Beibilien, die bie ftranfentaffen gemabren, bie porbitbliche Ginrichtung ber betreffenben Ciationen ber Maunheimer Arantenbanjer, Die bejondere Auftillrungeariett, die pon mediginifcher und fogialpolifiicher Geite ant biefen Gebiete geleiftet morben ift all biefe verichiebenen Dahregeln baben Anteil am Enberfpla. Us in ein fleiner Lichtblid in ber end. laufigen Entwidinng ber Geburtengiffer.

Film-Rundichau

Albambra: "Muna Man-Bong im Sprechfilm"

Die berühmte Erotin ericeint gum erften Dal auf ber Sprochiumbubne. Ihre frageren Mollen-ichopfungen leben noch im Gebachinis ber hilmbefinder fort burd bie tiefe Tragif und bie feltfame Ericheimung biefer gauberhoften Minne aus fernem Groreich, Ingwiften ift ber Taufilm ins tanb geaongen und auch Anna Mau. Bong hat er erfast, Aber man ift entiduicht, Richt eima non ber Sprace ber Matin, bie recht melobifc flingt, eine o, wie eine Ameritonerin fpricht, bie icon langere Beit ber beutiden Sprache madito ift; Unna Den-Bong fingt auch in bem neuen Gilm und wenn es wirflich ibre Stimme ift, bie ba ertont, fo muß man Refpett vor biefer gofangtichen Leitung habe Doch icon ibr Tang befigt nicht mehr jene exaltice Eigenart, die ihren früheren Echoplungen ben eigentlichen Jauber verlieben, und ihre Darftellung ift gegenüber früher recht fonventionell geworben. Much wenn man aus Onaffen tommt, rant fich ber Aufenthalt unter ben Gilmberlivern.

Der Gilm felbit bat einen bereits hinreichend oft gebrebten Conflitt gum Inhalt, Gine fleine chinefifde Tangerin (Unna May Bong), ein ruffticher Leutnaut (Grang Leberer) bilben bas Liebespaar, bem ein lufterner Groffurft gegentbertritt. Der Bruber ber Chinefin wird barob gum Attentater, und nur burch bie Bemabrung bes porber Berfogten nellingt es ber Chinefin, ihren Bruber gu retten. Die felbit verniftet fich bannd, mabrent ibr geltebter Bentmant eine glemlich puffine Rinlle bei ber gangen Cache ipielt.

Dieje gum Gilmalltag gehörenbe Ganblinge mirb mitn tonfilmlich aufgemacht. Dabei begeht man ben Bebler, bas man Chenen, bie für ben fimmen Bilm recht geeignet fein tounien, in ben afuftifc vernebmbaren Dielog aufloft. (Die Biebergabe ift ant.) Dadurch geht bie Sandlung nie recht vormaris; ber Tonfilm taftet eben noch nach ber ifim entfprecenben benmaturgliden Gorm, Die feine Eigenare und funtden Berten ber Gell mer. Bor bem rechnifden Whanomen fiebt man immer wieber mir Bewunderung, und mau verftehr bes Publifum, bas bem Tautitm immer mehr Beidimad abgeminnt. Poffentlich latt mit Mejem neuen Bereich bes Gilms auch bie nutmen-bige Regeneration feiner Inhalte nicht mehr allgu lange nuf fich warten.

In ben Albambra-Bigtiplefen läuft am moraigen Sonnlag ber Gilm: "Elere feben Did an". Der Gifm, ber nach bem befannten Buch gleim. namigen Titels von Paul Gipper gebreft worben ift. Dringt Bilber ung bem Leben ber Tiere.

Schnuburg: "Ruri"

Ein Bola Rrentbern Gilm bebarf eigentlich teiner befonberen Empfehlung mehr. Unch bie-Rurt, ein riefiger Glefant ift ber Dauptbeffeller, um the berum entwidelt fich eine aufpruchslofe Spielfundlung, ben Inbern fdlicht und bennoch einbrudopoll geipiell. Gin prüdriger Buriche biefer junge Inder Bulbule, aber alles Menidentpiel muß gurudfrefen por ber Beiftung bes Glefanien. Dos Certlifte bes Tieres ift munbervoll berandgearbeitet, fein Muge in ber Grobaufushme vermag. oft mehr an fogen als die Titel. Man laffe fich nicht bie Grande au biefem Gilm perbeeben burch ben Gerru Dielichlager, ber and ben Gauglingefahren bes Rintopps in bas Programm gefommen ift, bas baburd bochft unfommetrijd mirb.

Capital: "Sturmfint ber Liebe"

Die beife Conne bes Baltans Regt aber bem Bilm. bas überreiche Dict, für biefen Landfrich daratierifilich, mocht fich ber Regilleur Martin Berger junube und ichnift Bilber von eigenartigem Reis Beiber ift bie Biebelgeicifite giemlich alltiglio. Marcella Albant, Berner Gutte. rer, Beter Bon veridonen bamit burch ihr flottell Spiel, Gine rumanifche Bangrufochgeit, ber Grfolleftung einer Befroleumenelle find gefeidt in bie Daublung eingeflochten; ber Rameramunn bat gute Arbeit geleiftet Das Beiprogramm ift mie fimmer febr reifibeltig.

Beranftaltungen

3 Schülertengert. Um Conning, Di. Mitry, vermittage fpielen einige Schuler von Gife Didaelte illelle) unb Tilly O o d' (Riovier) im Rongertiant von Scharf u. hand C 4, 4, Werfe aller und neuer Mether.

* Ber Conningabend im Ribetungenfauf beingt bei Eleters Preifes eterratig für die nun ablantende Mongert-beit ein großen fennes Bunft in bonner ber fillb. rung pen Balter Griedmann, ber anfagt. Chantons fings und für biefen Auftreien einige neue Tangburtir anfantnien mit Morgit Sieb i vonbereiter fiet. Miffenb fi å r 6 a d mied beliere Dieber vorlingen. Das reichbaltige Programm, das durch die Juffrementalbenbietungen ben nabeger 220 fopfigen Ordeften (Pfeligenerchefter best bentforn Mantolinen. und Gitarrenipielerbund) unter Beitung son Dafar Derrmann engongt mirb, erfabrt mich eine fellene Bereicherung durch bie Mitmirfens von Den Rianfanmaem, bes burch fein Auftreien beim "Bluten Bogel" auch in Mannheim befabnt gemerbenen enflicen

* Dem Bericht über bas zwanglole Bufammenfein best "Ginbenburgbund", Sangnilbefengruppe ber Bentigen Bolfspariet, it nachgniregen, bab bas von Gern fris Debreichen jum Berring gebruchte Melebran "Dentichland, Beurichtend..." in Bluft gefeht in ein Geren Aust Wentel, ber bem Berringenden auch ein einpaffungefähiger Begleiter am Alenter mer.

. Ein Gilm wom benifchen Rundfunt! Der im -Anftrag ber Reims-Runbfunt-Wefellichaft bergeftellte Bilm tommt in Manubeim gur Mufführung, Gerr Solee von ber Melde-Gunblunt-Wefellichaft fpricht im Rabmen eines Lichtbilbervortrages morgen, Sountag, 30. Mars im Rorn-Theater über bie "Bebeulung ber Funftedulf als Rachrichienmittel". Außerdem werben Bichtbildaufnahmen gegeigt, bie berr Colee mibrend ber großen Deutichlanbiafri bes "Grof Beppelin" gemacht bat.

War Sonntog, M. Mars, lindet poemittage 11.50 Ubr im Uninerium bie einmelige Auffibrung bes Antiur-Reife-Gifms "Un brilipen Bollern" batt. Der Gibn geigt nus bie bemerfenbiereriten Bebenemurbiafeiten und bie Statten ber Billet in Argueten und Pulabina.

Rommunale Chronik

Bermogen und Edulben ber Stabt Maina

" Meing, 29. Marg. Der Oberburgermeifter ber Stadt Mains albe jest im Bufammenbang mit bem Sanabaltaplan für 1900, ber, wie bereits gemelbei, mit einem Deffsit von 1,4 Millionen W abichlieft, und ben Sermogenstend ber etabt Mains wie er fich am 1. April 1929 fellte, befannt. Rach Diefem Etanb befitt bie Giabt Mains ein reines Retionermogen von 78 920 (80 . A. Diefes Bermborn errechnet lich wie folgt: Der Bermagensftand ber Stadt betragt 158 688 040 .R. Diefes Bermogen feut. fich gufammen aus ben Werten ber fendtifchen Betriebeanlagen, ber ftabiliden Brundftilde und Bebande and Capitalforberungen und Ginrichtungen. Dem fteht ein Echuldenftand von 79 707 000 .A gegenüber. Dieje Schulben reinitieren fich in ber Saupt. fache ens Mufwerimmeliculoen und Schulben bes allgemeinen Pinangbebarfe. Mus biefer Rechmung fommt ber obengennmite Reltovermogenaftend von iiber 78 Millionen guftanbe.

Eine Barenbanoftener in Roblena

. Roblens, 98. Mars. In ber Roblensev. Stobrperorbneten-Berfammlung muibe mit 21 gegen 17 Stimmen ein notionalfogialifielider Antrog angenommen, wonach bet ber preufiffen Dieglerung die Emingrung einer Barenbana. fe uer benntragt merben foll. Der Steneraubidun batte fich gmer auch für eine Barenbaubfiener in ber Form einer fidrteren Berangiebung gir Bewerbeftener ertiart, ber Sinnnganofdun batte aber aus grundfabliden Ermagungen eine Befürmentung

Aleine Mittellungen

Der Mand aber Bargeraubliche neber bie neber ber Rraefung ber nabeilden Giefreigingebertergung an. Dernach abergibt ber Rreib Phobbach bein Giefreigingberet twei Crinica und Saller an bie Biobigemeinde und gefahr ander Aufer bei Biobigemeinde und norst tami Crianen und Jöhler an die Stodigemeinde und erdelte delter das iderdiede der Wallers nod Stradendaus verbition. Beide Chieffer murden mit Winde a ansefolgesein. Das Stadenpert liefere mod einem von von die Stode in Korm von niedergelponnten Arediterm, den die Stode in Korm von niedergelponnten Kristierm, den die Stode in Korm von niedergelponnten Geridierm, den die Stode in Korm von niedergelponnten Gerbierm ungehet. Die Stode in nied den Verig is Alleinen von 25 auf M. Pleinelt. Elmäßtich mich des Oridies von 25 auf M. Pleinelt, Elmäßtich mich des Oridies prit einem Andersverfischet nun 20000 bis ISO(00 A auf Treiterur umgebaus werden.

Tie Kreine der eine Gerfalteige mit einem Geinarweim von 18 INIO A od. Die Erstinungsbestarlichen Beinarweim von 18 INIO A od. Die Erstinungsbestarlichen Beinarweim ist Indie Areiten Willies A. Die Erstinungsbestarlichen Beinarweim ist Indie A. Die Geservermben der 1982 Eparer beläuft für auf eine Inidien A. Die Orarvermben der 1982 Eparer beläuft für auf zund eine Erfelten A. Die Orarvermben von 18 Orminarfelten den Ersten Indie eine Geschaliche Samme nen 18 000 A.

Reuntes Opfer der Trichinofe-Erfrankung

* Stuttgart, 29. Marg. Die Ericinofeerfranfungen baben ein meiteres Tubespofer, ben neunte, gefurbert. Der it Johte alte Profurit Morte Soroter in beide früh ber Rranftelt erlegen. Beim Gibbt. Gefunbbeitfamt ift fent ein nener Gell, ber Ut, gemelbet morben. En fanbett fic um einen Minbrigen Ben mien aus ber Bismardftrafe, ber von bem Barenidinfen gegeffen baf unb bet bem ber bringende Berbedit beliebt, bab er an Ericbinole erfrauft ift. Bei ben fibriaen Rranfen ift eine letchte Befferunn feftsuftellen.



BMW schnelistes Motorrad der Welt

Bei der Eröffnung der Rennsaison mit dem 1. Meisterschaftslauf in der Eilenriede am 23. März 1930 fährt

schnellste Zeit des Tages

Kategorie 750 ccm: 1. Preis Stegmann, Neuölsnitz a/BMW

2. Preis Wiese, Hannover a BMW

3. Preis Teich, Kölzin a BMW

BAYERISCHE MOTOREN WERKE . AKTIENGESELLSCHAFT . MUNCHEN 13

Vertreiung: Zeiss & Schwärzel, H 7, 30

100

Me

itt

H,

m

Aus der Bfalz

Bortrag im Baner, Antomobil-Rinb

· Ludwigebafen a. Rh., 28, Mars. 3m Gefellfcaftshaus ber 3. G. Farbeninbuftrie MG. Lubwigebafen a. Rh., fand am Dienotag abend ein Bortrag mit Lichtnildern und Experimenten bee Baper. Mutomobil-Rinds über "Neuere Aufofraft-Apife" burch Grof. Dr. Bille bes Berfes Oppan ftatt. Dr. Caul Rlein begriffte ale Belter ber Beranftaltung bie ericienenen Gaite, inebejonbere ben nachbarlichen Rheinifden Mutomobil , Rinb Mannheim, ber unter Gubrung feines Brufibenien Bautat Dr. b. c. Rallinger vertreten mar. Der Bortragenbe, Prof. Dr. Bille, erflärte an Sanb pon Lichtbifdern und Sablenannaben die vericiedenen Geminunnomethoben von Grafinoffen, Die netürlichen und funibelifden Berfabren. Er erlanterte unter Borführung mobigeinngener Erperimente bas Problem ber Alopfieftigeeit von Treib. poffen und betonte, wie burd Bufape von alfoboliiden und bengolifden Roblenmafferitoffen ber Berbrennungevorgung im Motor weitgebend veranbert werben fann und daß in neuerer Beit erfolgreiche Berfuche bagu gelührt haben, burch andere demifche Gubftangen, bie bem Trotbftuff in Spuren augefent, ben Explofionovorgang grundlegend umsuccitalien.

Rebner verwies bet bieler Gelegenheit auf bas Tetraathpiblet ber Ameritaner und bad Gijenfarbound ber 3. 0. Garbeninduftrie, bas ben mirtfamen Grundftoff bes flopffreien Motaline bilbet. Bon den auf biefer Bafis berneftellten Tompreffionbfeften Treibftoffen verdient bas Wotalin beionbere Beathtung, ba es biffiger ift ale bie bambeleublichen Bengin-Bengolgemifche. Es murbe noch bie Buvertalligfeit biefes Betriebenoffes, ber nicht nur in Renmen, fondern auch bei Buverläffigfeite- und Danerfahrten fich befrend bemabrte, burd aufchauliches Aatfachenmaterial belegt. Den beiten Beweis für die Buverlaffigfeit bes innibetifden Betriebeftoffes ergab ber mit einem Ehrnstermogen auf ber Mond. babn aufgestellte Buverlöffigfeitereforb, bei bem ein Bagen in munterbrochener Gabrt faft 87,000 Am. ofne Abftellen mit deutschem Bengin gurfidlegte.

Der Bortrag fand reiche Anertennung Dr. Rorl Alein verffinmte in feinem Schlufmort nicht, bie mit funthetifdem Bengin gemachten Erfolge gebührend bernorauheben: benn bie Bermenbung flopffretenbeutiden Betriebsftolles icone nicht nur ben Motor, fondern ift auch eine vollemirtichaftliche Erfordernis.

Das Brut wird billiger

" Granfiadt, 20. Darg. Die Baderinnung bat beichloffen, den Brotpreis mit fofortiger Birfung berabzufeben. Ge toftet bas breipfunbige Gemifchibret 60 fatt 61 Pfg. das breipfindige Rornbrot 54, das gweipfundige Beigbrot 06 Pfa-

* Ludmigohnfen, 28. Mars. Geltern ericon fic in feiner Wohnung im Stoditeil Gub ein verbeirgirter 44 Johre alter handwerts meifter von bier. Urfache: unheilbares Leiben.

* Frankenthal, 28. Dary. Um Donnerstag vormittag wurde bir Leiche bed offahrigen Innafiden Bobann Bres aus dem Ranal gelanbet.

Alus Mannheimer Gerichtsfälen

Schoffengericht Manubeim

Anfango Rovember fant ber Amgetlagte auf feinem Umberftreifen nach Mannbeim, Im Rangierbabubof erbrach er in periciebenen Rachten bie Plomben an Gefenbahnwagen. Und einem Wagen ftabl er Wollenftoff im Werte pon 983 Mit., and einem anderen Baichpulper im Berte von 1720, and bem britten Tabot im Berte von 67 IRt. beim Deifnen bes vierten Bagene murbe er verichendt. "In bitte noch ruble weiter fteblen und bie Cochen mit bem Bagen meglabren fonnen", meinte er bente. Tatianlin murbe er auch nicht griaft. Beil er feine Arbeit fand und bem leben wonte, itellte er fich in Rarlorufe ber Polizei und befannte feinen Diebflabi. Beffer wieder im Gefängnis ale biele Greibeit. Das Gericht, Borfinenber Amisgerintebirettor Er. Rlen, lief Milde malten und iprach fein Indibans aus, 28vet Jahre Geffingnie ab 4 Monate Unterluchungebatt, Erfter Staatsammatt Er. Fren batte ein halbes 3abr mehr beautragt. 31.2, Aug. Maller frand bem Angetlagten jur Geite. Bon bier gebt feine Bwangereife nach Beimar, Bab Salaungen und Gothe.

Angeblich um ein Geschäft in Redaran gu grunben, mantte fich bie 41 Jahre alle Ganblerin Marie Spiber aus Dieinit, wohnhaft in Stutigart, eine von ihrem Manne getreunt lebenbe Grau, an einen bieligen Bebendverficherungevertreter, um ein Darleben. Auf einen Uebereignungevertrag auf ein Schlafelmmer und einen Berficherungsvertrag ihres Mannes erhielt fie 300 Wit. Der Uebereignunge. vertrag mar merrine, weil bie Gache verpfanbet war und die Unteridreft des Mannes und ber Gran unter bem Bebensverficherungsvertrag von ibr gefaifcht mar, wie der Gibrift amperftundige Buby von Rarierube febitellte. Huch ber Ehemann vermobite fich entidieben bagegen, bag er ben Antrag unterimrieben. Das Gericht erfannte auf 8 Monate 2 Bochen Gefängnis. Der Staatsanwalt batte feche Monate Gefängnis beantragt, Berteidiger 91.- 28 Willo Wietffenberger.

Tobesmriell

Das Cdmurgericht Caarbraden verurreilte ben Minbrigen Technifer Grang Ruboff Bagner ann Smiffemeiler wegen Dorbes im Tafeinheit mit qualifigiertem Raube gum Tobe. Bogner batte um & September n. 3, ben Straffenmalgeitflibrer Rifolans Lorin ericolien und feiner Baricoft in Dobe von eima 700 Granten und feiner Tafdennur beraubt. Borig batte ben Wagner, ber arbeitsund obdechlos in der Gegend von Coarlouis umberierte, für eine Racht in feinem Wehnmagen aufge-nommen und ihm feinen Gefamtverbienft vom lebten Monat gegeigt. Am anderen Morgen, als Lorig aus bem Bogen ging, folgte ibm Bogner und fcog ibm eine Rugel in ben Schabel. Wagner, ber bis jum Ediluft ber Berbanblung geiftlae Minderwertigfeit porgutaniden fuchte und von ben Pinchiatrifern als Simulani begelchnet murbe, nahm bas Urfeil poll-

Der Blaufelchenfang im Bodensee

× Roufiand, 27, Mars. Ani der Lagesorduung der Fribiabretagung bes internationalen Boben fecbalt ber Blanfelden im Bobenfee aus ober nimmt er ab? Endgultig murbe biefe Frage nicht geffart. Rach Beobachtungen ber Fifcher und unch Angaben der Gifdereifachverftanbigen am Bobenice find in ben lesten Jahren auffallend viele fleine, alfo an innge Gelden gefangen worden. Gine Uingabe bes Echmeigeriichen Bernfeilichereinerbandes bom Bubenfee babinlautend, bie Dafcbenweite ber Schwebenege fet von 40 Millimeter auf 28 Millimeter berabgulepen, fties in ber Berfammlung auf erhebliden Biberftand, Beguntich ber Gifdereiaufficht machte man in ber Romanohorner Tagung allgeinein bie Anregung gettenb, Die einzelnen Landebrogierungen midben im Intereffe ber Erhaltung bes mertwollen Bobenfeefifcbeftanbes für vermebrie und ich braug auf die Befegung bes Bees mit Gifden fprach man fich für bas laufenbe Jahr hauptlächlich inr Secforellen und Bander aus.

Sonftang, 28, Mary. Stadtgarfeninfpettor EDIL mer-Rontang ift in das internationale Breid. gericht ber Großen bollanbifcen Blumen- und Gartenbanansfrellung in Malemer bernfen,

Grühlingeboten im Edmarzwald * Bubrenbach, 28. Mars. Gin gang eigenartiges Griblabresoetter berricht icon feit einiger Beit im Bregtal. Die gangen Sobengunge, bie bas Buchtal ber Breg faumen, find bis tief berab in bichte Rebelfdmaben gebullt, Die eine beinabe berbftliche Raturftimmung ichaffen. Bar ber Rampf ber Sonne, biefes Rebelgebilbe für bas aufglebende Grübfabr ju gerfteren, bieber auch obne fichtlichen Exfola, fo ftellen fich boch allenthalben bie verichtebenften Boten und Ungelden ein, Die ein Untuden ber Grublingewitterung fiinden. Der Bulfard, ber ale endgultiger Grubiahrebote gilt, ift auf gezogen und gieht oben feine eleganten Rreife. Aber auch unten auf der Mutter Erde mertt man, ed muß bald Frubiabe werden. Da find es bie Banberburfden, die Burfden mit bem Mangel, die in gunehmenber Bahl ibres Beges gleben und boffnungsfreh von warmendem Mandermetter reden. Auch bas fabreube Boll, bas fich für bie ftrenge Jabredgeit in feine Standenartiere und Schlupfwintel gurückrieht, balt ben Winter für beendigt und bat feine Bagen wieder auf die Etrafe gebracht. Schon find die erften Wageniruppo aufgetaucht. Unftet gieben fie gemächlich ihren Weg durch alte und neue Gegenben, einem neuen Grubjahr vertrauenb.

Schwere Folgen einer Unvorsichtigfeit

* Granteuthal, 29, Mars. Geftern abend ereignere fich in ber Luitpolbitrafie ein Erplofians. nuglud, bas leiber erhebliche Folgen batte. Die GBefran des Famargies Dr. Flach reinigte mit Bengin im Bimmer bei offenem Genfter ein Rinderfleiden und bangte biefes barauf pore Benfter, Dann begab fie fich in bas nebenanflegende glimmer, in bem ein Gabofen brannte. Babrend fie bie Berbindungstür öffnete, explodierten ble icheins bar gurudgebliebenen Gale und bullten bie Grau in Glammen. Gie batte bie Beifresgegenwart, die Flammen au erftiden, erfitt jedoch fo ichmere Berlehungen, bog fie ine Rrantenbaus eingeliefert werben mußte.

* Banban, 28, Mars. Rach einer bem Oberbfirgermeifter ber Gtabt geworbenen Mitteilung and bem Reimaarbeitaminifferinm murbe ale Gip bes neu gu ichaffenden Berforgungsamtes ber Bfalg bas aus ben bioberigen Berforgungeamtern in Bmelbruden, Raiferslautern und Lubmigsbafen gefchaffen wird, Lauban befrimmt. Das neue Berforgungs. amt mird feinen Dienftith in der fruberen Begirtd. tommandantur baben. Durch diefe Berlegung erhalt Landon einen Bugng von 90 Beamtenfamt. lien, bie in ben von Befahung freimerbenben Bobmungen untergebracht werden. In den leuten Bo-chen war befanntlich um ben Gip bes nenen Berorgungaamtes ein icharfer Bettbewerb gwiften Rafferelautern und Landau entflanden.

Tageskalender

Sonning, den 30. Narg

Nationalibeater: "Amelite", if Ultr: "Undine", 19.30 Ubs. Neues Theorem: "The anders Selec", 18.30 Upv. Sabaren Pibelle: Sabaren, 20 Uhr.

Rannbeimer Ranfeleribenter "Apollo"; "Das Didbel vom Rofengareen: Ribeinngenfent: Einmaliges buntes Runftlere

Schlierfengert von Eile Michaells (Cellot w-A Lille Cod (Mavier) im Rongertfaal von Schaff u. Conf. C & 4.

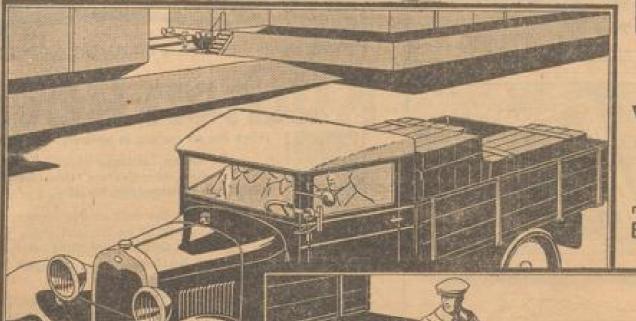
Berein für Haffifde Airftramnuf Labmigobalen a. Rh.t Bonger in der Latherfrede, De Ubr. Befondere Gilmporfuhrungen: Albambeat "Liere fe-ben Sich an", vorm, 11.50 Ubr. — Univerfumt "An hetigen Banerin", vorm, 11.50 Ubr.

heiligen Bonens", vorm. (I.W Uhr.

peiche-Arushfunt-Weistschaft: "Wedenung der hantrechaft
als Nachrichtumitet", richtellbervertrag nun Schler im
Rofensorten-Theeter, vorm. 11 Wir.
Pichtigleie: Albambra: "See Lang" — Schundunt ber "Kurt, der Elefant". — Capital: "Starmflut ber Liebe". — Schlastbrafter: "Serente Triebe". — Rorn-Theater: "B. Is ber Stimmflut". — Walteriptung Wr. 77". — Balak-Theater: "Ber Kampl um die Erde". — Obeson-Richtigische: "Ban Blattunden gelech — an Mentden geheht". Erdenbruftelet: "Berder". — Dieder geheht".

Sebensmittdigfeiten: Sunitede: (enfert Monings) (del. 20—12 Ufr. 20—17 Ufr. 3ennings und Sciences von 11—13.20 Ufr und 25—17 Ufr. Muß 25 21 2 mg 2 2 2 mg 25 2 1 mg 2 . Zud Rationale in der Graphit". — Schiefmufeum: Gestiont olgift von 10—18 Ufr und 14—16 Ufr. Sonings von 11—16 Ufr durfigeberd. Muß Rellung: Meithermerfe der Buffmalreet". — Musikum für Raint- und Solfferfunde im Frugkundt Sennieg vorm. von 15-15 libr n. noom 15-17 libr: Piensteg 15-17 libr: Wittwee 15-17 libr: Wittwee 15-17 libr: Piens 17 libr: Planemarium: W libr, 16.30 libr Sariabrungen: 17 libr Sociabrung mit Seriage: "Der Stumet 200 Suden?".

... die gesunde Entwicklung Ihres



Die zahllosen Verwendungsmöglichkeiten der Fordson-Zugmaschine geben Ihnen ebenso zahllose Möglichkeiten, Ihren Betrieb noch gewinnbringender zu gestalten. Ein Fordson kann den Wert Ihrer Arbeitszeit je nach den gegebenen Verhältnissen verdoppeln und sogar verdreilachen. Ihr Ford-Händler wird Sie gem beraten.

Für Schwertransporte ist der Fordson die ideale Zugkraft

wird beschleunigt!

Die Wirtschaftlichkeit eines Transportmittels steht in direktem Verhältnis zum Reingewinn Ihres Betriebes. Wo Sparmöglichkeiten vorhanden sind, ist es

Ihre Pflicht, sie auszunutzen. Ein Ford Lastwagen oder ein Fordson Traktor gibi Ihnen die Möglichkeit, da zu sparen, wo es Ihnen bisher nicht möglich schien:

an Unterhaltungs, und Betriebskostenl

Dazu kommt der unvergleichliche

Fords und Fordsons Kundendienst

und als größtes Plus die festgesetzten, erstaunlich niedrigen Preise für Reparaturen und Ersatzteile.

FORDSON Traktoren



Lästwagen

MOTORCOMPAN A. - G. / B E RLIN-WESTHAFEN

Der Sport am Sonntag

The Soit bes Mebergangs.

The Armitianiumments bringen den harfinen Sportberrien On 19 die Seis den Arbeitangs. The Rainfiglele Arbeital, Duden, Candball und Mirghn, die den Bring des ministriken Sportbergerammen bisden, denerm au, he erreichen in dieben Mannten mit dem Teriferichelbergebiselen und mit dem Teriferichelbergebiselen und mit dem Teriferichelbergebiselen und mit dem Arbeitalen Nepriklenbeitalbeitangen ingder ihren Scholungen in den die Callemarianistengen narbei under beim deh Intigelet. Tanchen maßen fill ober and der beimen harbeit meh der Seinbeitanisten in immet häufer merbeinbeit Mohr beimerfage. lport to immer finister murbenbent Make bemerther

Tubball

midt in Wreiburg eine nene unangenehme fleber-

Des den Trafrundenlptelen fiet bas Spiel S.B. Biralaben - D.S.B. Wranffurt nabere, Die bentang. Die Atanffurter naben das Spiel gewinnen, um fich iber Beportienftellung zu erholten. Das weitere Bronzenn der Trafrunden leutert. Wruppe Rordweckt Will Redaren - Bereitelt Brentfurt, Phinix Bedoplabeten - All Santbridden, Bill Renchfurt, Phinix Bedoplabeten - All Santbridden, Bill Renchfurt, Dertie fremnte Carrirbden.

Abreilung Sabet: L. Aufbell-Club Aftenberg -Phonix Berlbrube, München 1600 — Sift. Gellbronn, Jahr Agenkbarg — Auff. Larnberg, Kurlbruder J.P. — Union Bacingen.

Bin den Bein atfpbelen des Sonntage find au ermiliem: Bill Manabelm — Manabel find au ermiliem: Bill Manabelm — Manabel fiches
Solet finder von dem Tentrundenipiet Westoren — Biotneiß Kranffurz unt dem ISR-Biah Sait, HC. Idar —
Saur in Sautbrilden, ISS. 01 Billethum — Germania
Bridgingen. Die fintigerier Kildern mehren Webender und Aranteria, Gie felden am Comptag gegen den neuen Parifer Maiber Club Genecals und am Conninge gegen State Mennail Mernes.

Strafer

Die Berrunde um bie Dentice fingbumelber ich als inder in Delbertberg ben faberuber Meiber Biebelberg mit bem Meiber von Mittelbentichen Beibelberg mit bem Meiber von Mittelbentichen Lepb-Brandenbutz, WSC, Refulg aufammen. Im amerien Apiel ereifen fin in Gennouer ber Tentiche Weiter Beiter Cott beneuer den denmouer nab der nepbeneitige Meiber Solt Gannouer Berandfichtlich baeten fich Gelbeiberg und Coin tar ben Belbeit um bie Deutsche Metherhauft analifigieren. Banbball.

feile in em 20. Mary der Schemples bed Endiptels um den Dandball Dotel der Dod. miriden Beitribenifdiend und Brupderdurg. Wenn richt alles trogt, dem facht fic der Begiber Blannichelt einnal mate den Bodal der Wolfe ficen.
In Sabbentichland Anber des erte Entiptel um bie ifterutifte Damen. Ganbballmeiter.

ich alst ban, Ginrock Annettent und ift. Arunnach innen in Arunflugt bas Borbeit und die Archeringenmeisterschaft aus. Der Meiner der Bruppe Beit mat win ib. April ochen den bereits im 2. Ab. Munderg inflictenden Meiner der Bruppe Ed des Antibeldungsfelt um die inddention ffertereicheit geformen. Im Begert Malu-Beller-inden die Spiere der dritten Pofafrunde fant. Poligei-28 Launitabt in mie Rus-Bell Dermitabe gepeatt, F28 Granffurt teille auf ben BIR. Schwenbeim.

Orden

feiteride Beinettpiele felben am 20, War ber Geden programm. Beindere Atmitinung verbiert ? in Geftpereiten Ein Geftpereiten beim Elieb ger Gebr Bremen.

In Wann auch manpfeng der Sin, die Mannichten den Will Gerifden B. Men Bemittig priem nie bill.

Zamen ginn die Damen der Künnberger Goden, und Tennistund. — Mina-Weilb Win affenburg in beim E.B. in Mannheim au Gan.

Leidiathierif

Nad der Krotten felgen jest in der liddrafiden Gens-pen die Warn beit mat fert danten.

Die neue Behatpspieleiten wird am Zonning mit der Vermieren auf der Bahnen in Grantfant und in Gertin (Ciumptobahn) bergefeht. In Grantfant Arbeit die Tamerenen der "Junt Gronfleiter" übeimmun, Andere, Oudpert, Beitigen und Andellander" übeimmun, Andere, Oudpert, Beitigen und Andellander" übeimmun, Andere, Oudpert, Beitigen und Anderfahrer, namilig Vermanun, Benen, Oille, Cap. Beihröcke und Tameren en der Tanti, — In Varia ind die beneichen Anderen bei der Ernti, auf ihre die beneichen Gendernann Ericht Albeit der Vermanung der Teinen, auf die Teitmander Beitigehen eine und Abhähn der Bluterlation ein Achtendere Wannichaften, auf dem a. die Beare Renig-Outston, Göbel-Bille, daren Franklet. Ernaber und ein Kampen-Franklet und ein Kampen-Ernsbutg, Rieben-Krafter-hande und ein Kampen-Ernsbutg, Rieben-Krafter-hande und ein Kampen-Ernsbutg, Einer-Kraftet- Krafter-hande und ein Kampen-Ernsbutg, Einer-Kraftet- Krafter-hande und ein Kampen-Ernsbutg, einer-Kraftet- Krafter-hande und ein Kampen-Ernsbutg einer Graftet- Krafter-hande und ein Kampen-Ernsbutg einer Andere Leiner Bertalen. pen-Erupbate beilnehmer

26mimmen

Ber 91 Mary bringt im fobbeniden Schrimmiport intertellante Elu nos up fe gmilden SB. Goppingen - 1. BG. Ruruberg und SB. 1911 Bicobaben und Offen-

Seridiebenes

Bel einer Gedigale in Dresten Beben Schen-fempte der Beimnifteein Belein Moner im Blittelaunft... Die Riufern. Tannistation mieber im bit einem Tar-nier in Dubres, an bem nuch wieber bentiche Spieler be-teiltet Mer

Pferbeiport

Balopprennen gift ju am Jonning in Stromoberg und in Frantisch. In Franklurt findet das große Mrix-turnter feinen Abiding.

Linerfannte Flug-Weltreforde

Die Acertain Kermantiene Internationele hat leht nederhende Eingleifungen als Weltreforde anersonat: France-Referb: Riode C. del. Long We'r n'n'eln, die mit dem Leichelbegenen Gandenn' auf der Etreite Inter-Eid) Berann (Regapten) am 18. die 30, Angah 1930 in proder Linie 1890 fin, surüdgelige fai. Internationale Reforder Riode C. El Ge'rt - Frankreis.

der anf einem Brichtlingung Ginbeder am IL Gebruer 1980 ifter ein Schung if in der Gebe wor 7790 Reier gereichte. Menato Donart intellen, der mit einem Inreffiger bei
and Mg. Nuplan am 90. Bebrner über Mentecells eine
fiele neu 1989 Meter ernielle.
Desellso-Mefond: Rabert & ronfold-Ceftererich, ber

unt einem Zopellingseng beim Germödert (Thuringen) am 20. Juli 1929 in gereder Linie 189,470 Am, wir einer Stige von 2000 Merer die alle Goddlichung geneblich fiberbet.

Diritractrennen ein Geichäft

Die neuen Spurigefene

Raum beginnt in Deutschlend eine nent Courtert, bas Dirtired, But ju fiffen, fanm wagen, fie allerveis fportfrentige Clubs in ben Bering, es mit ber reuen Sportari an perfuden und ben feuren flag einer Speninfanfage ge ristieren, um einen Gefes für bie bund Benifterialperliete unmöglich gemachten Strabentennen inr Meiernaber gu ichalfen, die bringt die Oberfte Minterrad Sportbobliede neit "Courtgefene" ferene, be ben Triteglinner in Teutich land icon im Guffichen ju erbroffelt broben. Anfinde einer grobingigen gerberung biefer neuen Sportert, die boch legten Gubes für ben gefammen beurigen Motorrabiport wirdt, neuen Subrernufpmuche berandilbet und auch bie Confirmfibenen ber Induftete fonbert, beiten bie neuen forben gefiftenenen ORB-Gentigefese für Biettrade ein etastare graftes Denneth der nicht mas bie burftane richttgen Berichtiten und Beftimmungen berreffend Bannanlage, Durchführung ber Weitbewerfte ufm. berritt, funbern fo-

finangielle Seite

bes neuen Eperis in ben Cilliff. Gelegen feitgelegt mirb Die DORN ineret in Befer Begiebeng den neuen Diettraf-iport über joden angemellene Mah tanaan als "melfenbe Rufe" bie letendien. Gie verlangt nauficht ale "Mumelbepolitie" für eine Dirttractiobn ble gleinigfeit ben 200 für bir elligialle "Abnabme" ber Bohn etnen metteren Be lrog, ber die Boften und Sprien der "Ubnabme" Begul-tragten der CDB, bedt und mit mit A nicht zu niedeig angeillen lein bürfte. Die "Julufung" der Aldernfrahe nach ber Abnabate febri weitere, an die CDB, zu, tablende ber Bonabate febri weitere, an die CDB, zu, tablende bei S weifen rie Bahn in des "CBB, Ropiter" eingefragen. alle ligengiret mird. Domit find die Forderungen, bie ber Onlie, an den Beranftaffer von Pietlendrennen fellt, aber noch nicht erichboft, es merben utetmehr von ihr meitere 73 . gur Abhaltung von Rennen auf riner Buffu pro Jahr gefordert und jede einzelne Berandistung foliet benn nuchmale 100 -4 "Genefimigungegebilite" en bie CRB. erfte Rennen auf einer Diritroddahn, fofter alfo den Ber-anflatier allein 1935 A fogenannte "Gedühren", die die Oberfte Moverrad-Sporffendede abne tobe fiebiliare Gegeneiftung einfaffiert. Duft tommen aber nochmals meltere große Musgebent bie Aunfriendre, nümlich b "Georifenmiffare", 1 "Rengeber" it "Abnehmefommiffar", 1 "Abnehme", 1 "Bongeber" und 2 "Beitreftwer" befommen Togestspelen und weiß noch erhebliche Mellegelder, wollt noch male rund 200 .6 pro Berenkaltung gewindelt in rochnen find. Auferdem much ber Beranftalter für einen Must, Sonitsteberfonal und Rranfenwegen tergen, mas ja felbit verfilantid ift, und ichliefilich bat ber Berauftatter für eben Behrer aufzuhringen: bie Transportifeffen ber Blor dine, bie Gabrifoften & Rlaffe, jeweils nem Wohners und babte gurud. Tagebfpolen für wenighens gwel Tage (in 4) wenn ber flehrer mehr als W Milameter vom Beraufigl fungkort entfernt woont, für jedes orbnougsgemäß ansge fabrene Remen anberbem 20 & Bulffinbloefen an teben Bidepreibtrager, und folieblich für lebes Ronnen Gelbpreife non eine 400 A. Um eine Giderfteffung ber Rob-Tungen en bie Rebrer ju gemabrieinen, fuebeer bie Cann. tubrebem eine Kaution von 2006 A. Die acht Tage von feber Bernnhaltung an fie einzureichen iff. Einma femmerem medit had alle rund 6000 .4.

Dos Dirtiend wieb alle in Deutschland "amilicerieite hamtt ofine melbrers gu einer reinen Gefeitfillungelegenheit geftemvelt. Det ber nummehr nicht ber feine fineden rich-fierende finderer, fendern in der flaugliede die Caro, fin bie Taifen fiifft, Wie bie Maufollen einer Piettradfiebn von einem Moterfpartflaß bet fubber Medjennenbellung berensgewirtichaftet werben fornen. Bieibe amerfindlich Ablage aller Aldenbahnreunen und Proieffe in Deutstlaub werben bie einzig montiden Antworten ber Einbe an bie Ding, fein, benn biefe "Gpercorlege" find unbinfurienber.

Schwarzwälder Stanbuhr

Domgi, Schlog, Weltin Glocken

60 Milh. un. Solide Rustührung jahr, Gerantie, Seuchtfreit

iliebne Monationten. Jum Mobel paffend, thängutyren oon monatile 5 IIIb. en. latalog, fadjindimišch. Beisch binmerubren feit 30 Jahren, Andolf Schoff fen. Dillingen, Sowerzwalb.

Direkt an Private, von

Buchelnbände

Diplommappen

Pergament u.Leder

Noten-Einbände

Photo-Album F

igene Werkstane

Regeln als Sport und Leibesübung

Die anftenftebenden Sportfeute entwerten heute nuch all wit einem Achtelguden ober gar Applifabrein, wenn fic was vom Sogel, ipere" baren. Das andere aber nichte an der Latione, bon ber Megelleure marichiert und boute eine Sportere barfiellt, die mit andern Tilglolinen ber Leibenabung um ben gleichberrchifgten Play an ber Zonne fameit. Bor allem bar bas legte "Deutliche Bundentegein" in Beip-tig die beliebenden Bedenten, die man gegen das Regeln als Tweet and Cethrenbung bogie, ther for Donden gemorfrag

Un in icon mabr, biefen "17. Teutine Bundentegeln", bad in ben Juff-Tagen an ber Leipziger Bevollferung vorüberbennent, bei mir ben ipniligen Anflietebonferten und den befannten Segfermiben nichts gemein. Es ift ein Spurifeft, wie men es fich nicht fpertlicher benfen fangt Muf ben Williagelbaburn fallen bie Schweiftiropfen fab mie pon ben fidbiligen Courngwagen. Jebe normme Aegeifugel miegt 7 Pfund; wenn ein stepler alle 100 Rugeln in anberthelb Etunben ichiebt, fa unt er bamti ein Gefamtgemicht von It Benturen bewegt. Und be gibt es nech Leufe, Die bebaupten, und birfen üegeln fel Poper. Mir ergabite einer fieler Regler, bab er beim Echieben birles mit Augeln bert Blumb an Morpergrunde perforen habe. Man bart bas rubig glauben, bie burchalften Bembenruden legen bentliche Beigen wen ber Edmintur ber Megler ab. Das Bermunberliefifte anbei et. bas biefe Severleute bei ber Beften Augel gewan in fichen ichieben wie ber gennten. 3ch fab einen, beffen Leibung fich loger ein Gelleffe bieles bie Augetferuhten fiebgerte, ber bei ben lepten to Mageln fall nicht unter 7 ichob.

Genau wir bei anderen Sportarten gill beim Regelfpert bie Beiltung und um biefer Beiftung und ibrer Berbefferung millen mirb auf ben Megelbannen mit ber gleinen Oinpade getampit wie auf bem Bultballplou. bem Tennisplay bem Cadepleld. Die Genmande, ben ban Argelfpiel end bem Grunde fein Sport fein fanne, weil es nach in gebecten Raumen betrieben wied, find nicht Lichbatte. Dann nates mit bem gleichen Recte Boren fein Sport, burfer man und in ber balle ichmimmen ober in gefcloffenen ballen lebetathleitige Rample apptragen. Gelbftverftanblich find bie allen Rellerbabnen ju verwerfen. Frei und luftig muffen Die Maume fein, in benen ber Regler in leichter Spontlete bung feine Rageln foiete. - Mugammaß, Ernft, Gefchidlich. feit und Rongentrattes auf bed "Spiel" ale Bebingunarn für ben Urfolg fennzeichnen bas Regeln alb Gperifibung und verlangen ben geneen Mann. Jum feorigerechten Lo-geln gebott neben guter Morperperfullung ein ungetrulltes Auge und eine Sand, die die auf den Willimeter genon ben Augel bie gemunichte Biebenn gibt, Und berjenige, ber glaubt, möhrenb des Regelns ungefrent Mitebel ju fich webmen au burfen, wird febr balb an bem Bergbeich feiner Gelageb! mir ber ber aubern feblieffen, bab bad fichen Ange und bie feinfühlige Ganb sum Trufel gegangen fint.

Durch ben Ansbau bes Regelipiels jum Regelfport haf bes Regeln auch an forperigeem Urbungamert gemennen. Rad mebreren fportargilichen Ginlachten ift ein ernichaft bes triebenes Regelfpiet jeber anbern Beibegubung gleidinnete Ien. Eurit bie Inanfprudnabine ber Muntelfraft bed ganben Körpers, vornebmlich ber Meure, Beine und bes Unierleiben, erfolgt burdelingig eine finetere Bunbblurung, ber beteiligten Praffelpertien, noburch bie inneren Sunte. Blatgefaße entlaftet werden und dem Ber, bie Arbeit erfathtert wirb. Palabeidteunigung und Dernbminberung bes Blutbrudes find Die Beiden, mie meblinent ber Regeltport unt bie inneren Cogane ju wirfen vermag.

Ber aber immer noch nicht baven überzeugt ift, bas Regeln wirflich ernit au nebtwenber Goott nab Verbenübung ift, ber werte probemeife einmal 200 Angeln bintereinunger ab. Ditt feinen Glieberichmergen am nachten Mergen mirb er auch feine Anficht gründlich anbern

(Mus ber Dentfiben Reglergeitung)



Freude im Garten

taben Gir, wenn Sie fich fotort ein Molen-ieritnent in den neritärberen Garben und Greure, bittben den ganzen Sommer bis zum inden Greiff, auf Abruf bestellen.

Er Grüt A.

Er Grüt Ber Ber Mechandme.

Erland ertorgt von Marz bis M. Elg burch bie
Refenstelle Vahmig En ber I., breinfarth
kei Bab Randelm (Ochen).

Enn merben Jammelbenrüngen von Bereinen
entgegengrammenn.

Ebb









sehen Sie ab morgen in unseren Schanfenstern

Alle unsere Leistungsfähigkeit haben wir in die Wagschale geworfen um eine belspiellos günstige Kaufgelegenhelt zu bieten.

Sie sehen das auch an den Preisen, aber den rechten Eindruck haben Sie erst dann, wenn Sie die schönen, modern und qualitativ hervorragenden Küchen mit den billigen Preisen vergleichen.

Sie sehen die moderne Küche mit allen notwendigen Einrichtungen, allen maschinellen Behelfsmitteln, deren praktische Anwendung Ihnen von inchmännischer Seite vorgeführt wird. Es ist dies also für jede Hausfrau eine interessante, sehenswerte Demonstration, wie Sie in Mannheim noch nicht gezeigt wurde.

Die Ausstattung der Küchen

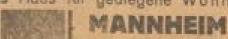
mit neureitlichen Kochgwichler Küchengarniberen und Haushallmanchinen erfolgt durch die Firms

Herm. Schmoller & Co. Paradeplatz

Vorlührung elektrischer Gerate der Firmen Siemens - Schuckert und A. E. G. ned Waschvorführung der Sunlicht A .- G.

Zahlungsweise nach Wonach ! Kustenitee Aufbewahrung der genauften Möbel bei unbedingten Schutz der Eigentumsrechte des Känfere

gediegene Wohnungs-Einrichtungen



Qu 7, 29

601

raj.

bet.

130

en.

Mus dem Lande

Befichtigung ber v. Portheim-Stiffung

ug. Beibelberg, 28, Mars. Geftern nachmittag befichtigte bie Arbeitegemeinicaft ber Gortbal. bungeldullehrfrafte von Seidelberg und Umgebung bie biefige v. Bortbeimftitung, Unter fachtundiger Gibrung fonnten bie Lebrer all bie vielen Schafe aus China, Japan, Indien, ber Gabfer, aus Mirita, Rords und Gubamerita Rennen fernen, die bem Beinder ein anichanliche Bilb ber Anleur jener ganber vermitteln. Gepabe biefe pulfertandliche Cammiung ift bagu offeignet, unferen Stoly and unfere heutige Aultur etwas guriden. idranben und auch andern fod, tieffichenben Bolfern bie notige Achtung guforemen gu laffen. Ein Bergleich gwiiden dem ichopfertiden Gebalten ber eingelnen Bolfer geint aber, auch, welche Urvermandichaft amiiden allen Stattern beprot. Diefe Gemeiniamfelt bes Deufens und Gubiens tommt and in religiofen Brangfen, im Totenfult, in Tansen und bagu benfinten Madten, in ber Geftaltung bon Baffen, Mufitin Arumenten ufm. gum Ausbrud. Der lette Teil, die voltafundliche Sammlung, entbalt Beunen unfe er beutiden Boltofunde aus bem Gebiete ber Erachten, Berufelleibung, Bolfofunt, aus Gitten uieb Branden, Gelbit ber Ringel. fteden be's Commertaganges in feinen vielfalligen Ausführungen ie nach Wegend ift nicht vergeffen. Go ift bedauerlich, baft biefe Cammlung - felbit Bei ben Beibelbergern - immer noch ju menia belaunt if.

Bas bietet Schweftingen in biefem Jahre?

" Comegingen, 20, Mars. Im Mittelpunft offer bie fahrigen Beranftaltungen fieht wieder bad Rofofofen, bas fich im Borjabr fo glangend be-Gobrt bat, und bas mieber gufammen mit bem bie-Ngen Spargelfeft am 1. Junt flottfinden mirb. Bu biefer Beranftaltung find bereits brei Conberauge und Sagebriden, Bab Greugnach und Darmfabt angemelbet, Gerner baben für biefen Zag ber Bablice Boltaverein" in Remport, ber Echmabiiche Sangerbund in Remport und eine große Angahl ausländifcher Gegellichaften und Gingelperfouen ihren Beinch angeffindigt, Codann ift bie Beranftaltung eines "Mannbeimer Lages" mit bem eine große Echlobgarten- und Wolcheen-Belenditung verbunden ift, vorgefeben, bei welcher Gelegenheit ben gangen Zag toltenlofe Schloggartenfüh. rungen für bie Dannbeimer Galte erfolgen werden. Der genaue Zag wird noch befannt gegeben. In fportlicher Bestehung feien bas am 4. Dat bier ftatifindende Tennisspiel um ben Deben-Polal, das für M. Juli vergefebene Gauturnfeft ber "Doutiden Jugenbfraft" und gwei für ben Monnt Buli gemeldeten Conrt. Berbewochen genaunnt. Mm 25. Mei togen in Comebingen bie babilden Confidetolonnen.

Boltsbant Dodenheim

nch Bodenheim, 38 Mars. Die friefige Bolfebant balt bemnachft ihre biedfabrige Generalvetfammlung ab. Das Gefchäftsergebnis ift im vergangenen Jahr ale gut gu bezeichnen, trop ber ungunutgen Birticolistage. Die Aufwartsentwifftung ber Bant bewegt fich infolge ber auferft porficitigen Welchaftsführung in rubigen und foliben Babnen. Der tur abgelaufenen Geldirifefabre ergielte II ma b belauft fich auf 28% Millionen A, und überftelat bamit ben bes leuten Jahres noch um fiber 61% Millionen A. Diefe bebentenbe Umfahftelgerung tit natürlich nicht ubne Eint'us auf bas Beidaftvergebe nie geblieben. Der Reingewinn ift baber entfpredjend geftiegen, und belauft fich auf 20 401 .K. Ueber die Bermendung des Reingewinns wird fich die Generalverfamminne foliffig werben. Den Mitalledern foll wieberum eine Dintbenbe pon 9 Progent guflieben, und bem Refervefond nabem 12 000 A aunefilhet werben, fobah biefer auf 71 000 Mart aniteint.

sch. Sodenbeim, 28, Mars. Weftern fand bier auf bem Plan por ber eugng Rirche ber allfahrlich itbliche Grubjahramartt flatt, ber, trop ber großeren Beididung gegenüber dem Berbumarti, immer mehr an Bedentung verliert, mas in ber beuthgen Beit auch nicht weiter gu verwundern ift. Rengierige aab es genng, aber Raufluft mar mentg porhanden. In ber Sauptfache maren es bie Gutfelftande, bie pertreten maren, und bie auch die beiten Gelchafte gemacht haben durften. Die andern noch periretenen Bertaufabnben fanben wenig Bufprud. Es mare nuch in Butunft gu ermagen, ob der Martt nicht auf dem Gefeplag fatifinben fonnte, deun in feiner Bebeutungslofigfeit bilber er auf bem Riemplob nur ein Berfebrabinbernis.

P Lintermünfterial, 28. Mary. Der Spigbauer Benebift Drilles murbe beim Blegelplag von einem Buden tamm is untlidlich ju Boben gemore feb, baft er ichmere Beimverlegungen erhielt. Rach fcmerer Arbeit tonnte ber auf bem Unglidlichen llegende ichmere Buchenftamm beliebe gefchaffe und Detlieb and feiner analvollen Lage befreit werben. Er mußte in Die Chirurglide Alimit Greiburg übergelührt werbeit.

Der Kampf um das Recht

Schwurgericht Rarisruhe

ber 20 Bengen begonnen. Geheimrat Prof. Dr. Rud e-Greiburg, ber im erften Progen Cadverfibnbiger mar, balt fein bamaliges Gutamten well und gang aufrecht. Danach mar ber Angellagte ein verdrobener 3dealiff, aber & 51 tomme nicht in Betradit. Die Sauptgennin feben bie Conlerin, mit ber E. fich vergangen haben fall) hat unf ihn den Ginbruit gemacht, daß ihre Angaben nicht fo unbefeben bingenommen werden durften, da fie eine frante Phantafte gehabt habe und es möglich fein fonnte, bag fie Einbildungen für Birflichfeit ausgeneben finben, (Der Berteibiger, Dr. IR a riim, mirft bier ein, baft banach bie Monitofeit befteben tonnte, bah Dr. Schmich ju Unrecht für ichnibig befun-

Prof. Eldbern von Gemnafium in Ronkanz. 3t. in Donaucichingen, bat bamale an bem Angeflagten nichte auffälliges bemerft. Er und feine Rollegen maren vermundert, ale bie Berhaftung bee E. erfolgte. Die Meinungen ber Rollegen maren gefellt, er felbit babe bem Ungeflägten die Tat nicht gugetraut, ba er ibn als gutmutig angeleben babe. Das Mabmen babe baurald moul mehrfach Musteben gemant, wenn es fein Venfum nicht gelernt batte. Das fei aber nichts auffälliges. Das es phonbaftifc gemelen fel, fonne er nicht behanpten, Unter ben Rollegen habe ber Angeliagte als harmlojer Conderling gegolien.

Remisammelt Er, Ochreiber, ber im erften Berfahren den Angellagten verteidigt batte, batte bamale ben Ginbend, bab ber Gerichtevorfigende von poruberein von ber Edulb bes C. überzeunt nemejen fet und baber feinen großen Wert auf die Gaflaftungegengen gelegt. Er wie and anbere Gerichteperfonen hatten f. 3t. Greifprum erwartet. Die Entlaftungegeugen feien furg und barich bebanbelt worden. Er babe ben Ginbrud gehabt, daß bie Berhandlung burchgepeiticht worben fei. Die Genlerin fet phantaftlich veranlagt geweien. - Rechtsanwall Boner-Freiburg balt ben Angeflagten für etwas werftiegen und fat ihn gewarnt, feine icharfen Mubbrude binfichtlich ber Michter in Die Deffentlichfeit in bringen. Dechtsanwalt Banmberger, Rechtsvertreter ber Familie bes Mabchens im bamaliffen Brogen, ift nicht aufgefallen, bag bag Rind abernormal lebhaft ober phantaftifch gewesen mare, er ift vielmehr ber Uebergengung, bas es die Wahr-

M.A. Dr. Scon, f. St. Burgermeifter in Do-naueldingen, bat nichts Namteiliges aufe bas Madiben gebort. Grl. Baber-St. Blaffen, eine Miffdil. lerin, ertfart, bag bas Dabdien ihr und einer Ditfollerin in eimas aufgeregtem Ton die Mitteilung gemacht babe, bab Dr. Edunich graftliche Dinge mit the gemacht habe. Gie babe bas nicht für monlich nebalten, ba &. fich in der Schule forceft benommen babe. Befonbere freundlich fet fie im Ronmanger Berfabren nicht bebandelt morben, in Donaueichingen

Die Rachmittagofipung, die fin bis ipat in bie Racht fineintrn, brachte bie Bernehmung einiger früherer Mirichulerinnen, die burdmeg bas in Franc | Preffe ansgeldloffen.

Commertagogng in Weinbeim

bug morgen an Countag Latare merben burch bas

Preierichtertomitee bee Gemeinnübinen Bereine aufice Weldpreifen erimals Brongeplafet-

ton mit bem Bilde ber Sin bed nebit Inidrift an

Die febuften Weitgruppen jur Berfeiling tommen-

Der Berein Mit.Weinbeim mird fich mit einer D ben-

malber Tradtengrappe zu Vierbe beleifigen

und autherdem eine den Frubling sombolisierende

eigene Feffgruppe ftellen. Da nuch bie Schulen eine

ftarte Beteiligung guge agi haben, fo burfte ber bies.

malige Geftang feinen Borgangern an Glang und

Umfang nicht nachfteben. Der Bug marfclert furg

por 2 Uhr liber bie Bereroplanbrilde durch die Saunt-

franc gum Marfiplage, mo in der bergebrachten ein-

brudopollen Beife die Austreibung des Binters

* Graben, 28. Barg. Gin burchgebenbes @fe po

iprang mit Bagen und Fubrmann gegen bie geichfof-

fene Smrante an ber Epoder Strabe, ale ein Gift er gug porbeifubr. Durch ben Beitigen Muprail

gerbrach bie Deinifel, bie Edynnte murbe verbogen.

Doch tonnte bas Gefpann aufgehatten und ein gro-

Beamten in Beiertheim erlitt, mobreat fie ihr adt

Monate aftes find auf dem Arm, batte, in ber

Rude ibrer Bohnnng einen epliepteiden Unfall und

Aurgte gu Boben. Das Rind erlitt einen Schabel-

. Parlorube, 28 Mary. Die Ebefrau eines

burch bie Summermannner erfolgt.

bered Unglud verhatet merben

brud und mar fofort tot.

Beinheim, 29. Mary Beim Sommertage.

Geftern wormittag wurde mit ber Bernehmung | tommende Mabden als febr gewandt, aber nicht gerade ale Phantaftin bezeichneten, ben Angeflagten ale tebrer bechichten und ibm eine folde Tat nicht gugetraut batten. Einige von ihnen bezeichneten bas Mabmen als Edwarmerin namentlich auch hinfichtlich einiger habider Mitfdiller. Db ein Radeatt bes Dabdene gegenüber G. wegen Richtübertragung ber Sanptrolle bei ber Anffuhrung. eines Theateriptele porgelegen babe, vermochten fie nicht ju fagen. Bon zwei früheren Dienfrmabiten bei Edmin und ben Eftern bes Mabdens wird befundet, daß biefes ichmarmerlich veranlagt geweien fei, ben einen uber ben anberen Gumnafiaften gern geleben babe und bas Dr. Edmich einen febr anfilinbloen Lebenswandel geführt habe und ihm die Dat fcmertich angutrauen fet. Diefe beiben Beuginnen, bie bei den feinerzeitigen Berhandlungen ale Entlatungegengen auftraten, baben ben Einbeud gehabt, bag fie bet ber Conftanger begm. Donaueichinger Berftanblung vom Borfibenben, Landgerichtedirefter Geberer, ichtulf behanbelt, weben feien. Ein Bolizeiwachtmeifter bat bas Mabdien mehreremale abends in ber Dunkelbeit mit Gomnaliaften auf Der Etrabe gufammenfteben

> Ein Zeuge mill gelprachemeife gebort haben, baß bas Mabden eines Sages im Bart auf einer Bant auf dem Schobe eines jungen Mannes, (Sutter) ber ingmlichen nach Fraufreich verzogen ift, gefeffen ift.

> Ein Mannbeimer Benge ift friber wegen Des gleichen Berbrechens mit acht Mouaten Wefangnis beitraft worben auf Grund ber Andfagen eines Maddens, an bem er fich fittlich vergongen baben follte. Epiter fiabe aber jeues Mabchen feine Andfage wiberrufen, worauf ble Rebabilitherung erfolat fel, beibes unter bem Borfin bes Landgerichtebirettore Geberer.

> Banbaerichtebireftor Gitle Freifing, ber beim Wiederaufnahmeverfabren titig mar, fühlt fich durch einige Stellen in ber fibrigens beichlaftnehmten Profebilive beleidigt.

Landoerichtebiretter, Gebrer-Rouftang, ber bie feinerzeitigen Gerichtsverbandlungen ale Berichterftatter führte, unb in ber Broidure ale wenig gelanet bei ber Unterindung bezeichnet wird, weift entichteben biele Behauptung als unmahr gurlid. Barich fet er nicht geweien. Demaegenfiber bleiben mehrere Benginnen bei ibrer Darftellung, baft fie von imm ichroff und barich behandelt morben feten.

Der Bater bes Mabdiens befundet, balt Dr. & fich abfolut nicht unlittlich feiner Tochten gegenüber benommen babe und bag feine Tochter ein barmlofes liebes Ding gewesen fet.

Darauf wied bie Tochter felbit vernommen und die Belleutlichteit anogeichloffen. Die Tochter balt an ihren fruberen Darftellungen feft, baf Geb. die Unterrichteltunben benutt babe, bas Dad den ju tuffen und fie regelmiftig unfittlich ju berübren. Durch eine Beichte veraulaft, babe fie erft ber Tanie und bann ben Gitern Mitteilung gemacht, Babrend ber bunn folgenben Bermebmung ber Grau bes Angeflogten über ihr Cheleben, wird auch bie

Rene Schwarzwald-Mutolinie

* Seebrngg, IS. Mars. Am 12. April wird bie Antolinie Geebrugg - Brenden - Bibnan und Etengen erblinet. Samit fit wieber ein wichtiges Webiet bes füblichen Edmorzmalbes bem Berfebr erichloffen.

3mei Mammutgabne anfgefunden

* Borred, 20, Mary. Im frabtifden Steinbruch den swei verhältnismäßig gut erhaltene Mamntu faubne aufgefunden und von biefigen Geologen bereits größtenteils ausgegraben. Die Bobne werben noch ihrer Bergund in Breiburg fonferulert und follen bann bem biefigen Beimatmuseum gugemiefen merben. Es burfte fich nicht um einen Steletifunb, fonbern um abgeftobene Bonne handeln, die reichlich amei Meter lang find. Die Jahne murben von einem biefigen Vojtbenmien entbedt.

k Redargemund, 29. Marg. Gebern abend fand bier eine atfentliche Berfammlung fratt, bie Stellung nahm gu ber Grage, ob bie Etabt Redargemund eine Rurior Derung and gabe einführen und ob ein ftabtifce Bertebraamt bie Mufgaben des Berfehrsvereine übernehmen foll. Gutobefiger & comarte bielt einen langeren Bortran, in bem er bie Borteife eines Berfebrevereins barlogte. Bertreter bes Aleinhandels und bes Gewerbes ftanben dem Plane einer Rurabgabe nicht freund. lich gegennber, man gab vielmehr dem Gedonfen Umsbrud, Die Arbeit bes Bertebrevereins ehrenamtlich ausführen gu laffen. Mootheter Rirdet Dier erflärte bles für untragbar.

Mus Rundfunt-Frogrammen

Sonntag, 30. Maez 7.00 Ubr: Granffurt, Gamburgt Co-feniongert: Rollu: Morgentongert,

8.15 Uhr: Grantfurt: Bagriftide Mergenfeier, Gintigart: Squawiif.

9.00 Ubr: Berlin: Margentrier, Ablin: Connacilica

10.00 Ube: Manden: Rath. Marganfeler. 18.45 Uhr: Grauffurt: Reportage aus einer Blinben-fcule: Stuttgurt: Rath, Worgenfeler,

11.00 Ubr: Berlin: Gellofonjert: Grantfurt: Wbiti,15 Uhr: Eintigart: Ganbel-Morgenfeler v. Raribe.

tian uhr: Berlin, Aranfiner: Girenbunde, Coin: Ctoringer: Manden: Tranffrunde. 12.00 Uhr: Berlin: Romiert Stuttgart: Shiebe

12,00 Uhr: Grontiuri: Ginner bes Chrigefangs. 11.00 Her: Roln, Stullgert: Rongert,

11.00 the: Berlin, Branffort, Sintigare: In-geregende: Minn den : Coob. 12.00 the: Grang ort: Rougert.

14.00 Ubr: Berlin: Einble, Brantfurt, Mun. den ! Congert.

ILM Wer: Stuttgart: Epert.

than liber & rantiart: Bud und Blim: Manden: Obebericht: Gunt; Stuttgart: Rengert.

19.40 Hbr: Berita: Ronjert: Bredfau: Ortiere .. Mberdentergafinna: Camburg: Coort: ablu: Tans Bede Une: Grantinei, Gamburg. Conting abin.

Die Une: Grantinei, Sincingert: Welliche Rantoten von Bod! Gamburg: Eperite: Incumerberen:

Obln: Eperite: "Mademe devon!" Randen:

Prethingen in Ogera am Stateniei Belgrad, Kartenity. Colo. Prag. Presburg. Bariden:
Runjett: Rafdau: Biolinfonger: Latenden: Williarfanieri: Wien; Mandolinenfonger: Baride:

Hebertrogung and dem Stabitheater.

20.30 Uhr: Budapefi: Contest: Matland, Turin:

21.00 Uhr: Berita, Brrelaur Bine, amel, ereit men Reibar, in ber Congroste Vollenborg, Rafdau, Breibarg: Renten; Matland, Enrin: Oper Crnent; Prag: Tentenbetten und Schoger, Ram;

Cort , Manon Ledenur". 21.W Ubr: Frantfart, Stattgart: Cenbeiptel "Broach Sofrates"; Sonlowie: Content. 21.40 Uhr: Vanden S: Concilonart; Glodholm;

Storacti.
22.00 Uhr: Orilan. Soldan. Vrog. Vrehburg.
Vondan B. Sintonkrfongert.
22.00 Uhr: Berlin. Breelen: Tangmuhl.
22.00 Uhr: Berlin. Breelen: Tangmuhl.
22.00 Uhr: Breuffurt. Sintificus Tangmuhl.
22.10 Uhr: Breuffurt. Sintificus: Tangmuhl.
23.10 Uhr: Brauffurt. Sintegasri. Tangmuhl.
23.10 Uhr: Brauffurt. Sintegasri.
23.20 Uhr: Bamburg: Tangmuhl.

this minifons thetter

Wetter-Rachrichten der Badifchen Landeswellerwarte Mariorube

	des Suite des Suite des Suite de la R	1-121	Sedin Zeno	White a	Giliti	Wellet
Merchein theightung dortdrupe Non-Wah Digingun In Mallen Arberterol John Der L	181 — 160 755.9 120 755.8 221 756.9 796 756.9 786 671.9	10 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	-	HONONONS.	leight	multiplies multiplies better (e.100

Die atlantiffie Depreffion bat fich ju einem febr fraftigen Gebilde entwidelt. In ihrer Bonberfeite batton wir geftern beiteres Better, jo baß die Sochie temperaturen ber Gbene burch bie fraftige Ginftrofilung bis auf 18 Grad getrieben murben. Deute murgen ift die maritime Barmfuft der Bottone bie Paris vorgedrungen. Der geringe Temperaturunteridieb gegen bie liber bem Geftlanbe fiegenbe, burd Strablung ermarmie Luft bemirft aber feine tiefen Aufgleitregen, fo baf unr ein ichmales Regen. band an ber Warmefront enificht. Morgen merben wir und in der marifimen Barmiuft befinden,

Betteranoficien für Countag, 30. Marg: Rad Durchaug eines Rogengebietes veranberlich, Eimag fühler, aber noch immer milb.

Limtlicher Con ee bericht

nom 29, Mars 1010, 8 Uhr morgens

Geldberg Pofifiation: Deiler, +5 Grad, Edmrebobe 30 3im., Frmidmee. Eff und Robel gut.

Chefronteur Burt Fil der

Berarmunlich für Belind g. E. Meigner - hentleten: De, Chafe un Kaufer - Bermannscheilt zur Leiner Bei der Sich fallelber - Seine wich Bermitiber: Beiten Muller - Konsellelle: Ruret Eduar - Seine wie ellet übrige grung Kiefter - Kautyra und gelichtliche Mittellagen: Jafeb Haufe, blimtig in Bermitibe - Bermitigeri Einfern L. Bermitigeri Erner und Driegeri Singeren Land. Wese Mannbeiter Fellen.

Eine underlangte Belindze Litze Genalte - Robbendung erfalgt mat bei Mittenate

Geschäftliche Mitteilungen

Die vorliegende Nummer unferer Jerinng enthält eine Angelge der Samladan f. e. is, m. b. G. Maunhelm, die für den Maunbeimer Mittelband angefichts der Beutigen Birtiffeltaverftaltnife nen großer Bedentung ift. Die grie als ausgesprocene Minefrandebent aufflarende Anafunt un alle Intreffenten burch bas bei ihr aufliegende Beroe





überall in Front

In allen durch unsere Urkunde gekennzeichneten Geschäften erhältlich

Wirtschafts- und Börsenwoche

Borlanfig verhinderte Tariferhöhung ber Reichobuhu / Die vollowirticaliliche Anigabe ber Reichobafin / Gefährlicher Tarifumbau / Gleifende Labue / Reutenhauffe

Man muß ber nun gurudgetretenen Regierung In rinem Dant goffen, Mamiich baffie, ben fie ben Tariferbebungamaniden ber Beima. babn ein blindiges Rein entgegengelent bat. Smelfefton bette ber Antrag einer ernenten Tariferbibung eine nemtfie Berechtigung, Infolge ber fontuntturellen Abidmadung find bie Einnahmen ber Meichonehn aus bem Berfonen, befonbers aber ans bem Gaterverfebr guritdgegangen, bie Babne und Diebelber aber, die por langerer Beit auf Grund eines Abtummnes erhobt murben, bleiben amd nei ruditugigen Cinnabmen ftabil, lobalt tanlich ein nofall von eima einer Million gu vergeichnen ift. Trop biefer inneren Berechtigung bes Bernaltungeratebegehrens, mut man bas Brobtem put einem anderen Standpunte befrochten, als en beereillicherweife bie Beimbbahn fethft fut Die Meinsbabu bat, auch wenn fie burch ibre Tamesverfaffung ein felbftanbiger prinatmirtimaftlider Mittigalistorper geworben ift, polito mittidaftliche Aufgaben ju erfallen, Die Emwierinteit fteut alle barin, ban biele molfomirtduftliden Mulgaben mit ihren privatmirifdeliliden Mulgaben in Gintlang gebrocht merben. Durum mub man bei ber Beurtellung ber Grage gunachit muterluben, ob die dentime Wirtimalt im angenblidliden Beitmunft, mo alle Rrafte angelpannt merben muffen um ber abgleitenben fonjunftor entnegenjumirfen, eine folde Belahnna ettraaen tonn, Die Unnoert fillt nicht ichmer und auch bes Berkebreminifterium fat in feinem ablehnenden Beigelb deutlich nenng jum Unsbrud nebracht, buf eine Tariferbobung der Reichbabn im gegenwärtigen Angenblide, volliemirte idefilid betrachtet, eine Unmöglichtett batfellt, weil be burchaus fonjunfturfeinblich wirfen, weil fie bie erben Unfobe einer Befferung - auch bie von ber Welbieite ber - bereits im Reime er-

38 cd both überhaupt noch febr bie Frage, ob bie Entwidlung innerhalb eines Biertel fabre & von ber bie Bleichebalinvermaltung ausgebr, anafdlaggebend fein fann für den Berianf ben gongen Jahren. Das erfte Bierfellahr 1000 finnb iminian ber gewaltigen Arbeiteloligteit und ber immeren binen- und aubenpolitifden Arifen, fomte ber verführenen finanspolitifchen Ginafton im Belthen tiefter Depreffinn, was jeboch, wie mir guverlichtlich forfen, nicht auch für don gange Unbr 1990, für bas bie Reichsbahmeerwaltung ibre Romunng anfreftelt bat, gutreffen wirb. Go tann benie ntemand legen, ob wie wirflich mit einem idglichen Duthidnitisausiall von einer Million Morf an rechten baben merben, benn es in burchaus mobrferintich, bab mit einer Belebung ber allgenelnen Birrimatiolage aum bie Weimbe nabn mieber beifere Einnahmen em wird. Es geht aber nicht ein, bag gerade in bem Augenblide, mo alle Rtaffe auf eine tiebermindung ber Rrife gerichtet find, bie Reidebalm mit einem Burichlag Me Deffentlichfelt friffert, ber mebr ift all porlichtigfte Maltulation und ber gerin ichen burch leine Unterbreitung geignet ift, bie Buittatine und Buneriicht gur Meberwindung ber Rotsett an untergraben,

la metachigu mera alio nach anteren megen fichen willfen, um aus ihrem angentliellichen Delemma breauf in fommere. Geforbert mub aber merben, ben fie bei elles Weimnbren, bie fie tat Wage latt, verlucht, in verernannten Einen ihre privatmielichefulibe Dintellung mit

theen wilfamericheftlichen Anfanten in Gintlang an Beingen. Effenn bie gierhobuba benty bie Anregung, min bor meritge Guter mobt au belaten und befür bie bebermeringen au gutläften, aufgreift, rägleich fie wer menttheutesis unichtentragien und bei beit ber entgramgelinien Sienbungt oatthemann befümpfen an mulfen, die nur für ie bobermertigen Gitter beliebt, Erne folde Metonbose bar fewie unter feines Umftanben in Brage fommen, weinorden ift. Die ermifte Grandung bes Rengen (mb Bengulgetles wird caranalificità die Reicht ubn ichen in ihrem Bettlemerbefaum batten. Beitere illgemeine Mahnabmen var Maglenbung ber Beitbewerbs. elifa durchgetübet lind, erifietat es unverautword. 1.16., das Megculodungstariflyftem legens etnes fyftema Umgeneitung in untersieben. Dar Best. bemerbatamat smilden Gifenbahn und Rraftmenen bart, abgefeben von feiner grundläuliden Bedautung, teineamege ant bem Miden ber Berfrachter anbgetragt; munden, Gain bamir ja nicht nur eine Brhobung ber Belbittonen ber Induftete, fenbern eine Rafall umg aller Berbrauder perbanben. Die babtime gu ibte Reaferreng. Gie murbe elle in ber Mabbaff. Berforgung gang befonbene benachtetligt Wint neue Benfilleleitung ber Nobittelfe mutte bie Mattie rung ber vererbeitenben Induftrie in der Rabe ber Mob trite bier allerdings bie Schiffebal einforengen, de fin Tell der Modengärer, alle indozionbere bie Arbie, von or Cifrababa weg auf ben Rhein abmundern munbe, nige littlichtich ber Ribelnichtlichte ju geftnichen mare, menn und ant ber enberen Grite ju befürchten mart, bon ben be-Minnenfolffahrt verbliebeite pharbin, verengte Otnierland burth bie Ummunbfang bes Gnterburtis auch mehr ab-

Sucht wan nuch einem Ausweg, fo fommt man an einem Gedanten, ber gwar wenig populär ift, ber aber gang liceritch in ben nachben Monaten und fiert ventiller; und ber im Sindlid unf big grobe, foler unlibbbarg Anfaabe, ben Egport um Midiarebenbetrage gu ftrigern, auch einer proftifchen Colung angeführt merben mußt. Die Zariferpoliung ber Meiche babn murbe von ber Bermalinng febr nachbrudlich bamie begeündet, bag trop ber rudgengigen Ginnabmen Lobne und Wehalter fabit bleiben, mit anberen Borien alfo, dan bier fein Anogfeich nefunden werben fann. Diefe Geftftellung erifft feiber in febr wielen Gallen auch auf andere Migrichallabeiriebe gu und es bar fich nicht nur bei bem Sall Beder gegeint, ban bie Erfrige in ber Prabutting nicht audreichen, um bie feitgesehten Conne fomie die lebr boben foglaten Etruerfaften ju tragen. 3m lebieren Salle ner acht man bie Laften burch bie Loban, menn outh unr vorübergebend und auf Weinh freimilliger Vereinbarungen, ein wenig ju fenten, um das Anternehmen zu reften. Beens beie unteren De port fteigern und wenn wir überhaupt über ben Berg itmmeatommen wonen, dann mird bente nichts anberes übrig bleiben, ate and wun ber Labulelte ber bie Preduttion ju verbilligen. Bir betonen ausbelidlich, bal mir feinebmes ber Mufict find, das Die benricht Lohnbobe im Durchichnitt

o it. daß man fie ale beiriedigenb bimffetten tunte.

Aber angefichts ber Berfaffung unferer Birtidaft unb

der Motgemeinichoft, in ber Unternehmer ichb Me-

belinehmer lich nun einmal geangelitufig befinden,

wird man auch verluben mallen, Lobue und Ole-

meglich an geftalten beratt, daß fie in afrijengelten ein wenig gefenft werben tounen und in gun Sigeren Beiten bann wieber entfprechent anfleigen. Die Bermirflichung biefes Gebautens wird ficerlich su einer erheblichen Malberung ber Arbeitololigteit führen (Ende Federiar waren nach dem 3. J. Ru. mehr als the aller bentiden Arbeitelühigen arbeiteles, auf je 1000 ber Benolferung bes Dent ichen Melches entfielen eiwa 55 Aebeltalofel und ber deutiden Birricali bas Durchhalten in ichtedien Zeiten febr exleintern. Das jeulge finere Suftem ber Taxiffoline libibigt die Birticialt, idablat aber and die Arbeitnehmericalt, well es viele Unternehmun gen, mie der Sall Beder, aber auch der der Bleiche bain gelgt, au Berriebseinftellungen und ichlieblich fonnt ju Gilliegungen gwingt, bie bei groberer Beweglinfeit des Lohnfaktors meift verhüfet werden tounten. In biefer Dinficht bietet bie ammiffmitibe Cohngolicat ein nachahmenswertes Beispiel,

Un ben Borgen ber bie buternationale Sinfbriffe eigentlich nur an ben Reutemmartten fratteren Biderball gefunden, weil Die Beneblebung ber Einingensindiabe bei ben Banten eine ftarte Randrage nach bochverzinglichen Anlagemerten im Gefolge finde. Unterfrüht wurden diefe Aufagefläufe dorn bie Andicht auf Die Girefmung ber Rapitalerengeftener. Bomerfensmert if es, bag neben den ansverfaulten Sprog, Woldpland Briefen auch bie & und Tprojentigen beachter un. den. Man glaudt, da diele Popiere welentlich unte mari fichen, bald ben Pariture feben gu thoner Das Austand bereitigte fich in ftantem Mape an bem Oleimaft, ber Feftverginalicen ; Eingeweifile ver ficern, dab unter blefen Saufen grube Betrijoe und nach ber Infintion ind Mustand geflächtet moren, unnmehr aber in ber gerut von Anfagen in bouliden Gottefantoriefen mie ber in bie dei

halter bis an einem gemilfen Grabe be. | mat gnrudlebren, fing die Spelnlation mandte fim ben Mentenmurften ju nub nahm Zanichoperationen von Africa in feitrersindliche Berte por, fo boy es und! audbieben tonnie, doff bie Alttenmartie lungdit nermacht affint murben. Allerdings imritt die Bortentpetulation febr balb wieder jum Ruftenich und Sergingte Age erneut in Ultimomerten, jo bas gegen Ende der 28gebe, gemal die Plandbriefteifande bei den Suppthelegbonfen ansverläufi, bim, flact nebintet find und eine Droffelung im Plandbrief. actions concernies by, eine hurmans munichendwerte Radmirenna auf den Aftienmarte festanhellen more. Die Borte ift aberbaupt niel

annerfichtlimer geftimmt und ber Madirin ber Reinsecaterung but eine überrafcenbe Weibung noch oben gebrait, mes einerfeiß mit ber au 86 timmer vorhandenen innfr fon erwativen Cinfreitung ber Burie ju ertinten fit, in ber Sauplinde ater mohl and our nellformness geneberto Wrandeinifellung gur allgemeinen Burfichtfislage gurlit. geführt werden muß. Die von Großbunten menerbings gegebene Anflaffung, bie Bittfmaft merbe unn ber Warfr ber eine Bleber. onturbelung erfahren, icheint von ber Gpelufarion gefeilt ju merben. Berichiebene Borgunge ent den Chuptmariten, der Bufammenfchlief man Capag mit bem 21000, Die Berftiedigung in ber itunfficibeninduftrie und bie beuprferbenden Umgelfchaffen, wie auch die gunnigen Abfalunermartunten bei 3. (6. Gurbeit, unterfanten bie Calinua ber Goefulation. Berifellas mirb en nach verichtebene Radichlige geben, im gangen funn man aber mobl mit ber Spetutation in ber Munabing einigenben, dan, wenn eine einigermaßen befriedle nende Ginang und Birridaftopolitit in Dentigland montte mire, auch bie Borfe ibren Mirberanfities Kurt Ehmer.

3. G. Farbeninduftrie Frankfurt a. M. Gefchäftsjahr 1929 gut vertaufen - Bilanglittung am DL Sipris

AmaChut 4. M., II. Mitth. (215. In.) Wie mir erfeit. ere, in für bie Blangitung ber In, April in Anbicht gegonnen. Bon belliebermierter Geite mirb in Arginiung fraherer Anfundigangen ernrut bebitigt, bei für 1900 mieber bie gleiche Dinibanbe nan 12 B. B. ju ermarten in. Das Geidiffenjabr fel indgefeint gu. venlaufen. Urber bie Saugigelriete ber f. W. etfabren norden John fran. Ern in and nutige ich ate, ben einem der gebiten Mateile im J. ft. 182-fahr immer nuch barftelt.

finden eine gute Untwidlung. Im Celo und Bengingermatt ift zu begitte. ber gurudbalt und bier bie Enimidlung, bie fich ichon jest pilgt, erh allimablich ferriert, bufür aber webt bas hanne b e wicht nach Amerika mit felnen ungerhaten Schie lichtetien verlegte. Die bekonnen Bortröge mit ber Stanburt Dit wirten fich für bie D. ft. Berbentebunrte

laundi van einigen Centretten der beatigen Werthinten

Biebbentiche Bobentrebitanmate Beeig Bertin, Gitg. 1000 mit 12 n. D. Dividende (t. S. 12 n. G.) und 2 v.

Bulammenichint bes Nachener und Anbefahlentunbifald Affen. Rad Giftener Berlaufberungen find Platte ani-Nachen mit dem Ruelnifc Beffblifden Roblinfpabifar in Men ja vereinigen und den Umjop det im Wurm-Renter erzeugten Roble abendelte berd das Mheinich-Bebfallice Benbitet corpunebnes. Roch Informationen

bes D. D. Deftatier es fin, das fin Jufammenfang mit. ber Greinerung Des Apenilis Beilinfthen Beileufpalle feis meigebende Areife aus beilen Renteren mages eines engeren Bufammenarbeit Gubtung genemmen haben.

Deniffe Werft All. in Sondurg, (Gig. Dr.) Die f. 6. Il geneunigte den notrotta für nich und beiglich, mit beit Michigeneinen nen 1000015 47078001 A eine Dinie. Bende von 8 (li) u. D. ju verfetfen. Die von analändifreg gegestenn Rentunten von funt Schiffen mit einer Aragiabigfet von ir 10 bis 1' ien Louisen beden gufammen mit ben verliegenden Bedeltungen ben Anbeitubehert bu Bei Apprabanten für mehr alb ein John

Tr.) Die e. OB., in der ft Affinnate mit 2 Die 200 Mart Africufacius, presenten marco, banno burch die h i r m = R r 11 b g 1670, 2.5 Millionen "D. geoedwigte Sem detaunten Michige für 1979 femie den Michigan einem Wetetebegemeinichalisvertreges mit ber Gluma Getebe. Mentes Ato, in Effen, der die Liquidarien der Gefellichelt gen Beile bot. Die Bermaltung erfillet bevoch den es noch nicht lebnebe, ab die Legalikation erfolge. Sie bloge dies wer den Berperchungsmöglichkeiten ab. Der Ablohn bes Eintrebelgemeinichelisvertrages fei unbonnig gewelen, weit bei ber Gefellichaft eine Mentalities wier mehr ha ermotren let was bie Bemutungen um ben finialiuft an ern groben gleicherrigen Unternehmen feinen Erfolg gie

ible mir nen ber Bernoltung erferen, fest fie Milbungen einer Ttubenbeufteigerung auf in m. 6. fern. Beballat einer Dinitendenernabung gibt, bed mas all ber Bitlung-ligung vorbehaten blotben, ob und gegebenenfalls in welden Umlang von birier Bligtinfen Webenach ermant

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

manningimer	EHERTENDOISE
200 100 100 100 100 100 100 100 100 100	18. 25.
更5.等点和ATA 19.一28.一	
	Streets, Boosts , 120,0 120,0
	Pubeler-Dang 36 - 30.50
Outs made and	Bentine Breek . 267/2 742/2 Minimust House EL - Mr -
15 . THE RESERVE	

Deutfe Leftantomubil-Gebrit 200. in Radingen,

Duderheff n. Widmenn Ad., Miestaben. idig. De.J.

* Ermabigung ber fübbenrichen Bintbledpreife. indecation grafstodounderverriniques but tope Greife an 28. 6. am 3.6 a. D. combigs, nandem be om 34. 2. um 2 m. f. erfalle marten meren.

Freiverhahrs-Kurse Petron D. Oakle Life Life

And Company 197 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100

CE.

non-

C.T.

le1

B.B.

100

III.

dille

HILE.

inb.

ARE.

ELE LL

idi-

MEN.

In.

460

Die

10.7

133

100 m

150

h

Ein feltener Wochenschluß

Lebhaftes Geschäft in Spezialwerten / Größerer Auftragdeingang / Anglebenbe Aurse auf ber gangen Linie / Schluß zu ben höchten Lageollurfen

Mannhelm feft

Die Ermattung, baf bie Megierungelrife eine falbige Priung finden mirb, fitmmte bie Borie meine apfimiblich. to bolt der Badenichten fich recht feft geftaltett. Sarben gegen auf il's an ebenis lagen Latmier, Binderen, Betrerigein, Wolldof und Baub u Arrotig feber. Bes Bantaftien murben ilhein Governefenbant off. Die mit 140 bober neutent, Brancreiaftien blieben unperändeer Min Berficherungtwarft maren Mannt. Berficherung mit ti grindt. Der Rentenmerft was rubig und befauptet.

Frantfurt feit

Trop ber immer noch ungeftarten innerpolitifden Unge ereffiere bie Bochmichtunbete in frennstichen Baltung. Die Rultile ichtit in anbetracht ber Monatbabreringing verreingelt noch zu Dedaugen nich fallen neridichentille Auftenge eingetroffen fein, foboh bir Lenbeng eber als feit ju bezeichnen mor. Wegenliber ben Oberen Ausfein am ben gebrigen Abenblite ergaben fich bellige is eine gang befrichtliche Onbolis agen. Die fiebe geltrier Neumorfer Work, fonte die günflige Gelbenarftige blieben nicht obne Ginflich auf die Gelählesentwickung. Made menten Wilele in rimes gröberem Umfange per Mitlime April vergenemmen. Dus Geichlift mar gegen bie faultigen Zamönguberfen in Spezialaftien gefrieben-ficllend, Lebhuftes fraenolle beitand in erfter binte für Som-naterneburungen, die 200 au S.C. D. gewonnen. Aber und für Eleftrimerie madie fic erheblich Raufrage bemerfber. Anthenwerte entlineten auromeg bis a p. D. boner, mobel die guwitig verlaufeuen Sticftoffperfigudbungen ausregten. Gimns lebinfiet gebaudelt wurden noch Kalieftien. Banten und des verteilbaffen Wildfaffes der Daneibant wen ger gelragt. Mommmeren fill, Renten fernalite. 3m Bertaufe um ble Troben ausgefprocen fes. Das Weldell nabm in Speglafoftien auf weitere Deffengen bei Rufiffe lebbefreren Aberafter en. Es traten gegen den Un-fenn meilere Erbebingen bis 2 z. he ein. Um Gefomneft mir Tagragell mir 6 n. D. unverenbert.

Berlin befeftigt

Schon im Cormittagemertefer geinte fich trop ber ginrud-baltung ber Sprinferton eine geverfichtliche Gemobbimmung. Sn bem ernen Anefem lagen wegen bes fruberen Campingo-Diglumen nuch nicht an aben Bortten Cobers wer, febeie bie Murkenholdfung fich zwar übermiegend freundlicher, boch nicht gung eindeitlich geholdere. Um ist bem freundlich, von Andländern Wegtfauer iellmeile immöder, Pfendbeiefe febr rubig. We I'd unverandent.

Bur Serjante trafen befanbere ein Eprit. Azit-Berbeu- und Ciclimmarte Orbers ein, fobat es bei feb-Bultem Geldelt zu reite beachtlichen Geminnen tam, bie 2-d w. g. beirugen, für Saulfein und Cawert-loger bis gn bie e. D. glugen. Die Teinemung wurde ausneproden feft. Der Ruffamarte folos fim ber allgemein federen Stimmung an. Trop größerer Uminge am Spinnaldie kontimarft

Dlieb ber Ein unveranbert, est merben gweithen 5 unb 10 Millionen Reicheneitiel per 5. Jul! abgegeben. Die Burte diob felt und feb ubernt ju den bifchten Zagebfurfen, Ebnerfe batten 10 A gewonnen, Chwerfe plus SS, Wertn. Brennfolten 5, Balgbetlund 634, Schubert n. Beiger 585, Monger 4, Meichobent plus 434, a. O. nim.

Berliner Devisen

Unbentaltre: Reichstung 5, Lumbard 314, Privat 414, v. H.

Bottom in H-32 liv	20, 2504		19.3	3311	Battill	李块
		一条		U.B		10
Belluth Divillation	3307,50	DB1.20	DETAILS:	168.71	368,45	3
Bom Technological	5,425	1,401	6,425	\$0.455°	5.445	10
Bridge House appoint	- RACES	38,415	18,325	50,455	58 355	3.5
Twenty Made then	25,35	81.30	MICHEL .	10.50	R1.565	8,5
Dethurber 100041	76,600	10.50	35,347	10,317	20,522	7
Distance - POLYTEE	11,630	21,679	17,50	15,97	12,005	0.5
Address the Plant.	7,393	7,433	7,346	5,410	7,355	17 15
Beginning mody	111.00	113,28	112,00	111.30	111,00	457
Bifishers 1000 states	18,33	10.77	730,76	15,87	17 2	63
Dida _ 100 Browns		112.35	111.00	111 75	10元	4.7
Posts . hwhenles	38.30	18,415	35,375	35,433	15,445	3
Dran / Jim Pronn	111111	Han	15.300	13,617	13.39	1140
Cometa 100 Bruefen	10,005		10,565	11,125	80.515	3.9
toda N.B. Cope	3.037	3,043	3,037	3.043	2017	100
Epasins 1901/elsten	10,90	FL.00	32.15	19.25	60.37	100
Bondhalle 100 ft	112.44	1150	713.00	717.63	THEOD	
William 100 Bartina	10,34	10,50	112,4E 26,97	\$0.00	58,79	-
Organia Sangarana	13.50	10.31	T9,960	73,400	72,00	9.5
			7000		7 944	10
Transpolines 1 Vol.	5,589	1,340	4,000	4.100	1.794	-
Service I firm Total	4,131	4,310	7 7000		A125	53
Decree 5 first	2,013	1,072	2,068	2,072	2,385	
Rame . I dept. Dit.	80,575	30,355	30,675	10,605	MARIE .	10
State of London	20,246	200	100 000	AND SERVICE	7 130	10
Editor , 1 St.	40,346	20,300	30,360	20,165	30,333	3.5
The Best of Paris	5,150	4.1803	4.000	423513	4,17,00	3,5
Who be Described THE LATE	D.487	0.400	0.690	1,490	0,303	1
Treatment & Overland	3,740	3,754	3.77%	2,714	6.321	-

Befeftigte Getreidemartte

Brots und Guttergetreide tuapp im Angebot ber erften Sand / Gefte Ueberfeemeldungen ftimulieren / Glattes Deblgefcift / Safer und Gerfie weiter angiebend

Perliner Probutienborfe w. 20. Mars. (Cig. Dr.) Die Probuttrubbele geigte auch aut Medenfolug febr Belle Berantingunge Bringe bes feublingenenmen meltere in bie Manbertrifeet mit gelbarbeiten beidefrigt. fefin ben Angebut von Bret- unb Buttergeireibe and erfter Cond ametarbentlich gerting it. Ger bes wenige bermotomenen Reteint gur prompten Berladung wurden sten I A babere Preife von Mittlen und Reporteuren bemiligt, die Philomogemathe himilierlen aufendem bie Lebenen Uebertemelbengen. Beigen feste bis 4 -6, Mogen 3-91. A Aber gebrigem Echlusulvegn ein. Bur Belgen-und Auguenmehle waren die Rüblentoe. breingen wiebergne um 25 Pfg. grafige, und ba ber Munfum mur feinerfe verlotgt ift, murben bie bolberen Breife folgen bruilligt. fim Onfarmarti balt bie roge Dedungenodfrom an angefinte bes mirimalen Infanbeaugebetes mernilich beffere Breife als geftern burchtubolen. to exilia pleidicata metren teft.

Amific notiert murben: Weigen 200-254, felt; Biffen Wei 200-200,0; Juli 275 u. B.; Bungen 147-140, feb; Mark 157; Wei 100,5-107; Juli 174-05-171; Gerbe 105-120, feb; Gebergerbe 150-160, feb; Gefer 157-147, framm; Mark 154-150 u. B.; Mai 150,73-155; Juli 165-150; Weis neighbraise; Sfelarumski 28-20, feb; Resgenmehl 21-21, feit; Beigentleie 7,75-0,21; Moggenfleie 9-9,5, jeber: Bifforigerbien 20-15; Eprifeerbien 18-26; Junivertifen 10-17; Pelufiffen 18.3-10; Ader-flohen 18-17,5; 201den 19-22; Burenen, blane 18,5-35; Buplacu gelbe 17,5-20, Serndelle, neue 19-25; Mapa-fuchen 18,5-18,3; Leinfuchen 17,2-19; Trocknichnigel 0,70-0,90; Consexirationsichen 18,20-18,90; Serioffels Noden 12,80-18,00; allg Tendent, febr felt.

" Raiterbauer Getrelbefurfe vom 39, 2Rary. (Gig. Di.) 2 & Inft: Bergen (in 6/L v. 100 Ag.) Mai 6,80; Dult 9,813; Gept. 0,35; Mais (in 6/L ver von 5000 Ag.): Birt 107; Onli 197,95; Gept 197,75; Ben. 192,5.

* Linerpusier Geinridefneje vom 28, Mary. (Uig. Dr.) Amfang: Totises (100 iii.) Tendens fed. Mürg — (7/0): Met 7/9,5 (7/8,20): Juli 7/10,5 (7/0°/2): Cit. — (7/01,5): mettter felt. Midra 7/01/a, Mini 7/01/a; Mail 7/7/ar Of-

* Manbeburger Judererminborfe pem 39, Mary (Cin. Tr.) Mary 8.50 B, 8.00 B; Morti 8.50 H, 8.40 B; Miri 8.00 B, 8.50 B; Juni 8.70 B, 8.60 B; Juli 8.90 B, 8.85 B; Aug. 9,10 B, 9 B; Sept. 9,15 B, 9,10 G; Cft. 9,20 B. 9,10 G; Des. 833 St. 8,25 G; Jen. Wars 9,25 B, 9,15 G; Tendens manig. — Germanl, Medita ground per 16 Tope Mar, 96,65; Mint 26,80; Junt 26,95; Tenbeng fletter Better

* Bremer Baummolle vom IR. Warg. (Big. Dr.) Amerif. Unio, Stand. Widdl. (Schlink) 17,20

* Liverpeoler Banumollturfe nom 20. Mary. (Gig. Dr.) Americ, Mainerial Stand, Wiebbi, Anfang: Dides ute-Bib; Mai vio geft. Inti vos-Ut; Cen. 221-22; Dep. Bebr. unt; Mary 8:10; April 410; Mai 829; Gunt 829; Sutt min; Mug. 201; Sept. 201; Cft. 205; Nov. 207; Del. 200; Jan. 21 500; Miles 21 500; Geo 203; Tagebimpart 2000; Tageslucopertante 2000; Experipertante 100; Egopt. Auper & G. fair toco 1014; Tenbenn gut behaupter.

* Bertiner Meielbbeie wem 29. Mary, (ale. D.) Gief. irelnifnoler (mirebars) prompt 170%, Anffinaderupfer, loca 149–149,6, Einnberdingfer, foco 145–136, Einnberd-Biel per Bidrg 87,5-26,95, Gilber i. Born co. 1000 fein per 20, 27,23-30,70, Gold Freiverfelt p. 10 Gramm 8-29,29, Glatin Freivertebe per 1 ihramm 6,5-8,5.

Die Realfreditgewährung im Februar 1930

Sunahme des Gefamtumlaufe um rund 139 Mill. 9191.

Der Bruttogunang an Pfanbbriefen | Supoibefen um rund 8 auf rund 1048 Mill. 201 an-Sat fich nach ber Stntiftif ber Bobenfreditinfitute feinicht, Rommunalfreditinfitute) bis aum 28. Bebrnar 1900 gegenüber dem Bormonat auf rund 144 (rund 106) Mill. A erhobt, mabrend ber Abgang mil 30 (82) BRis. A wiederum etwad geringer war, ber Rettvaugung beirägt fomit rund 114 (104) Mill M. Der Sanpfanteil bes Juganges entfällt mit rund 130 (rund 131) 2Rill. A wieder auf ben Sprogentigen Tup, davon rund 97 (94) Mill. M auf Die Oppoihefenafrienbanten und 20 (81) Mill. R auf die affentlicherechtlichen Rrebijanfialten einicht, Girp-

Bei ben Rommunatobligattnuen erhabte fic blesmal der Bruitvzugung auf rund 28 (rd. 19) Mill. M. während ber Abgang fich auf rund 6 (ed. 7) Mil. R exmanigte, fo bag fich eine Mettogunahme pon rund 27 erb. 12) Dein, M ergibt. Dier entfalfen von dem Jugang rund 20 (zb. 17) Mil, "A auf ben Sprogentigen Top. Der Andlanboabiab an Pfandbriefen und Rommunalebligationen war wiedernm gleich Hull.

Bel ben Liquibationapfanbbriefen murben biesmal mehr (rb. 21 gegen gb. 10 Mill. A) nen in den Bertebr gebracht, aber auch der Abgang mar mit rd. 24 (rd. 101 BRill. A boner. Der Mefamtumlauf einicht, rund 2444 (co. 2445) Mill. A Liquidationeplandbriefen bat fich von rb. 10830 Mill. M im Bormanat um rd. 199 auf rd. 10 900 Mill. M erhöht.

Beim Oppothelennengeichaft geigen bie landwirtichaftlichen Supotheten mit rund 7 (rd. 13) Dill, "A einen perminderten Ingang, die fiabtifchen Supothefen bagegen mit rund 28 (rd. 30) Mill. A. einen ernent vermebrien Jugung. Bei ben Janbmirt. fcoftlichen Dupotheten im Gefamibelrage von rund 2740 (rd. 2781) Wid. A frammen rand 756 (rd. 750) Millionen & and Mitteln ber Tentiden Renten-bent-Greditanftalt, bavon rb. 102 (rb. 100) Mill. & auf Roggen lautend; bei ben ftabtifden Doputbefen pon rund 4461 (rd. 4420) Mill, A entfollen rd. 436 (tb. 457) Will. . M auf gewerbliche Betriebbarund. ftiide und rd. 688 (rb. 678) Mill. M auf Wohnungs. neubauten. Die Rommunalbarleben (rund 2006 gegen rund 2502 Mill. R) melfen eine erhöhte Junahme um rund 44 frund 141 Mill. A auf.

Die aus Anfwertung entitanbenen lanbwirt-Schoftlichen Soporbefen find mit rund 507 (rund 508) Mill. An wieber wunig verandert, mabrend bie ftabt. nohmen; die Rommunalbarlehen find mit rund 400 Millionen 28 unveräubert.

Die fich noch in ber Teilungemaife befindenden, and Anfwertung entfrandenen Suporbefen find mit rund 140 (rund 101) Mill. 30f wiederum. geringer als im Bormonat, die Kommunaldorfeben mit rund 101 (rund 90) Mill. 22 faum veranbert, während bie aus Bareingamen neugemabrten Oupo. theten um rund 16 (rund 20) Mill. 237 gurild. gegangen find-

Der Umlauf an Schuldverichreibungen Bellie fich indgefaint am 28. 2. Wauf 10 669 BRitt, 30f gegen 10839,77 Mill. 28 am Al. 1. 80. Der Zugung beirng am 28, 2, 200,46 Will. Mr gegen 165 Will, M am 21. 1. 30, ber Algang auf 25. 2, 61,14 Will, 20f gegen 65,48 Mil. Dit am Bl. 1. Der Beftand an Sprotheten und Rummunalbarleben ftellte fic indaciont auf 12008,02 Mill. Er gegen 12587,08 und der Sugana auf 88,68 Mill. M gegen 57,97 Mill. In, ber Abania auf 7,72 Mill. In gegen 11.05 90NH 30M

(1) Banthaus Gefer, Jahn, Lobet, illig, Dr.) In der G.-B. murde mitgeteilt, daß den Politisen von 627 Ueb. A. Afri-ven 180 361 A. gegenüberheben. Ueber die Luste besteht noch Ungewiftelt. Der Jufammenbruch wurde baburch verurfacht, bog bie Bant feir 1926 burch fertarfeste Unterbitunben und bobe Entnahmen ber Jufaber in Urfubr geraten war. Die Berfilliniffe beim Genfurd bes Bermogens ber Beichiftstufiaber liege nuch ungunftiger. Us in aberfampt faum damit gu rechnen, ball eines Berenstommt, ba ber Berindgensmest mabrichenlich nicht einmit blureichen wird. um bie Berpflichtungen an beden.

Sur Gufellern; &. E. Gichel, Freifung und Frauf-ture a. M. (Gip Dr.) Redibem die Bemilhungen gweds Briangung eines aubergerichtlichen Bergielche feinen Erolg gebobt baben, ift nummehr bas gerlichtliche Bengleich buntfahren eriffnet worben. (Termin 91. Apr.)

Mluminium- und Megnefinnfebelt Mil. Bemelingen farien. Das wen der It. G. gepachtete Bert in fillgelegt.

Jufemmenichtet ber Strumpflabrit Albert Lees u. Ca. in Frankfurt a. M. und Gebr. Butmann MG. Chemnig. (Gig. Dr.) Builden bielen beiben Sabeifen bat ein Jus-inmmenichten beitgefunden. Ju biefem Brech verlegt bie Airma Benn am L. 4. thren Gib neblt bem gefamten Ge-Staffill- und Jabrifationabetrich nad Abemnip. Die Bebe. Submaun AG, verfügt über ein MR, von 100 fob A.



das Neueste für das Frühjehr Gute Qualitäten und gar nicht teuer.

Tweed hilbsdie kleidsone Nouhellen i flotter Muslerung, in neuerlie, 98 g Pointiflies, Meter 1.45,

Crépe Caid das beliebte Unt-Gewebe in violen sur modernest scheer, reine Wolle Meter 1,50

Cald Phanlom wandervoll wetchfliels. neuhetlich in sich qu mustert, entzückende 7 Welle. 95 cm breit 4.95

Crêpe Caid der für Lint-Kleider bevorzugie Gewebe, 🦓 in bestbeeathet, rein- 4.95

Selbst-

Schneidern

est leicht mit dem

spreshenden

offe

Schulltmuster vorraugi

Wasdi-Kunstseide entzückende Frühjahri-minter i simmenswerter Amwahl Meder 95, 75

Crêpe de dine ous Aple-Travis, Kami-seide, delligesCrewebe, Drucks ein Extrapreis

Salin Soleil die große Mode für eleg. Straßenkleider, dunkle Fonds, mit wirkungsvollen Stilleuts fieter 4.50, \$4.25

Japon-Druck Gewebe, in vielen retz. Mastern, reine Seide, 4.90 90 cm brett Moter 4.90

- Schuh und Strumpf -

den großen Sonderverkauf mit seinen guten Qualitäten nicht vergessen!-

Warenhaus A T L. L. Neckerslock, Schwetzingersbeite Matratzen Teilzahlung Markistrafie 1, 9

lanos Schwab & Co.

Bereinigung v. Frenn-ben m. mirifigliligen Stefen nimmt und Rigglieber auf. delt Uberattreigenicht. n. anfinder Gefinnung Bedingung. 2007

Tatgem einschaft Politelleblad 14.

Büro - Möbel

Natiidranie Schreibiilde Schleinim delem preimen Dits Nidenbraht Burs-Christmann O S. 1 1019

Osterangebot. Cilvetten gu Cheen mint prima "2021 Rheinhess.Weine

per Biter 1 A. ebenfalls p. Flafche 1 A. Beingur Gens Meinter, Diefernbeim, Mbeinbeff

Autarbeiten Matranen u. Dimend verden prompt u. Sill. ubernammen. Commé C. Gend. Rarie genügt. Gertig, J. J. 16, L. St. #5415



UND OMNIBUSSE

Im Stadt- und Überlandverkehr Deutschlands und zahlreicher fremder Staaten seit Jahren eingeführt und bewährt.



Generalvertretung:

JULIUS PIEPER

Neustadt/Haardt Gimmeldingerstr. 226 Fernspr. 3039

MARCHIVUM

ER MOBEL BR

Alfestes Haus am Platze - Gegründet 1882 - Bekannt für erstklassige reelle Bedienung



LandesbankderRheinprov

Zentrale in Düsseldorf, Filialen in Aachen, Essen, Köln und Trier

Narfeden der um 27. ds. Mis. angebotene Absehnitt von EM. 500000. -- bereits vollstündig vergriffen ist, stellen wir hierenit weitere

RM. 5000000.-

8% Gold-Kommunal-Schuldverschreibungen der Landesbank der Rheinprovinz

4. Ausgabe auf Feingoldbasis

reichamündelsieber, reichsbanklombardfühig

Zinstermine: Mara September: erster Zinsschein: 1 Mars 1931 Tilgung zu 100 % ausschließlich durch Auslosung

Verätärkte Tilgung oder Gesamtkund gung bis 1. März 1935 ausgeschlossen

warm Kurse you.

Sicherste Kapitalanlage bei höchster Verzinsung

im Rathens in Gedenheim bas Grundfild beil Maf ber hofreite Echt ein grundfild beil Gelentgarten ber Befenheim bas Grundfild beil Maf ber hofreite Echt ein gronibeligen Mohand wie Begenhömied Griebrich Barth und band mit Schienenkeller u. Moer, ein Schweine-feiner Ebefran Margareila geborene Seit in

Zwangsversteigerung

feiner Chefran Marguretho geborens Seig in Tockerin, auf Gemanfang Senfendeim. In Tie Verpleigerung wurde am M. Januar tied in Genedduck verpleigerung wurde am M. Januar tied in Genedduck verpleigerung wurde. Die Verpleigerung wurde, die die Verpleigerung wurde, die die Verpleigerung wurde, die Verpleigerung wurde, die Verpleigerung wurde in die und die Verpleigerung der Verpleigerung wurde, die verpleigerung wurde, die verpleigerung wurde, die verpleigerung der Verpleigerung verpleigerung der Verpleigerung verpleigerung der Verpleigerung der Verpleigerung der Verpleigerung der Verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung der Verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung verpleigerung der Verpleigerung verpleiger

Grantond pen Coderftein, Oribetter an ber Griebrichtraße, bab. Rr. Giffa: Doffreite . . . 8 Mr itt gm

Tierschutz-Verein Mannheim-Ludwigshafen E. V.

General - Versammlung

um Dienstag, 8, 15, Uprit 1930, 8 216r abends in unteren Saal des Ballhaufes Togepordnung:

Congheitsbericht dinitation bes Bechure, Kaffenbericht ... Reurahl bes Dorftanbes 4. Derichiebenen,

Günstige Kapitalanlage in englischer Währung

bleten

7°/。ige Hypothekenpfandbriefe

der Danziger

Hypothekenbank Akt.-Ges.

zahlbernech Wahl d. Inhabers

in & Sterling offektiv oder Danziger Gulden

notiert an d. Berliner u. Danziger Börse

Keine Kapitalerfragssteuer

Nilhere Auskunti durch alle Banken und Bankfirmen

Bilanz vom 31. Dezember 1929

	WELLE OF THE PARTY				
Œ.	(Sejáiltzelnziásung	100	174	15 202,13	
H.	Haffe, Reichtbant, Rodenbant und Bofifcedunt	4	11	114 111,38	
A.	Bermaniere und Benfel			4 706 883,81	
	Eduldnet	100	-	9 918 407,73	
	ebelbanrorbefendarieben		nD.	177 618 300,83	
	Maistonemunalburithen		1133	5 821 804.70	
	Mentculantbarietes	10	mc.	1 238 712,01	
	Besindbinde	0	3	500 000	
	Electropierhener			201900	
	Bertropiere bes Beamtesfürforgefanas	100		ATE 010,23	
Alle	Anteilige Binfen auf Geibbnrieben		281	Control of the Contro	
				900 255 744,27	
	Valling				
37	Withinfeettel	1		10 005 000,	
10	Referentiones		170	2 000 000,	
40	Sudirillangstente			430:000;	
4	Prosifienes und Sinereleres und Borrenge	100	9	785 787.61	
			2	\$50 H25 549,5K	
	Woldfaurmunatestignitenen		-	4 900 400	
	Deutide Rentenbant-ferebitanhaft		- 5	1 705 711,28	
	Unethebene Ring. unb Geminnanzeilicheine unb	100		T man t trappe	
1704				1.647.784,52	
-		100	-		
				B 405 058,10	
	Maioreferne gemaß & 20 0000			25 090,00	
	Beamtenfürforgefunts			365 656,57	
	Beamenunterfittungsfoudd			5 700,00	
	Anteilige Binfen auf Gold. Greiffinuspapiere .			1,405,105,25	
H	Memining a second second	100	- 1	1,600,897,00	

Die Direibende für 1989 mit 1995 auf die alten Aftien und mit 6,25%, auf die jungen Aftien wich isfert andderablt.

Die Judaber des Aftien über R.a. 100 und 200 mit einem Gefanntselb, und 300.— und einem Bestieden dieses Getraged inaden wir auf Genaß der und durch die anderenbrittliche Generalerifanntlung zum 12. Dezember 1977 gegedenen Ermächtigung auf die Worfeldeit des Umtaufigen in große Stüde über R.a. 1000.—, die zur Andpade bereit liegen, ernent andmartien.

Um jobiteichen Ericheinen mirb gebeten. Mübelgeschäft Augartenstr. 28/68 Der Borffanb.

Darmstädter und Nationalbank Kommandifgesellschaft auf Aktien

Bericht der persönlich haftenden Gesellschafter.

fammenbriege in ber bergin bieber fempfenden Bringliedet eine verhängerbriege Beiteldelung erfeite.
Ter Serigen teineberden Zu-

Ter zeitand tiefgelinder Tepreiter leit auch im Augertild der Aleberichtelt dieles Bereiten zu. Täufen and
erndetn im Bereitstell dieles Bereiten zu. Täufen and
erndetn im Bereitstelle and öbenition zu. Thufen der
erndetn im Bereitstelle and öbenition zweipen belernihren, erspera in der Jasochenneit grandlige Urfossen der
Brüs beschriftenen Gere der Beimplang erbender fine.
Teter ferfiche Jahoen einen geben Beller in eine der
beberfildeben Gereits des Arbeitscherd belle in der
beberfildeben Gereits des Arbeitscherd belle und pran maß
ich mit ihre meinelichmen, die dieles Jahr par deles
nich werdern berinfelmung, die dieles Jahr par deles
nich diesen Berinfelmung, die dieles Jahr par deles
nich diesen Berinfelmung, die dieles Jahr par dieles
nich diesen Berinfelmung, die diese Verte berinfelien
Noem von einem Albeitschen Geftenlichen und Sonfrauflichen
Noem von einem Albeitungen Geftenlichen und Sonfrauflichen
Noem von einem Albeitungen Geftenlichen und berinfungen
Noem von einem Albeitungen Geftenlichen und berinfelien
Rechten malestellen Einrichten, der Schaaf des allen
Debres under in denstillente eindelten, des ihner des dere Berinfelen aus der vermichtungen bei, nicht
auch noch des Gewertellichen einfelen, des die nichten
den Beschen und Erbeit. Derter Krobeitschle nich ander den Behörerunften aus der vermichtungen des
versachen aus der Gelenders einfele auch der jam Indenermofender dieller neberte Untwicken auf verlieren. And die der Berinden aus Erbeitschien und der
lichen Berichen aus der ernen, geweiterleiten des Coffenige Geften Maren beringen der Reinlichende aus ein Bentwern ölese Planzes arfangt betweit.

Der in diesen Angewöhlt aum Bestandteil anierer zuführen Berifen Einer Begenbild aum Bestandteil anierer zuführen Berifen Begenbild aum Bestandteil anierer zuführen Berifen Der Beffend tiefgebenber Deprefften balt auch im Abgen-

Tor in diefem Magenville aum Genantiel amfeter aufünfligen Schringerundigen werderes Bewegsten in der
Gegenfamb bettigten innen- und anbergetielischen Stertien
denselen. Rich der der Schoffung einem Klanne bat man au
wende die einem derartigen Bertranduret numerindigen
med die einem derartigen Gertranduret numerinden
menischien nach forlieben Tundelingen berückliche
und hat fich im Rampe zentigen Tundelingen berückliche
nach bat fich im Rampe zentigen Tundelingen werderen,
die micht des lehte Ilali in der Bertle nach Merrichenten
erifflung in dem interpretamenten Josianungsbeite und
Infammentlang der Geoblichet einen Vonden mit den
isriagen der Spiegen Länder derfellen Manne und
derfen. Stelleide der in in innigert, der Roels
wief großer Bertliche gebrabe, als bei einer undfliebesolleren Geoffentung in den kantennenzigzigfeiten eines
autz großen Gebriernsfellen innernen Kollen enderering
ein der Belmitrocheit fank innengeland in, wer bindig
für der Belmitrocheit fank innengeland in, wer bindig Der in biefem Magemblid aum Bennnbietl amferer gu-

Ruch bei dem Mafton bes fterengelanes ift, wie baufig den Berbandlungertid griege beben. Gernde biefe aufere

nein ger forriebren, perintpolitifc bebingten laufliche nus fortalen Entlichen, unverliement um die Kroise um Binashmeniglichfeinet ber Erietifalt, ein milliges Der a Lieben, Man auer bie Mutherttung Siefer Erfernetung, di Cinkappermöglichteitet ber Trieffent, ein williges Cor in leiten. Dien ears bie Ausbreitung Liefer Erfennland, die and die gebeitrichen Worfen in erfüßen begeitnt, als ein gintliges Freierichen ihr bas bei beilingen bestempiere Bertrum anlieffen. In derfem Julaumpenking verbiernt die Zeitsche Genorischung, deh mes bergem die gefanne Konerischung bei des Einfahrentes Beifer sem fich aus an die Sterfeldeitung jehl dem Angeher hermogenisch in, mit einer Bertreiteitung jehl dem Angeher hermogenisch in, mit einer ubite, an bem jeber Bingelne nen und bad gleiche Juden

Suns und ber benefche Mugitabnurft billber noch mide erichinerichen Berten progresses anständlichen gleichennengen Begrein Begient fich zu vermindern. Die naturnings beimidlung bed intanbilden Rentramarften wähne welen. the ertebett werden, weite et, mad nach der Botonelegen gen des formeten meite et, mad nach der Botonelegen gen des formeten in, der endeligen Betritigung bet Amplicartragebreite famt. Wan wijd bei ber Andreds Steier Sinner iberlowerte einen Unterrichen auch nehm nach aber Sinifficats machen befein, mit man auf die Tanen auch nicht denne inter bestellten mach auf der Tanen auch nicht der Sanitationen, der Timberdennung in die Befortung von der Kanindense, der Timberdennungs in die Befortung von der Kanindense, der Timberdennungs in die Befortung von der Kanindense, mertung unierer Withenworte hollellegt, nicht noch obni f.

Eleka Stürig, welflem Marmor,

2 Pulsotrittes, 2 Seignenfeckun, 2 Wellmetratran Gesamipreis je 538.- 578.- 638.- 678.-

Som in scriptopern.

Som in scriptopern.

Som in the Committee of the Committee and the allege of the Committee of the Commit finderte hoben fenn, ihr bennuch heute übengenge end-

The Personal part of the September of the Control o Mahrade der Aentigweren-Industrie inndelt die dateil ihre Arafterrentifikatet mi een Deitmorti vrop aller Joulidenanten bewerke dat. Den Expositioschung dieten Jahren in der Der Expositioschung dieten Jahren in der State der Araftelischungen web derbit der Bereiten gerneren des der Araftelischungen und derbit der Bereiten des der Araftelischungen und der Staten der Araftelischung unterhie artigen Jahren der Bereiten Jahren der Bereiten Bereiten der Bereiten Bereiten der Bereiten Bereiten der Bereiten der Bereiten der Bereiten der Bereiten bestehe bereiten bestehe bereiten bestehe bereiten bestehe bereiten bestehe bestehe bestehe bestehe bestehe bestehe bestehe bestehe beste

Tie Korcitrung des Ernertes bard freinde auf die Tanner nicht under Dem Tone eines nicht erreichtungsbiedern nicht und seiner Dem Tone eines nicht erreichtungsbiedern Staten der Andersten eines Aberen Statenbertes und einer einenfelte Debarten eines Aberen Statenbertes auf einer einen geben Wederten eines Aberen Statenber auf einer Einmidtung des Banweiches in berieber inn der bereitigt den Bormeitenwein. Ihr noch innehe beschrabe Judensabstunftsbette im Dobermachen folls jest innehe Judensabstunftsbette in Dobermachen folls jest innehe Judensabstunftsbetten seine des gernanntrischentungen Rechte für der auf befreit ner der gestammitten genannt in laben. The termer wieder deten Annehen mit nicht inten. The Ernertung leder, den Anderberum der Bestehen Bestehen der Rechten der Product der Bestehen der Rechten der Bestehen Bestehen

The testing Perfoderum ber Krills melerer Cambutris idalt im John 1920 bet sende die Opinishimen der in-ierbilden Rastiel umpfenne bermitelle Tie Urbermin-bung dieser Krills bleibe noch mie von ein Station der

nellen transen, die die dentres ein geschieben aufgens beitellichen merben. Die geginge Anwentellichkeit unigens eineren Westlich im eindringlich gegen Erde des Jahres beivorgetreien, als iene Belebung nich einmel durch die Tableibe Demark werden fannte, das die großen Berbande in der Glieutsabstille für die John in derwiere felle in der Glieutsabstille für die John in derwie felle

en der Eitenmäuftele für 20 Juhre in örfonders felle geingten gottenen gebensogen werze. Des fann abet die große Wodenrung und Texagender der Große Wodenrung und Texagender der Großen under der geschtelleitung für eine under gebenden Jahreite in die derge unterflüng dieser anderflaggebenden Jahreite in die dergt.

Die ihr eine Annieurung ders nafürlichen Anleichen, des die Klauten in getten wie den gepromutigen mit als endere Unternehmungen der Michaelflangen, aller Anleicher Großeitungen und unennehmen Operantie ausgesteht führeitschaften und unennehmen Dersonlie ausgesteht führeitschaften und unennehmen Dersonlie ausgesteht führeitige in delenderer Ereile nehmandig gemacht. Die Randers waren unter ankerkunde ausgesteht der mertundercoch anfanhative, haben aber boch in der femierigen Periode, in der die Erioffen nem In- und Undlande gleicheilig in perbartien Webe angebeten mar-Bestarde sleichseits in perbittien Miele angebeits mutbes, durch eine intendire einzelne und allemeine Ontermanipotenteitet eine beweinen betreibt Gurbrechnitzung
mendente Louien. Tranten biede Austrechnitzung
mendente Louien. Tranten biede der Annehläge und Begreifen der Stertragenöffele und der Annehläge und Bepresion und Mernehlät, und es bei fin allendisch ein
Mutungen berochtet, und es beiternehmungen beraugebilder, die felbe unter Strädtlichung der aufgen bajanftrauchen Edmiteriafeits eine soleftige und indliche
Begrindung mich nehr inden fann. Die perindepten
Gede und Kapitalwarfureballische aus diefliche und Anginndes Iranen und die Dener nicht ebne Gutulich auf die
Britzgefentung und der denfekte Berte bielben, undel
des teinelichen Beingelienis der tiefer aufe Krausfehnenen
Geführ bieten Ben gegenfliche Britzung mich eine
Reichten ber den gegennstigte Britzung mich eine
Reichter ber den gegennstigte Britzung mich nicht
Reichter ber den gegennstigte Britzung und mehr gegiet
Rennbland berügentigten. Beitung auch gegiet
Granbland berügen Unterweipentlanden und Breiteiter
Granbland berügentigten Bestehen und Greichter

Hab'r nerfideiere Bemernnn aller Abnuen ergibt bie faut Geminn, und Berinfrerto meter Ginrechungs best. Geminnssettinges per 1870 in Obbe nan .ace.

interelepter an 074 pensity

12 % Transcende 2200 000.Leaniews Sea Medichierra 801 000.Carpending on hea Tenfinational ide Records 1 from 100.

inforfame: a my per, fe bab at a Central and new Nichana N. & \$110 175.17 perfection.

Bertin im Mars mon. Die persönlich haltenden Gesellschafter

Dr. Rebeim-Selwarriagh. Bodunbeimer. Goldschmidt Dr. Rosin, Dr. Straba

5 gebr. Fahrräder 4 ., Motorräder

zirka 30 neue Knaben- und

Mädchenräder welt unter Preis zu verkaufen.

Steinberg & Meyer

6 7, 5, Suidelbargeretraße.

Bu verfanfen

2 grobe Teppiche 1941 1 großer Andgiebifch 1 Speifestemmerlampe

1 Editeibrifch 1 Meiberftäuber Berich, Gefchajtofuffer 1 Schreibrifcheffer

3n beficht, o. 10-4 Ubr bei Lichtenftetter, Sibel-

Möbel

and eigener Gertfintt.
Schlafe, Maline u Derrengimmer dußt preistvert au verfant Andlungserieitsterung.
E. Liniger, Middelwerthause, Aristriadfelderfixohe II, *1100*

500 ccm H.T., 200 ccm H.T.,

Motorräder nen, weg, Gein-Aufn, gegen 12 Mun.-Reten, unter Aufr. Preis ab-abaugeben, *1408

Talephan 885 12.

ftrane Dr. L.

Das größte Spezialhaus für

... Betten .. Aussteuern

ist unübertrefflich in Qualität, Auswahl und Preiswürdigkeit!

BETTSTELLEN .

Betistellen für Erwachsenn RM 23- 21.50 19:50 16- . . 13.75 Beltstellen für Erwachsone 33-mm-Rohe, RM, 31.50 28.50 18.50 25.- 21.50 19.75 Kinderbettstellen aus Eisen RM. 26- 24- 20- 16,00 Kinderbettstellen RM. 35-27-22- 18.00

MATRATZEN

Seegrasmatratzen 3-tell m. Keil, Gr. 90/190 17.50 Wollmatratzen 3-feil. m. Kell, Gr. 90/190 26.00 Kapokmatratzen 3-leil. m. Keil. RM. 95.- 90.- 58.00 Sämil, Mairatzon eigene Fabrikate

STEPPDECKEN

nur eigene Fabrikate Steppdecken m. Halbwollilig. 7,90 RM. 17,50 14,50 12- 9,50 . . . 7,90 Steppdecken eine Seite Kunstseide,

andere Sella Salin RM. 23.50 19.50 15.50 . . . Steppdeden m. Wolffüllung 19.50 RM. 32.50 27.- 22.50 Steppdecken mit weiher 29.50 Wollfüllung. RM. 45-35.

DAUNENSTEPPDECKEN

55.00 RM. 95.- 85.- 75.- 65.-FEDERBETTEN

Deckbetten Gr. 130/160, mill 6 Plund Federn, RM, 49.50 44,- 38- 12.50 Kissen Gr. 80/80, mil 2 Pfund Federn RM. 18.- 15.- 12.50 10.25 8.50 3.50 Einfüllen der Betten Im Beisein

BETTFEDERN

Graue Bettfedern per Pland RM. 4,95 3,50 2,50 75 4 Weile Bettfedern per Plund RM 6.25 5.95 4.50 3.75 Weife Halbdaunen p. Pld. RM. 1025 9.- 7.75 Weilse Daunen per Pfd. RM. 22- 17.50 . . . 12.00

BETTBARCHENTE

80 cm brf. rot (althowahrte, federdichte Qualitäten) RM. 250 215 1.95 1.65 . . . 1.30 130 cm brt. rol (althewährte federzlichfe Quelitäten) RM. 3.50 3.25 2.75 2.50 2.15

FARBIGE DAUNENKOPER (blau, Illa, gold, fraise usw.)

garantiert dicht und Indanthrenferbig 80 cm breif . . . von RM, 1.95 an 130 cm breif , . . von RM, 2.95 an

BETTWASCHE

Kissenbezüge, glatt 1.35 0.95 65.3 Kissenbezüge festoniert, ge-stickt od. m. Eins. RM. 1.75 135 95.3 Paradekissen . RM. 5.25 2.95 1.75 Damastbezüge 8.50 6.95 4.95 3.95 Oberbelfücher mit Festonbagen ed. reidt gestickt RM. 7.75 6.25 4.95 3.90 BeHücher Heustuch 4.95 3.75 2.75 Betfücher Halbleinen RM. 6.90 5.25

AUSSTEUER-ARTIKEL

Weify Damast 130 cm breit, 85 a gestreiff RM 1,80 1,30 85 a Weils Damest 130 cm breit, 1,45 geblumt RM, 1,95 1,75 Mako-Damast RM, 2.95 2.50 . 2.25 Weils Haustuch 150 cm brt. 1,25 RM. 1.95 1.75 1.55 . Welfy Halbleinen 1.50 cm brt. 1.65 RM, 2.50 2.70 1.85 . Bettuchnessel 150 cm brt., 1.25 95.3

des Käufers Bitte besichtigen Sie unsere Passage in H 1, 4, sowie die großen Betten-Ausstellungen in H 1, 2 H 1 13 H 1, 14

Weißer Pudel Rube, an verfant. *2108 Lubwigobafen, Grufenanftrafie 87, IL.

Todes-Anzeige

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß ist heute früh 7 Uhr unser herzensgutes, einziges Kind, unsere liebe Nichte und Cousine

Aenne Hermanns

nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, wohlvorbereitet mit den Tröstungen unserer hl. Religion, im Alter von 151/, Jahren sanft entschlafen Mannheim, Düren, Neu-Moresnet, Neuß, Zschechau, den 29. März 1930

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Karl Hermanns und Frau Else geb. Lüner

Die Beerdigung findet am Montag, den 31, März 1930, nachm, 2 Uhr von der hies. Leichenhalle aus statt. Das erste Seelenamt für die Verstorbene ist am Dienstag, den 1. April, vorm. 91/4 Uhr in der Jesuitenkirche in Mannheim

Herrliche neue Stoffe bei Fels

in nie gesehener Schönheif - Eine überwälfigende Auswahl in Mustern und Farben. - Die Preise sind erstaunlich billig.

Sie sollfen sich einmal selbsf davon überzeugen!

Statt Karfen

Danksagung

Für die vielen Beweise beralteher Tellnahme, sowie die nahlreichen Krunzapenden beim Hinscheiden unserer lieben Entschiafenen

Frau Elisabeth Layer

sagen wir allen unseren benigsten Dank Mannheim (Keppelinstr. 49), den 28. März 1930 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Layer



Etorben-Drogerie

In dem Avafurd über das Bermögen des ofonialwarendindlers Bruns Geift in Nanns-eln, Recfarquerde. 227, fon die Echlubserteilung einigen. Dazu find R.E 841.82 verfügbar. Ju ernächtigen find R.E 80.20 bevorrechtigte und Auffiche nicht bervorrechtigte Gerberungen. Schliebergeichute liegt auf der Gefcheitebes blefigen Amsperichte, Abeelig, R. G. ist. M. a. n. b. et m. ben 20. 2. 30.

Der Antluravermalter: Mehtsanwalt Dr. Wilbeim Bergbolt.

Maimarkt 1930 Tibl trend bed Motingrifte em &, 5, u. 6. Mei 1880 Idingen Zaliferwaren, Bade, Warfe und Zabatrearen nud, foweit Play verfadar, andere gerignen Baren und Gegenstände auf dem Siehmartiplan sam Berfauf feilgeboten werden. Die Berfaufsplähe werden am Freitag, den il. Neril 1808, vormittens 10 Uhr im Blebbof an den Welkidietenden gegen fofortige Batasblung

Direfriun bes frant, Edlacht. und Bleffinfes.

hreSommersprossen dien vere. Echnuplen, Rurgeinigfelt, nere Stiembeichwerden, alter Ouiten und alle Leiber beteitigt rabifal und ber Armungspragen werden undweisen mit ichneAbens Biren Deftem Urloig gedeilt.
Den Bissa Parlimerie Mannheim, Parling da. Teleph 188 ib.
Sprecheit Li-1 und 3-7, Sanniago Li-1 libr.



Achtung! Ausschneiden! Achtung!

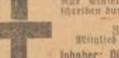
Mannheim, N. 5, 1, II. Kaiserslautern, Badstraffe 5

Biebandlung nad der kombinierren Bestrablungsmeisode mittels der Madium Godstrennengelefersden. 2. N. A. Austandspetente a., feiner Biechernbebandtung it. Deilmagneisemns nach Profeser C. Karidell. Magnetische Bestraftung, Austal-filuid-Rederitagung. Galvanische Serome and dem Weltall.

Bolgender Rrantbeiten merden mit großem Erfolg bebandelt: Mugen, Abina, Brondial, Beinleiben, Guileufe, Gicht, Abenna, Odmorrholden, Golfleiben, Iddias, Ropfs, Corenfeiben, Bervenleiben aller Art, Indmungen, Eungenfrantbeiten, Rudenmartleiben und Berfemmungen, Onutleiben, Biedern, Bogen, Robers, Golfen, Lederleiben, Einfiligen, Bergenberg, Bertenberg, Berteiben, Einfiligen, Bergenberg, Berteileffen, Beiten, Lederleiben, Einfiligen, Berteileffen, Beiten, Lederleiben, Einfiligen, Berteileffen, Berteileffen, Berteileffen, Beiten, Lederleiben, Bintinerftapfungen und Appetitfefigfeit, Bellens, Leberfeiben, Sinti-

Augendiagnose

Urin-Unfersuchung Sprechfunden: Manuhelm: Mautog, Ticastog, Mittwoch und Donnerstog von 8 ille vorm. Dis 12 libr und von 2—6 libr undin... in Reiferstautern: Freiteg, Sombtog v. 8 libr vorm. Dis 12 libr und nachm. von 3—7 libr: Sountag nur von 9—12 libr vorm.



Rier Eineidehaudtungen. Siele Dunt- und Anerfenungeichreiben durch langlibelge Pragid Boer grobe Geilerfolge tiegen
bebem jur Einficht auf.
3mr Wohlfebredentungen-Raffe jugelaffen.
Ritglied bes Pfilger Raturbell-Bereins Rafferalautern. Inhaber: Direktor Max Guthörl, Magnetopath u. Heilkundiger



Frauenarzt Dr. GUTMANN jetzt L 5, 3

(Haltestelle d. Straffenb. _Biamarckstr.') Fernruf 32247 Sprechalunden Montag Sprechalunden Montag bis Freitag 1/3-5 Uhr

Von der Reise zurück Dr. Fritz Geissmar

Tel. 21836

Mannheimer Maimarki Hauptmarkt für Pferde und Mastvieh

mit Pramiterung und Preisperfeilung. Alejebiettig Anodellung von Geräten nub Raichinen für die Landwirticalt und bas Meggraenerbe, jamie allgemeine Ande jeffung und Marft für Kaninken, Geflügel und der einichligigen Gernie etc. Maimarfilditerie mit vortwollen Gefe, San- und Thergeminnen, Programme und Anslunft durch die

Direttion bes fiabt, Schlachte u. Biebtafes, Mannheim.

Brauchst Du Farben, merke Dir kauf bei Medder, H 2, 4



Lügübwöilifa – Tloümyfa

Corselis für starke Damen Mannheim

'iliaism in Burlin und in allen größeren Städies Deutschlands und im Auslande

Ab Montag, den 31. März 1930 befindet sich die Mohren-Apotheke

Dentit atien Denterel Dr. Sans eller Art. liatert promipt u. billiest R 1. 4-6 G. m. b. H. R 1. 4-6

Neue Mannheimer Zeitung

Amtliche Bekanntmachungen

In Louisenseinernfändern über das Sermögen des Arlauselmarenfändera Brunu weite in Mannbeim, Nedarauerke. 27, is jur übnehme der Thindrechnung, zur Erkebung von Sinwendungen gegen das Arzselchnis der bei der Seriellung zu deräcknigenden Gerberungen, aur Verfälussafiung über der uicht verweiterten Seriedung zu derächnung aber Bereitung und Anplagen das Bertingung der Bereitung und Anplagen das Berminung der Bereitung und Anplagen des Berminungstelles des Bertingerichts des States Berningerichts des States der Berningerichts des States des State

Das Bergleichoverlaßten über das Vermögen des Larf Lerenz. Spengleret und Inpalations-grichtlit in Mannbeim, Waldbefftrafe 4, ift nach Befrärigung des Bergleichs aufgebaben. 180 Mannbeim, den 24. März two. Antägericht B. G. 16.



!! Geh doch lieber gleich zum Schieber !!

denn unzweifelhaft kaufst Du dort die besten und doch billigsten Rader Adler, Göricke, Seidel & Neumann Germania, Presto, Simson etc. etc.

nur erstklassige Marken 8498 NAHMASCHINEN + SPRECHAPPARATE

Telephon Fahrrad, Motorrad und Autogummi sowie sämtliche Ersatztelle günstigste Zahlungsbedingungen - Eigene Reparaturwerkstätte



Breinfu, din un6 merenistun

Schutmaßnahme gegen Anfälle durch Gasvergiffung

Die fich bie ber letten Beil aum in biefiger Grabt und in der nätheren Umgebung benfenden Ungliffefalle burch Gasvergiftung, die tetlweife gum Tobe ber bavon Betroffenen führten, follten bie Milnemeingelt veranlaffen, Wittel ju fuchen, um diefen Burtominniffen nach Moglichfeit worgnbeugen. Ich glaube eine blemlich einfache Bofung biefes Beoblems gefnnben An Saben, mobel allerbinge bia Beimutrtung ber ftabt. Behörden im gemiffen Grade erforderlich fft.

Bie befannt, werben altmonatlich burch befondere Angeftellte bes Gestwerfe bie Gasmeller auf ben jemeiligen Berbrauchbftanb tontrolliert. Diefe Arbeit widelt fich in einigen Minnten ab. 3ch glaube, bag es fich mit diefer Arbeit obne melteres fembinieren luffen wurde, menn der beir Beamte, ber bie Gallmeller ablieft, gleichheitig auch einen Bille in bie Rutte bes Gastonfumenten mirft, um fich bavon ju übergengen, ob bie Berbinbungofclaume gmiffen ber Gasteitung und bem Gastiere noch einwandirei find. Diele Prufung erfordert nur wenige Angenblide und fonnte im hindlid auf bas Biel und unbebenlind burch bie ftabt. Beborben fibernommen werben. Die Ablojebeamien bes Gasmerls merden in ben meilten Ballen bie Gabtonfumenten beraten tonnen, ab bie Erneubrung eines Gasichlauches erforberlich erfocint. Rach weinem Dafürbalten fenn baburn manches Unglud abgewendet merben. Wie fich ergeben bat, ift der grobte Zeil ber ifinfindblaffe gerabe auf die unbrauchber gewordenen Gooldlande aurudguführen, die fich burch den hantigen Gebrauch in den Basmuffen erweitern und infolgebeffen auch burch eine leichte und unbeabfichtigte Berfiftrung von ber Anfchinbitelle des Giabherbes abfallen und fo das Gas in bie 29obnraume gelangen laffen. Es ift nielfeicht Same ber biefigen Gabwerfevermattung, biefen Bedanfen aufzunehmen.

"Begabtenauslefe"

In der Inflationegelt baben fich einige Atabemiter baren gemacht, bas Gottem ber "Begabienausloje" ju erfinden. Ihrer aber Rabemutter mar wie tummer die brave Stadtvermaliung, bie biefe febr inner und umerfahrenen Cente unter ibre Bettiche maben. Im Arbeitstant unter Raften ift bemals das Laboratorium für Bludeanaloje. d. h. "Begelienauslefe", geichaffen murben. 29an führie im Webeimen ofine Billen ber Schuler und ohne bas Recht ber Einfichtnabme geheine Atten fiber Gleif. Intelligens ufm. Der Mder, ant bem gepfligt murbe, war Bulfe., Gewerbe- und Sanbeloidule. Bereitwilligft geben bie feminarififich gebilbeten Bebrer alle geforberten Anathufte, in der Annahme. ed handle fich um eine Berordnung "bon oben berunter". In Bahrheit handelte co fic nur, wie eingangs ermöhnt, barum, einige in ber Inflationa-geir unverwendbare Atabemifer in Rabrung gu

Insmitchen fit aus bem tleinen ufftangfein uniceinend ein ftarter Baum gemorben, benn jest fon biefe Einrichtung ein Ameig ber Sanbelbhochichule fein und ein ordentlicher Brofeffer foll biefer befondeern Abteilung vorfteben. Ja man bat jest auch das Rultusminifterinm mobil gemacht und es foll fich bort ein Referent gefunden beben, ber mit nachfolgenbem einverftanben ift. 3ft betone aber foll. benn in Die Deffentligteit ift bis jeht noch nichts gebrungen, Alles ein ungehenrer Unfoften- und Soefenapparat, ben wir gu begabien baben. Im übrigen fann auf einem fo wichtigen Gewiete teine Ctabtoerwaltung gefonbert porgeben. Es fann auch teine Berfugung von oben bermiter erlaffen mer-Isanding und Aubidun, über eine fo wichtige Angelegenheit gehort werben. Aber wohlvernanden nicht eine wichtig wegen bes Erfolges ober irgend welcher brauchbarer ober wertvoller Ergebniffe ber Taligfeit diefer neuen Abteilung der Sandelpfindefcinle, fonbern wichtig und wertvoll nur bestielb, weil Dift. ariffe ofine Babl verfommen. Das gange Soften ift wert, in ben Orfus geworfen ju werben. Den Schliern wird ein Brandmol nofgebrudt. Die Manufuttun bat gebracht, bag es Gebeimaften für einen Beamten nicht mehr gibt. Gin nener Laben mit Wehrlmoffen ift aufgemacht worden für 8- bis 10-Mitteliffule burdmaden. Dabei nerfeben man mie

Die Schulen, in die Die einzelnen Schiller verfeht merben, betommen einen blauen Gebeim geitel über feben einzelnen übergetreienen Coaler. In biefem blanen Beitel fat ber Grundichnilegrer eine | von bente verbalt fich jum Berbrechen von bamals Moto eingefchrieben über Gielf, Intelligens unb Befabigung. Ene Bulachien benfeitet ben Ochiler durch die Mittelfonie, auf Universität und foater vielleicht gu ben Stellen, in die er einmal ale Bieamter einguruden gebenft. Gur bie freien Bernfe. oll jeber Arbeitgeber berechtigt fein, biefe Webeimatten einzuseben. Das Gutantern ift aber frena nebelm. Weber Schiler noch Ettern baben bas blecht ber Ginfichtnahme. Wie finder nun ber Bebrer feine genfuren, bie er bem Uebernannedaler in biefe Webeimotien mifgibt? Die Gemier baten in ben lebten acht Zagen je einen Anffan, je ein Botiat und vier Mednungen machen mallen, Der Cehrer genfiert gang im Edema, bas vom Sinbiiculamt angararbeitet ift. Ein Anffan, ein Diften and it rine Remembulgabe in ben vier Rechnungsarren ber vierren Batfoimulfialle follen ein einmand. freies Unteil abachen, bas nightraefont mirb für bas gange Beben in ben Gehrimaften. Gur bie Intelligengerifung praft auch der Glaffenlehrer nach einem Seema einmal.

Das gange Softem Ift fo ungebeuerlich und milielalterlic, das die gange Girennichaft bogegen auflieben mußte. Wenn wir und verftellen, bab feber Bebrer mur ein Menich ift und bas er auch biefe Beginren verteilt nam Sympathie und Anilpatfile, baun begreifen mir erft bas Ungebenerliche, daß eine Vehrperfon entimelden foll über bas fifefil und Blobe eines Benifcbrigen für bas genge Beben, Benn mir in Betracht gieben, bag ber Schiler in bem langen Schutfahr fich mibliebig gemacht bat ober baf ein Schuler, was thalim portommit, von britten Berfenen beim Beuren in Dift. trebit gebracht mirb, bann ift bas Unbeil, bas mit bielem Softem angerichtet wird, garucht andmbenten. Die Eliernichaft mub fich aufe allerchariffe bagegen vermagren, bag bie Mittelfchule bevormundet wird von der Grundichule und bal Subieme eingeführt werben, die fommuniftliche und fraintiffic Biele als Endzweif faben.

Ein Bater.

Jufammenbruch der Prohibition in Finnland

Der bidibe Gerichtelinf forbert Die Anthebung bes Alfoholperboid! (Morgen-Ausgabe Rift). Seite.) Die Grundpfeifer beit Berbute find erichtigert MIF Saupturfache ber Griditterung mirb angegeben: Bermilberung und anfteigenbe Ariminalität". Der Meldeingaprafibent forbert Boltsenticheib über bis Mufrechterhaltung ober Mbichaffung des Berbote. 10 Jahre lang, beifit es meiter, habe bad oberfit Bericht taglich von neuem mit aufeben muffen, wie das Alfoholverbot ein gewaltiges Berbrechertum ins Leben gerufen und bie Gelängulffe in unertrig. lichem Mafie überfillt babe. Aehnlich wie in Umerita, wo and bie Wefamtfriminallide unter ber Probibition gewaltig angenommen fint. And biefen Grunde fei bas Gericht gu bem Entfalin gefein-men, ben nefengebenben Infingen ben Wiberruf bes Alfoholverbors ju empfehlen. Do diefe Giel. immanahme bes oberften Gerichtebofes freilich gegen ell bie großen Wiberfianbe ber Parteipulitif gam. Erfolg und gur Aufbebung bes Berbots führen mirb. ericheint allerdinge ameifelbaft. Bu tief haben fich. wie in ben Bereinigten Stanten, fo auch in Ginnland, probibittontitifdie Gebantengange eingemurgelt und lelbit bie braftiffiften Mifterfolge bes großen Erperiments fonnten bie fanatifden "Trudenen" nicht übergengen.

Geben wir nun einem Manne, ber nicht im Berruf eines fangifden "Trodenen" fiebt, bas Wort. Anlablich bes gemiabrigen Beffebens bes Milobolperbolo in America impelbe ber Prandens des gerifden Schriftliellerverbands, Gelir Mofmfin, der fürglich im Muto die Union freug und aner burdreifte und fie ftubbert bat, folgenden: "Und bie Probifition? Dein Gewährbmann, ber eine Whifenflafde unter bem Beit bat, antwortet, ohne fich lange an befinnent "Der Arbeiter ift allgemein beffer bran. Und ber billige Conaps ift fo tener, bab ibn ber Arbeiter nicht fanft. Die Gamilie gebeiht. Weiches Elend früher in den Minenkabtent Der Umerikaner war ein Schiftofaufer. Er faun nicht widerlichen. Siebe Jand London, Das Lond ift im allgemeinen glemigt troden. Die Städte nicht in gleichem Mabe. In ben Colleges wird bas Trinfen als Cpuer betrieben. Junge Mabden nehmen Whiftn mit, weil le fonit nicht gur Barto guntlaffen werben. Gier it ber moraliiche Gifeft follmm. Aber: Amerifa mur auf bem Wege, im Bbiffo unter gu geben. Alles murbe verfpielt und vertrunten. Das Berbrechen

mie 1:100. Die Probibition ift ber grobte Edritt vormarie, ben je ein Boll geinn bot. Grufer murden in ben Minenftabren in ber Cambtagnacht brei, pier Leute erichligen. Das lagte ber Mann mit der Willfuffaiche unter bem Bett, den man wohl und nicht gu ben fanatiichen "Trodenen" rechnen

Wer im unn recht? Tieltraurige Tatlache ift es nun bod, bait wir in Deutschland 400 000 notoriide Erinfer befigen. 80 000 Menichen ferben jabtlich norgeitig an den vericbiebenen Alfoholfrantbeiten. 65 u. O. aller Berbrechen und 34 u. O. aller Sittlichteitsverbrechen belaften bas Chulbtonto bes Mifobola und 60 000 Jallfüchtige perbanfen ihr Siechtum bem Mallenmbeber Mitobol. Gin Meer von Tranen rinne burch bie Weit, aus ber unverffogbaren Duelle Alfohol, eine muchtige Anflage gegen alle, bir bie findmurbige Alfoholwirtichalt verteibigen. Da ift es immerbin gu begrüßen, bag ber Bolfswirtdaftlide Ausiduh bes Reichstags am 15. Gebr. 1900 in bod gu erlaffenbe Conffiattengefeb Beftimmungen aufgenommen bat, die ben Ansicant und ben Aleinhandel pon Branntwein für bestimmte Morgenfrunden und an Lobn- und Gehaltegabiungetagen oerbieten.

2Barum darf das fein?

Dem "fundligliftifden anarchiftifden Ingenbonnb" ober mie biefe "bofinnugavolle Blute" richtig beifit, bat man ideinbar am Porialbogen ber Friedrichtbrude westfeits gur Platatierung ihrer Ideenichlager ein ant gemähltes Blatchen gugemtefen. Ob bie Parolen beute mit Blebftoff und morgen mit Delfarbe anaebracht werden, ichein: aleichgilltig ju fein. Die "Deffentliche Orbning" mocht beibe Mugen gu, benn mochenlang prangen bie Berffinbigungen ber anordiftifden Geilsmiffion" am genannten Plage. Bion ben anderen Wahrzeichen neuen beutiden Gelfies und Ordnungofinnes, bie teils icon infrelang bie Briebrichobriide gieren, wollen wir beute nar nicht reben.

Sind mir aber tatfacitich femeit, daft jeder bath machen barf, mas er will? Barum werben folde Bericonbelmugen von Banwerten u. bergt, nicht burch ble Polizei ober ben Habtifden Reinigungabtenft auf Roften ber Edmierfinfen befeitlat? Ginb bie Tater nicht an faffen, bann ift boch bie Partet ober Dr. aanifation ober beren Bubrer greifbar. Gibt bas Geleb ju berartigem Borgeben feine Sonbhabe, bann muß bad eben gennbert merben. Bir finben ja auch ben Retparagraphen, wenn etwas Allgemeines burchgefeht werben mußt. Werben bie meift nachtlich augebrachten Plafaie ufm. por Tagesgrauen ebenfo radifal befeitigt, wie fie angebracht werben, bann werd den Uebeliatern bag Sandwerf bald felbft verleibet. Cronung muß fein, auch wenn gewiffe Beitbelben anberer Weinung find.

Rubesterung in der Emil Bedelftrage

Ueber bie übertriebenen Supenfignale ber Anis-Tenfer und ben obrenbeiänbenben Mecorrablorm ift an diefer Stelle icon wiel gellagt und in ollen Tonarten geichimpft wurden! Es fell nicht verfannt merben, bah es im Slabt-Bentrum, bant ber perichurften Aufmertfomfeit ber Poliget, auf biefem Webtet icon mefentlich beffer geworden ift; jedenfalls haben bie gablreichen Strafgettel bier ihre Birtung nicht verfehlt. Auf bem Minbenfiof aber und gang befonders in ber Emil-Bedelftraße icheint bie polizeiliche Controlle an verfagen, benn mes bier ben Unwohnern nicht nur bei Tan, fondern namentlich in ben Abend- und Rachtfrunden von midfichtelofen ouren und Motorrabfohrern jugemutet wirb. gelt über bas Mag ben Erträglichen. Dict genun, balt ber bier ftationierte Bagenpart bie in bie Emil-Dedelftrafio munbenbe Saarbiftrafie ju feinem Mangterbafinbof gemacht fint, ift der Larm ber burch-faurenben Rraftwagen und Motorrader mitmater berart, bag man unwillfürlich ben Ginbrud gewinnt, man fel bier ber Bintur ber gabanluftigen graft. fahrer nicht gulebt aus bem Brunde preisgegeben, weit fie miffen, ben bier bie Auntrolle ber polizei. Uchen Organe nicht funttioniert. Das in Diefer Sinficht eine infortige und burchgreifende Menberung eintreten moge, ift ber 3med biefer Beilen. Ueberbanut durife namentlich bie etwas abfeles gelegene Saarbiftrafie in ben Abenbitunden banfiger pon ben Pollbei-Pollen begangen merben, ba nuch bollmutifige Etrabenflegel jum Mergeenis ber rufebeburitigen Unmobner bier ihr Umwelen treiben.

Rubeftorung in der Jungbufchftraße

Edog oft babe ich ben Anlauf genommen, an biefer Sielle einmal eine Bridmerde angubringen, aber immer wieder babe ich auf eine Befferung ber Berbattniffe gewartet. Da auf eine folde Wenbung ideinbar nicht au boffen ift, glande ich im Ramen pieler gu banbeln, wenn ich auf biefe Weise bie betr. Stellen im Gebor bitte. Die Berbiltniffe in ber genannten Grenbe laffen bes Dachte inbegng auf Rube febr viel gu muniden librig. Der Raban in ben Rachtitunben pun 1 bis 3 tigr ftelat oft berart on, daß es unmöglich ift, wieber Dube gu finden. Ga tit oftmals ein Bettftreit darunt, wer die laufefte Stimme bat und öftere find es Schmerzeneichreie, bie der von bes Tages Arbeit milde geworbene Anwohner gu boren befommt. Bur bente will ich anfragen, nb es benn nicht möglich mare, Abbilfe gu fchaffen, 34 bie Poligel, die boch in allernachfter Rabo ift, nicht imftande, bafür gu forgen, daß der Magun der Birifonftobefacher lautlofer erfolgt? Bie oft bat man idun bie Erfahrung gemacht, buf bet berartigen Borfallen nicht ein Schatzmann gie feben ift. Das ichmere Mint ber Edinpperfonen foll feinebfalls unterichat werben, aber ein wenig Unterftlibung im Intereffe ber Aumubner mare bringend am Plage.

Lin der Wohnungefuche

In 3brer Mittagsonogabe pom 16. Dara venöffentilichen Die einen Artifel bes Wohnungsamtes aber bas Ergebuls einer Umfrage. Darin ift gut lefen, bat es in Manufeim noch eine große Ungebl Bobunngsfuchenber gibt. Rach ber Statiftit fon fich aber bie Bant ber Wobunngeluchenben mejentlich geverringert abben. Us ift bles in febr icon. Aber die Babl ber Gucher ift noch betrochtlich und unter benen befinde ich mich auch. Wie fommt es eigentlich, baf mir Guchenben burch bas Bebnungsamt teine Wohnung erhalten tonnen? In, wenn mir genigend Gelb batten, um feure Bohnungen begabten an lounen, mure es vielleicht moglich, eine grobe Bohnung an erhalten. Aber wir armen Tenfel, beren Gintommen gering ift, tonnen und teine Bierudwohnung leiften, fonbern der Mietpreid mub. immer im Berbaltnis gum Berbienft fteben. Und bas Wohnungsamt tann und teine Wohnungen berfcaffen, weil angeblich feine Wohnungen fret find,

29ie fommt es aber unn, baß auch bier in Mannfeim Jumobilien. nub Bohnungevermittlungs. burod in ben Beltungen freie Bobnungen annoneies ren? Diefer Toge ftiel meine Gran auf bem Bege jum Bobungsamt auf eine Frau, Die aufgeregt und weinend aus einem Saus tam, in bem fich ein berartiges Bermittlungebilto befindet. Deine Fran tronte bie Weinenbe, ob fie vielleicht and im dem Bermittlungeburg geweien fei und fie ergabite nun meiner Grau, boft ibr da oben 5 Mart abgenommen worden felen und ihrem Manne auch. Geian batte aber ber Inbaber bes Burob nichts, fonbern fie immer mieber nen einer Mbreffe gur anbern geichidt und wenn fie bann bort angefommen fet. mar die Bohnung icon lange vermietet. Die Fran wollte bied amjeigen, benn fie welle ibr Beld wieber haben. Run, meine Frau bet fie getroftet, benn nuch wir find por nummehr gwei Jahren mir biefem Bermittfungobilto bereingefallen Auch wir haben 5 Mart "Einfdreibegebiibr" bezahlt und nie mieber mes bavon gehort. In ben smet Jahren bat Mefer Inhaber auch nie etwas für bie 5 Mart gelan, MIB ich por nunmehr gwei Jahren bort meine iconen Marf los wurde, war bas Lofal vellitändig mit Rigarettenrauch geschwängert. Das einschreibende Granlein raudie bomale wie ein Gabriffichtot, Aber eine freie Wohnung funnte und nicht mitgeteile ben. "Wir merben Ihnen fofort Beidelb geben, fobold mir eimas baben!" Beine Grau bat bann fpd. fer it ober 4 mal nachgefragt, aber es mar eben noch nichts gemelbet und bis beute baben mir und nichts

Schlint bes rebaftionellen Tells

2Benn Schmerzen -

- Zogal-Zabletten

Togal Cablettes ind ein bernorragendes Mittel bei Rhouma, Gicht, Ischlas, Grippo, Norwen-u. Kopfischmarz, Erköttungskrankhatten. Erice unbebimen Bachmin dungen Cott eine bie formiture ! Cent noterfeller Befidtigung an-erkennen über 2000 ferste, darunter viele bedeutende Drofestoren, die gute Wintung der Cogal. Ein Derfach übergrugt! Fragen Sie Direnfirst. Ja allen floothelien. Preis 1001, 1.40.

S. as Chin. 12.5 Lim. 16,3 Acrt. acrd. and, and 100 Amys.



vor den Folgen der Erbschaftsteuer!

Die Erbschaftsteuer bedeutet eine schwere Belastung für Ihre Familie, denn die Steuer wird sofort fällig und führt dann nicht selten zu verlustreichen Zwangsverkäufen von Vermögensteilen. Nur ein zuverlässiges Mittel gibt es, das Ihre Familie vor dieser Gefahr schützt: eine Lebensversicherung in Höhe der zu erwartenden Erbschaftsteuer. Sie bewahrt das Vermögen vor dem Zugriff der Steuer und sichert dem Erben seinen uneingeschränkten Besitz-

Fragen Sie einen Versicherungs-Fachmann!

emisch Reinigen und Färben

Die Bedeutung der chemischen Kleiderreinigung für die Gesundheit

Von Dr. med. Otto Walter, Vertrauensarzt der Allgemeinen Ortskrankenkasse Mülheim (Ruhr)

Wir leben im Zeitalter der Hygiene. Die Pflege der Gesundheit ist in bohem Maße ein öffentliches Interesse geworden. Im allgemeinen ist es jedem, namentlich dem berufstätigen Meuschen, ein Bedürfnis, häufig die Wäsche zu wechseln. Demgegenüber beobachtet man eine oft erstaunliche Kritiklosigkeit in der Pflege der übrigen Bekleidung. Zwar liegt die Kleidung zum größten Teil nicht unmittelbur der Haut an; aber durch sie hindurch erfolgt der Transpori der körperlichen Ausdanstungen, durch ihre Poren wird der für die Erhaltung der Gesundheit wichtige Gasaustausch vermittelt. Viel stärker als bei der Körperwäsche sind bei den Kleidern die außeren Einflüsse durch Industriestaub, Regen, Fett, Speisereste, Stroßen-schmutz mit organischen und anorganischen Be-standteilen und durch Keime aller Art.

Es ist klar, daß unsere gebräuchlichen Reinigungsmethoden des Ausklopfens und Bürstens zur Beseitigung aller Verunreinigungen nicht ausreichen. Jeder weiß, wie wenig empfehlend ein schlecht sitzender und verkrüppelter Anzug aussight. Es wird daher zur Auffrischung vom Aufhügeln reichlich Gebrauch gemacht. Was sich dabei ereignet, ist leicht zu erraten. Durch Feuchtigkeit und Warme wird die Mischung von Staub und Ausdûnstungen, mit deuen das mit irgendeinem Fleckenwasser gesäuberte Kleidungsstück immer noch beladen Ist, gut aufgeweicht und in die Poren des Stoffes bineingetrieben, wo die schmierigen festgusammenhängenden Ablagerungen einen guten Nährboden für alle möglichen Keime bilden. Die dadurch entstehenden Gesundheitsschäden sind recht mannigfallig. Neben allen möglichen, teilweise chronisch verlaufenden Flechten und Ekzemen hat ein mangelhaft gepflegtes Kleidungsstück für die Entstehung der Furunkulose, namentlich der Nackenfurunkulose, eine ausschlaggebende Bedeutung. Septische Erkrankungen - Blutvergiftungserscheinungen mit Beieiligung des Herzena und der Niere gehören als Folgezustände nicht zu den Seltenheiten. Die kleise Urzache führt hier häufig zu großen und unerwarteten Wirkungen.

Professor Virgin von der schwedischen Uni-versität Upsala hat interensante, über Monate sich erstreckende Untersuchungen über die Lebens-fühlgkeit von Tuberkelbazillen in Eleidern und Wäsche angestellt. Er bewahrte mit Tuberkelbazillen behaftete Kleidungsstücke in dicht verschlossenen Papierbeuteln auf und konste den Nachweis führen, dan die Bazilien erst nach vier Wochen mit einiger Sicherheit ihre krunkmachenden Bigenschaften verloren hatten. Alle Versuche mit Nafl- und Seifenwäsche in vielstündiger Daner blieben vollig wirkungsloa. Dagegen führte gründ-liche chemische Reinigung mit anschließendem, wenige Sekunden währendem Dämpfen sofort zu sicherer Vernichtung. Diese Überlegungen lassen erkennen, daß wir verpflichtet sind, der Reinigungsfrage der Bekleidung höhere Aufmerksam-keit als bisher zuzuwenden. Ueber den Nutzen einer periodischen, gründlichen, und zwar chemischen Reinigung der Bekleidung, die in erster Linle aus hygienischen Gründen notwendig ist, bestehen kuum Meinungsverschiedenheiten. Der in der Lösung praktischer Aufgaben überlegene Amerikaner hat den Wert dieses Verlahrens schon lange erkannt und die monatliche Anweschemischen Beinigung der Kleider ist für ihn ebenso selbstverständlich wie das Waschen der Leibwüsche.

Die chemische Reinigung

unterscheidet sich von der gewöhnlichen Wäscherei dadurch, daß sie mit einem schmutz-lösenden Reinigungsmittel durchgeführt wied, das kein Wasser enthält und weder Farbe noch Appretur auch nur im geringsten verhadert. Es ist bekannt, Flecke mit Benzin, Benzol oder einem sonstigen wasserfreien chemischen Mittel, z. B. Tetrachlorkohlenstoff, zu entfernen, chemisch waschen heißt aber nicht nur die einzelnen beschmutzten Stellen mit diesen Mitteln behandeln, sondern das ganze Kleidungsstück eintauchen und gründlich durchwaschen. Das neue Aussehen wird infolge dieser besonderen Eigenschaften des wasserfreien Wasehmittels vollkommen unverändert er-

FARBEREI ALBERT

Chem. Reinigungswerk MANNHEIM gegr. 1899

Fabrik: Nähe Fiugplatz an der Feudenheimer Fähre Seckenheimer Landstr.) Tel. 44781

LADEN:

Schwetzingerstr. 94, Tel. 422.37 SecKenhelmerstr. 32, Tel. 425 87 Meerfeldstraße 35, Tei. 31440 F 2, 1 (Harkstrade), Tel. 23298 Neckarauerstratie 1, Tel. 450 30

Bitte genau auf meine Firma zu achten i

halten, sofern es nicht sehon durch das Tragen eine Einhuße erlitten hatte. Manche Stücke, die besonders schmutzig sind, müssen zwar nach der chemischen Waschung noch einer nassen Nachbehandlung unterzogen werden, um die wasserlöslichen Verunreinigungen berauszuziehen, dies wird aber in den chemischen Wäschereien nur von Inchkundiger Hand unter Ausgützung aller der durch Jahrzehnte gesammelten Erfahrungen und unter Zuhilfenahme der bewährfesten Spezialhilfsmittel besorgt. Und gerade das ist die Kunst des chemischen Wüschers, die Farbe und das ganze Aussehen des Kleidungsstückes vollständig zu erhalten. Abgesche- davon, daß hier naturgemäß die Er-fahrung in erster Linie vorhanden sein muß, um solche Reinigungsarbeiten richtig ausführen zu können, gehört eine Spezialapparatur her, welche die Durchführung des Waschprozesses überhaupt möglich macht, denn die Flüssigkeiten, meist Benzin und Benzol, sind sehr teuer und außerst gefährlich in bezug auf Breunbarkeit und Gesundheit bei Einalmung der flüchtigen Dämpfe. Die Einrichtung der chemischen Wascherei besteht in hermetisch verschließharen Waschmaschinen und Klärapparaten, in denen das gebrauchte Waschmittel vom gelösten Schmutz befreit wird. Hauptsächlich gefährlich ist das Waschen in Benzin usw., wenn keine Spezialeinrichtung vorhanden ist, weil durch die Reibung der Textilstoff sich mit positiver, das Wäschemittel mit begativer Elektrizität aufladet. Es kann hier unter Umständen zu einer blitzartigen Funkenentladung kommen, die das Benzin in Brand

Das Publikum kann nicht dringend genug vor der Verwendung von Benzin und Benzol im Haushalt zum Reinigen von Kleidungsstücken gewarnt werden. Wie oft muß man in der Zeitung von schweren Unglücksfällen lesen, die auf Unkenntnis und Leichtsinn bei der Verwendung derartiger Reinigungsmittel zurückzuführen sind. Darum sollte jede Hausfrau, die ein Kleidungsstück zu säubern hat, die geringen Kosten nicht seheuen und die modern eingerichtete chemische Wäscherei in Auspruch nehmen. Wer so vorsichtig handelt, erweist nicht nur sich selbst, sondern auch seinen Mitmenschen einen Dienst, da bei vielen Unglücksfällen außer den direkt Betelligten auch andere Personen in Mitleidenschaft gezogen

Eine sehr bedeutende Verbesserung der chemlschen Reinigung hat die Jahrsche Benzinreinigungsmaschine gebracht, die gestattet, mit fließendem, d.h. in Umlauf befindlichem Reinbezin von höherer Temperatur in arbeiten Diese Muschine atcht unter Kohlensäuredruck, der die Bildung eines explosiblen Gemisches verhindert und in Verbindung mit Kiärapparaten, die dem im Kreislauf sich bewegenden Benzin fortwührend die aufgenommenen Schmutzstoffe entrichen. Die Waschung erfolgt unter Zuhiltenahme dieser Apparatur dementsprechend in

Färberei R. Schaedla

Gogründet 1892 - etwa 150 Parsonen beschäftigt

Q A. 10. Telephon 214 88 M 2, 18. Telephon 243 42 H 2, 14 D 3, 15. Telephon 224 28

Mannheim

Augustenstr. 7

Nenosthelm

Rheinau Stengelhofstr. 26

Feudenheim Ludwigshafen

Mundenheim Berwart-Steinstr. 42 Rheingünheim

Heldelberg

St. Annalgasse 1

Kirchheim

Wieblingen

Ladenburg

Schwetzingen

Speyer a. Rh.

Neulufiheim

Wiesloch

Eberbach

Frankenthal

Anna Mersinger, Speyerstraße Schifferstadt

H. Spielmann, Mönchhofstr, 17

Landau

Katertal

LADEN:

Chemische Reinigung

Wäscherel-Großbetrieb

D 1, 12 Telephon 292 38 Schwetzingeretr. 43, Telephon 302 28 Windeckstr. 18, Telephon 287 22 Langerötterstr. 5, Telephon 365 34 Waldhofstr. 119, Ban 34

sbergerstr. 1

Neckarau Luiscostr. 1L Telephon 229 81

Bismarckstr. 74, Telephon 321 01

Märngame 4. Telephon 663 Ludwigsplatz 6 Brückenstr. 30, Telephon 3009

Carl-Lad-nburgstr. 10

einer hygienisch vollkommen einwandfreien Weise, wie sie wohl nicht mehr übertroffen werden kann-

Die Farberei

ist ebenfalls ein Spezialgebiet, das sich nur mit umfassenden Fachkenntnissen, alten Erfahrungen aus der Praxis und vorzüglichen technischen Einrichtungen beherrschen läßt. Wohl gibt es im Handel eine Menge Farhstoffe und Anleitungen zu ihrer Anwendung, die den privaten Gebrauch möglich machen sollen, aber in der Regel minglückt die zu Hause ausgeführte Farbung, die nebenbei infolge Fehlens der zweckmäßigen Einrichtung eine recht umständliche und unsaubere Sache ist. Ist aber ein Stück durch falsche Färbung verdorben, so kann es meist auch das Spezialgeschäft nicht mehr retten, und die beabsichtigte Spursamkeit ist zum großen Schaden geworden. Es kommt nämlich ganz auf die Faserart an, welcher Farbstoff goeignet ist. Basische Farbstoffe, die als salpeter-, salz- oder schwefelsaure Farbbasen in dem Handel erhältlich sind, können zum unmittelbaren Färben tierischer Fasern, Wolle oder auch Echtseide verwendet werden, weil alle derischen Fasern sich wie eine Säure verhälten. Ganz anders verhält es sich hingegen bei den pflanzlichen Fasern, Baumwolle, Leinen usw., welche keinen ausgesprochen aauren Charakter haben. Wird eine Pflunzenfaser mit basischem Farbstoff unmittelbar behandelt, so bindet er nicht und läßt sich leicht wieder abwaschen, d. h. die Färbung ist nicht "waschecht". Es muß deshalb, wenn Pflanzenfaser-stoffe mit basischen Farbstoffen gefärbt werden sollen, eine Belzung vorangeben, die der Faser den sauren Charakter der tierischen Faser auf künstlichem Wege beihringt.

Die Echtfärberei oder Küpenfärberei ist eine Färbereispezialität, bei der Farbstoffe benützt werden, die in Wasser vollständig unlöslich sied. Hierher zählen die Indigo- und die Indanthrenfärberei. Durch Reduktion in der Küpe werden die Farbstoffe In den löslichen Zustand übergeführt und bilden so

VERTRAUENS-HAUS facialloseste Aus chem Wasch-

Mannheim:

P 5, 13a Tel. 20384

Heidelberg:

Hauptstr. Nr. 5, 102, 168 Brückenstr. 6, Tel. 108

Schwetzingen:

Karl-Theodorstraße 9

Weinheim: Bahnhofstraße 1

eine Flüssigkeit von ganz anderem Aussehen als die spätere Farbe. Der Stoff wird durch Eintauchen mit dieser Flüssigkeit getränkt und hierauf an der Luft geschleudert, wobei der Sauerstoff den Farbatoff oxydiert und sich dadurch die eigentliche Farbe entwickelt. Gleichzeitig wird sie aber auch unlöslich, somit auf die Faser fixiert. Die Echtheit der Küpenfärbungen genügt praktisch durchweg allen Anforderungen, die überhaupt gestellt werden können. Die Farben widersteben dem Tagealicht, der Einwirkung von Säuren und Alkalien und ertragen des Kochen im Selfenwasser. Die Küpenfärbung kunn auf das ganze Textilgebiet ausgedehnt werden, sofern der etwas böbere Preis gegen die Haltharkeit zurück-

MANNHEIM F 4. 10 und T4a5

Färberei BISCHOFF

CHEM. REINIGUNGS - ANSTALT UND PLISSEE - BRENNERE

FARBT REINIGT

SCHNELL / BILLIG / GUT

PLISSIERT

MANNHEIM F 4, 10, Tel. 320 88 T 4 a, 5, Tel. 320 88

HEIDELBERG

LXDEN: Kettengasse 17, Hauptstr. 151, Brückenstraße 12 (Fernapr. 3940), Rohrbacherstraße 16 ANNAHMESTELLE: Berghelmerstralle 35



Schönfärberei

nur

Große Wallstadtstraße 62

Nåhe Seckenhelmerstraße - Tel. 442.24 Inhaber K. Brand

Färberei Chem. Reinigung Dekaturanstalt

> führt alle ins Fach einschlögigen Arbeiten im Interesse der Erholtung Ihrer Wäsche- u. Kleidungsstücke auf das sorgfältigste unter fechm. Lettung aus.

Abholung und Lieferung frei Haus



ALOIS PUSCH MANNHEIM Tel. 21511 Gegründet 1885 Qu 3, 6/2 Förberei, chem. Waschanstalt, Dekatur- und Appreturanstalt, Plissee-Brennerei, amerikan. Bügelwerkstätte, Gardinen-Wäscherel und

empfiehit sich in allen in das Fach einschlagenden Arbeiten, wie relaigen und farben von samt-

Spannerel ———

Herren- und Damengarderoben Teppichen und Fellen, waschen

und spannen von Gardinen Für tadellose Ausführung und schonendste Bebandlung zu den billigsten Preisen wird geraotiert

Abholen und zusenden kostenlos

oberg batte. Du jebes biefer Borner nur einen Ton

nab, brouchte man eine Menge Inftrumente, befon-

bers aud, meil bie Begleitung geraufdvoll burd Ra-

gu linden ift: Trompete und Polaune geben nicht anf Tierhörner oder Tiergabne gurud (wie eima bie meit-

baltiichen Luren auf Mammatgabne). Sondern der

Uriprung ber Trompete liegt bei einer

Mobre, wie fie g. B. and Schill nom Sees und Mec-

redftrand gewonnen murbe. Der eigenfümliche Lou

bes Binfenrohres auf Suie in felt vielen Jahrgebn-

ten berühtnir ichen bei leifer Voftbewegung gerat bas

Robr in Torfionsfdwingungen, fein Canfeln erin-

nert an Bfeifentone und foll fruber abergianbifche

Gee, und Ruftenranber vertrieben haben, Mus

Comeben mirb tuen bem "Betterfeephanomen" be-

richtet; es jollen von einigen Geen bort ritfelhafte

Stimmen erichalten. Das fei nur ermafint, meil es

von offulliftifcher Geite benubt wirb, um bie eifrig

propagierten Gebantenvon "Magifcher Dufit" unb

Musikgeschichtliche Kuriofa

You Dr. Dans Rolpic, Galle

1928 nahm bie grotesteften Formen an. Der bon

Modif ummobene grope Geiger burfte fich nicht auf

ber Etrafie geigen, ofine fofort von Grauen umringt

gu merden. In allen Schaufenftern bing bas Bilb

bicfes Tenfelofiinitiers; bald nab es Vapanini-

Bregeln und Gemmeln, Spelfen a la Paganint

Ordiefterbirigenten tit faum 100 Jahre alt. Roch

au Beethonens Beiten feitete bas Orchefter immer

ber Primgeiner vom Bult aus, obne inbellen eimas

amberes ale feine Blofinitimme por fich gu haben.

In England war es bis 1801 noch Stite, bag mitten im Ordeiter am Rlavier ein "conductor" fab, ber

aber nimt eigentlich feitete, fondern une bie Partitur

Die Stellung bes Taltft od fowingenben

und Onnofdinbe mit bem Bilb feiner Weige.

Der Biener Paganinitaumel des Jahres

Tranigenbentaler Dinfit" gu frugen.

Ginen 3rrium gift es ju berichtigen, ber baufig

nonenichaffe gelbefert murbe.

Somophonie oder Volnphonie im Männerdvor?

Gelt einiger Zeit wird in ben Sangergeitungen Uber biefe Grape beftig billputiert und bab "Bar und Wiber" beiber Stlleichiungen erbeiert. Der Dr. 11 ber Deutiden Congerbunbebgeitung ent nismen wir falgende Ausfuhrungen, bie Anntor Grildbort-Commin, Gorfundemiglieb bed Sadficen Sangerbundes und Chormeifter bei Organitration Gangerbunbes, auf einer Tagung

Bu ben Rreifen ber Cangerführer und Rompoulften erhebt fich bie wichtige Frage, in welcher Form, in welchem Still find die alten Bolfdmeifen in unferen Bereinen gu üben. Die einem befaupten, bas Bolfolied muß einftimmig gefungen werben. Undere wieder treten ein für ben bomophonen Silderian. Die Britten rabmen ben ffaurterten Cab, und ihre Parole lautet: Rur die Baluphonie bringt mobres Leben. - Bir befennen uns gu feiner Pariet audschlieflich, sondern wir nehmen bad Gate und Anregende von allen Geiten.

Einftimmiges Boltelteb: Es mufte jebe Bolfsmeife in unferen Bereinen gunachft in einer mittleren Tonlage einftimmig gefungen und eingelibt merben. Bie oft tann man erleben, bab Conger bes 2. Tenera und ber beiben Baffe gwar ibre Begleitftimme ficher beberrichten, nicht aber bie Wielobie. Wie follen folice Mitglieber bas alle Aufturaut außerhalb ber Bereinsabenbe in ihren Familien und gefellichaftlichen Aretfen lebenbig maden? Unfer Rur-vier-ftimmiges-Singen ift mit ichuld an ber Melobieverarmung unfered Bolles. Der einfrimmige Gefang tann fogar im Rongertfaal bei gerigneten Welobien (berbe Weifen bes 16. und 17. Jahrhundert) ale Bemielgefang gur Mehrfrimmigfeit mit großem Erfolg Anmendung finben.

2 Der bomophone Cab (Gilder) bat in unferen Bereinen ein moblerworbenes Deimatrecht. Rlangcharafter und Umfang ber Stimmen werben durch ibn in reichstem Mage berudfichtigt. Beur ift por einem ausichlieflich bomophonen Gingen au murnen, ba bie Melobiefreudigfeit, bie mufifaliiche Gelbftanbigteit und Gicherheit ber Unterftimmen mit ber Beit bebeutenb erfahmt.

3. Diefem Mangel begegnet icon ber figu. rterte Bolfeltebfan. Roch bominiert die Melobie bee 1. Tenore; aber die Unierfrimmen untermalen durch geeignete melobifde und rhuftmifche Motive die Beife fahnlich wie im figurierten Bach-

4. Bollftanbige Breifeit ber Stimmen bringt ber polipphone Cag, der infolge bes geringen Etimmumfanges ber Mannerchore mögliche nur Slimmig au pflegen ift. Da folde Gobr frimm. Iich feine großen Unforberungen an bie Ganger frellen ibie Iftimmigen Gage von B. fein geben gang felten über g binand), follten auch bie fleineren Bereine augreifen und ben großen mufitersteberifden Wert fich junuge machen. Melobiefreubigfeit und Sicherheit aller Sanger wird in reichtem Dage gefürbert. Schon bas Grarbeiten ber Einzelftimme wedt bei allen Gangern Butereffe und Unteilnohme. Bei einigem Transponieren nach der Mitte tonn bas Sindium ber einzelnen Stimmen Uebungs. fiuff für alle Gauger fein.

Die Gage bes Bortrage illuftrierte Chormeifter Getlabort burch profitige Boltelieberbeifpiele, muftergillig gefungen von Mitgliedern bes Chemniber Burgergelangvereine. Der Bortrag fand bei den Sunderten wen Abgeordneten bee Bunbes bantborfte Juftimmung und geitigte den Winich nach Bebamblung abnlicher, fachlich auftlärenber Gragen.

Opernfomposition

Bon Ernft Rrenet

Mehmen mir an, mir batten einen guten, brauchbaren Overniegt, ber aus einem ebenfolden Stoff entftanben ift, und mollen nun feben, mab gu bebenten notig ift, wenn er in Dufit gefest merben foll. Bu allererft - ben Gemeinplat vorwegaunehmen - ift mufitolifche und bramatifche Bogabung und find Ginfalle ubtig. Aber bas ift ja nicht au bebenfen, fonbern muß einfach ba fein.

Um ben Fragenfompley ganabit nach einem auch bem Laten fofurt in bie Augen fpringenben Mertmal au gliebern, moden mir feliftellen, bah man ben porliegenden Tert "burchtomponieren", b. b. mit einer ununterbrochenen Dufit verfeben fann, ober bab man nur einzeine gefchloffene Telle bes Textes ("Rummern") komponieren fann und die Berbindung durch gespruchene Borte ober reglintivifde Gebilde, b, h. eine Urt von Gefaug, ber nur burch wenig Begleitmufit gefrüht, fich fart an bie Detlamation ber Eprade aufdließt, berftellen fann.

Bir geminnen baraus gunachft icon bie Grtenutnis, dan es offenbar gmet Arten von Wefang gibt, bon benen bie eine, und gwar bie eigentlich gelaugumabige, fich oft betrachtlich von ber Diffion und bem gewöhnlichen Sprachausbrud bes Texted entfernt, mührend bie aubere eine Mrt Mittelbing gwifden Eprache und Wefang ift.

Belde Methode an benorgmen ober mie fie vielleicht beibe angumenben find, merben mir gu beuttellen millen, wenn wir und fiber ben Ginn ber Unternehmung, einen Text au fomponieren, im Maren find. So banal und gewöhnlich alle biefe Antioden ju fein icheinen, fo merben fie nur allauoft nicht Ha. genug burchbacht.

Es barf nam ich nicht etwa ein einzelner darafteriftiffer Reis, fet es toloriftiffer, pfuchologifder,

"Vom deutschen Rhein"

Sugo Raun über fein neueftes Wert

Bor furgen brachte ber Berliner Lebrergefangverein unter Brot. Rubel Rauns neuen Schöpfung, ein gaflithes Bert "Bum beut-ichen Whetn" jur Urauflührung. Dem Schrifteiler ber Bereinszeitung bes B. L. G. B. machte einer Unierredung ber Romponift aber tein Bert u. a. bie felgenben Musfabenngen:

36 mar oft im Rheinland und habe icon immer ben theinifden Brabern einen Gebentftein fepen mollen. Seit pier Jahren befchaftige ich mich mir ber Idee, Aber immer haberte es un geeigneten Teglen. 36 babe wirte Mbeinitederfammtungen burchgefeben und doch fand ich immer nicht das, was ich mit municite. Ale ich wer swei Jahren auf bem Raun-Abend in Soarbruden mar, iprach ich gu meinen bortigen Greunden von der 3dee, einen Rheinlieder-Bollud ju fomponieren. Bald nach meiner Rudfebr erhielt ich bann ein bunnen Biichlein bes Beimatdidners Albert Rorn - Zaarbrücken juneichtel. In ber fleinen Cammlung fanb ich bie Gebichte, bte mir noch fehlten.

Meine Iber mar, von Raturichilberungen und Stimmungebilbern auszugeben, um bann übergugehen jum beutiden Gebanten und mit ber Soffnung auf Deutschlands Bliebererftartung gu ichließen. Dit ber Mufit habe ich im Oftober 1928 begonnen. Bollenbet murbe bas Wert im Juni 1929. Der Umfel-Berlag bat es berausgebracht.

Mn bie Spibe bes gangen Buflus habe ich Albert Rorns "Grubling am Rhein" gefest Rach einer furgen muffaltiden Ginleitung beginnt ber Mannerchor, Rheingau und Abeinftrom im Grublingofdimmer gu malen. Wenn ber Jubelruf bes Wandergesellen: "Frühling am Mhein, o bu felige Beitt" gum britten Dase verhallt, fest ein Altfola mit bem "Mir gen bumnna" nach Borten bes Dichters Albert Robl ein:

> "Die Lerchen fcmettern Reveille. Empor, ihr Schlifer, empor!"

In beiben folgenden Wedichten fpricht wieber Albert Rorn in practigen Stimmungobilbern gu und. "Gelmatganber" beibt bas erfte. Ber Dichter - aus feinen Briefen tounte ich es entnebmen - bentt an ein ichlichtes Durichen, mo ichlichte Meniden mobnen, die ihr ganges Gind in ber Gelmat finden. Beimatfriebe umfriedet ben Dorfbemob ner, Delmathoffnung fvenbet bem Bagenben Eroft Ich babe an bem ichlichten Liebe einen Mannerchor geichrieben, ber rubig babinfließt und mit rechter Junigfeit gum Burtrag gebracht werben min, Das Boriton-Solo "Glad in ber Stille" (Mibert Rorn) ipiunt ben Webanten meiter. Dit fenfr ber Gludliche am Geiertage feine Schrifte gum Gartlein, mo ber freundliche Apfelbaum feine Zweige ausbreitet, Bort barf er traumen "halbieligen Jugenbiraum"

"Santinglanten" von Martin Greif, bas munbervolle Gebicht babe ich für Mannerchor ge-ichrieben und bet bem Cobe alte Tonarien (porngifch) verwendet.

Bon der Majenpracht ber Gelber "Rnofpenbe Gluren" fahr Albert forn nun in ble Berne ichanen. Bart am Strombett bingefauert, bufft fich gleich einem Maubtier eines Guttenwerfes Titanengeftall. Geine Schlunde fanchen, bas Walgwert brobnt, Madte Urme faillern brongefarben. "Edmielenfaufte, Die ban Gifen ichmieben, ichaffen Derbgelendt und Beimatfrieden". Marfige Attorbloigen für Mannerchor, oft im Beitmaß gurudbaltend, follen bad Stohnen und Sammern in Albert Rorns "hüttenmert" wiebergeben. Gehr breit und febr wuchtig ichlieft ban Lieb ber Arbeit: "Wohl bem Band, ban folige Sohne bat".

Muller-Mablenbach vertontes reigenbes Bibrintieb: Die Rachtigallen von Ronnenwerth Der beilige Bernhard fürchtet, bag bas Bied ber Rachtigellen bie Gergen ber frommen Monche betoren tounie. Er ficht jum herrn, bie Boglein aus der Ruge bes Alogers Simmeroth am Gifelmaat den grunen Abein entlang sum Alofter Ronwenwerth. Doct fingen fie mit ben Jungfrauen gu Wot-Monthe das febte Stündlein wintt, fommt pon ein. Die Dufif ju biefem Bied ift wieber in alten Rirdentonarien gehalten, bie mit mobernen ob-

Eine aubere Stimme fündigt fich mit den nach und nach bewegter, turmer beitiger merbenden Galichalten an. Go folgt Robert Remide: "Etolie", bas Lieb won Wein, Lieb und Leben, bos ich felbftverftändlich nur einem Bariton in den Mund legen tonnte. In ber überleitenden Begleitung melben fich min icon Tangrhuthmen, die auf die "Erntegelt am Rhein" (Mibert ftorn) porbereiten follen. Relib. geichmudte Erntemagen wiegen borfmarts ihre Baft. Mul ben Tennen webt ein Singen, und am tublen Abend flingen traute Beifen bie und bort. In ber Dorfidente lit Erntefelt. "Weithin lenchten Bangen und Mieder, farter Arme braune Glieber."

Un Gigendorfis "Rachts" ichlieft fich Martin Greifs "Deutliches Gebet" an. Un ben Mit fdmiegt fic ber Bariton, Ihre gemeinfame Bitte

"Las bie Schmach nicht ewig bauern, Bir vergagen mehr und mehr, Dof wir nicht in Racht vertrauern, Sold und einen Gelben ber!"

den Emlubidh por: "Flamme emport Bob & Chr. Ronne bat ibm gebichtet. Golo- unb Chorftimmen ichmoren am Flammenalinee, Denfiche an fein und gu bleiben, 3ch ichliebe meinen Buffind "Bom benrichen Abein" mit ber Doffnung, bag mir die Greibeit einft wiedererwerben. Mm Rhein ift Deutschland geboren, Um Rhein ift Deutschland aufgemachien, am Rhein bat Dentidland feine Freiheit gehütet. Moge es immer in bleiben.

Run fommt ein von Oberregierungerat Dt. fortgunehmen, Der Simmel erhort bas Bittgebet des Beiligent Die Rachtigallen fliegen weit hinab fes Vreis und Ehre. Rur wenn in himmeroth einem Nonnenwerth ent grauer Bogel an bas Bellenfenfter geflegen und fingt bie mude Geele jur emigen Rube

> mitled und bei allgu ftarfen Echmonfungen - ba ber Beiger bas erften Buites, ber "lender", taum Ueberficht über bas Gange gewinnen fonnte - einfprang und ausglich, "Deuriche Mrt" nannie man bie Meihobe Spohre, ber ale Jender" mit bem Bogen birigierle, mabrent bies 23eber 1817 in Loudoner Rongerten, jum Erftaunen bes Publifums, mit einer Bapierrolle in ber Band tat.

Richt minder tonfervatio zeigte fich die bamolige Beit in der Beibehaltung einer eigentumlichen und für und unverftandlichen Stellung bes Birigenten bet Opernauffithrungen. Er fand namtig mit bein Ruden jur Bubillum, alfo ben Blid ins Bubillum gerichtet. Mis Weber 1818 in Dredden Ropellineiften mar, reducte man es ibm cerabean als revolutios nate Westunning an, bog er eine Menderung biefer unfinnigen und feben Runtoft smilden Dirigenten und Bufine vernichtenden Muordnung erftrebte.

Mis Meattion gegen bie Unfitte bes übermüßigen Gebrands von Gremembrtern in ber mufifallicen Proxis frollten su Beginn bes 19. Jahrhunderes Raul Golg im Berein mit feinem geringeren als Beeifioven und eima 30 Jahre fpater amel andere Manner, Buccaimaglio und Bebel, eine Pite non "Berbeutidungen" auf, aus welcher ber Ruriofilat balber einiges genaunt fel. Die Diefit ner Touwerfecet werden; wer bi war, galt in Bufunft ale wallindig; and einem Rompolitene murde ein Tonfanmerfer, eins einem Tileitanten ein Rumitgeltvertreibliebenber, Gur benmatifc und furifc forderte man bie Ausbrude bubnlich und fiedlich, für Erio und Quariett Gebrele und Meviere; das Orchefter foule Tonbubne gendunt werben, das Inftrument Tongeng, die Oper ein Singmert, bie Arie ein Luftgefang, bie Simforfe ein Tonipiel. Die Trompete endlich murbe febr prognant in ein Comettermeffing umgefauft, unb ber Tesmpeler in den Comettermeffingwerfer,

@ Deutschlands Roteneffinde und Ginfugr. Dr. Bennn Ed midt gemahrt in der Beitichrift "Muff. faltenbandel" Einblicf in Teutschlands Muffalien-Ains- und Ginfube ber lepten funt Jabre. Darunt ough hereor , day die Gefamtaustubr von Nabr au fabr Edwonfungen untermorfen war und die Jahre 1936 und 1939 wit 10 827 und 10 845 Doppelseninern bie Gebre der niebrigiten Antfuhr maren. 1920 mar die Budfuhr um ill v. S. geringer als 1925, im Jobre ber größten Ungenbe. Dagegen ift bie Wefamteininfir dauernd newaciscu und erreichte 1929 mit fiest Doppelsentnern 186 p. D. der Bobe von 1920, bat fic demand beinote verdoppelt. Im Indre 1925 mar bab Berfaltuis der Ausfinde gur Einfufe ber Menge nach mie 87:13, im Jahre 1820 jedoch wie 75:25. Die Emmeidfung ift alfo in den lepten fund Jahren ungunftig verlaufen, und bies erbellt, wie Gomibt an aleiner Stelle barint, and, wenn man den Ausfinbrabericun ins Ange fast. Im Sinblid auf bie Einfubr ift noch beachtenomert, baß Defterreich in ben ligbre 1908 und 1929 mehr und Franfreich faft ebenfontele Mufifalien nach Deutschland lieferten, als fie von bier befamen; dies icheint darauf bingubeuten, daß fich biefe bedemtente Ginfubr gu einer bauernben Ginrifftung anobilben will, Das Blachfen ber Ginfuhr uon Roten aus Deberreich und neuerbings aus Branteeld in eine ber wichtigften Erfenntniffe, bie bie Angenhandelaftampit bietet.

donamifder ober außerer Art fein, ber ben Romponiften gur Bertonung eines bramatifchen Texces treibt, fonbern immer nur bie Tenbeng, burch bie Berbindung ber Dufif mit ben gabllofen Elementen, ber Text enthält und bedingt, ale ba find: Wort Barbe, Bicht, Raum, Bewegung ufm., ein höberes, untrennbares Gampes gu' ichaffen, beffen Lebensform ber Rategorie bes Dramatifchen, bes Theaters

Die Oper ift nicht ein Stud mit Mufit ober eine Sinfonie mit toftumierten Gangern, fonbern ein befunbered, eigenartiges Gebilbe, gewiffermaßen feine mechantiche, funbern eine demtiche Berbinbung aus all biefen Elementen, ber man nicht auf anferem Wege eines bavon entnehmen tann.

Bir find und alfo flar, bab bab in ber ipegiftichen Borm ber Doer erlebte Drama ber Endzwed ber Opernfompostiion ift.

Wasseige Musik

Mufit and Baffer und Bafferrieren Bon All Bent-Riffen

Gine befonbere Rolle ipfelt bas Baffer ale Beftanbteil von Mulifinftrumenten. Mis eines ber alteften Inftrumente erfand ber Alegondriner Riofibios amifchen 300 und 230 v. Chr. die Ballerorgel, ben "Cobraulos", Er ruinierte bamit ben Menichen als Mufifinftrument, Bis babin batte man nuch allgemein gefonnt, was bente meift nur noch Chemifer und Gladblafer guwege bringen: and ber Munbhoble all Windbehalter beliebig lange (burch ununterbrochenes Beiteratmen) au blafen. Bebt batte man Luftpumpen und hobranlifche ftomprefferen. Aber im Grunde mar ber Sphraulob eine Bilinborgel mie jebe anderer Die Duft murbe mit ein ober swei Pumpen in ein balb mit Baffer gefolltes Behaltnis gebruckt und bydrauliich gufammengeprest. Der Sobraulos hat bas Alterium nicht überbauert; nachdem er mägrend ber romifcen Raifergeit befonbere im Sirfus viel benust worden mar. ginn er in ber Balfermanberung verleren.

Befentlich prigineller find bie 23 affer-

heinte, befonbers in Birtus und Bartete, nelpielt werben. Gute Trinfgloler merben ftatt Metallgloden benutt, auf eine Ludunterlage gefeht und burch Ginfullen von Baffer abgestimmt, Man fpielt fie mit lieinen Schlegeln. Man tann bie Schlegel auch mechaniich antreiben, wie es querft in ben Glasglodenipielen ber Schwarzwilder Uhren um 1770

bie Giffer mit Edlegein, fendern ftreicht ihren Rand

mit angefeuchtetem Ginger. Der Ton ift gart, aber

febr ichnelbend, er tilingt gang langiam an und lange

nad, man fann alfo nur rhutjunifd einfache unb

getragene Stude auf folgem Juftrument fpielen.

Spater murben bie moffergefüllten Giater vielfach

abgeloft von fulden, die gleich richtig abgefrimmt

Eine febr feltfame Abert hiervon ift bos Streichglodenfpiel; man folligt bier nicht

bergeftellt murben, man versichtete auf bas Wolfer ale Beftanbteil ber Mufittufrimente. Das befanute Experiment, Eptegelicheiben burd Geigentone jum Gpringen gu bringen, laht fich auch mit maffergefillten, blinnmanbigen und banchigen Glafern mochen. Man muß ben Mand bann mit bem Binger reiben, mandmal fon auch ein bloften hinelufnumen gentigen, um bas Glas gu gertrummern. Borans bie Gebrung ber moletularen Struffur bes Giales, um bie es fich bier banbeln mub, fich ergibt, ift noch nicht getläct.

Bu biefen Inftrumenten gelellen fich bie bireften Abtommlinge bes Meeros, bie Dufcheln unb Soneden. Einmal hort man Rlange, wenn man eine leere Mufchelichale ens Ohr balt, und auch viele Glaiden Balen und Dnien geigen bie gleiche afulifiche Ericheinung. Door man braucht mur einer Muldel. ober Schnedenicale bie Spipe abguidmeiben und in bad Log ju blafen, bann bat man fofort bie Mufdel- begm. Canedentrumpete. Begtere folelt in Miten, Amerita und bie Bubfee eine große Rolle, lie tomust and in Gubruropa por; en ber fubliamiiden Rufte ber Abria mirb auf bem Tritunium (frogtifch: rongen) gehlafen; und 1800 rief man fogar noch in der Mieberlaufin mit einer Meermufchel aur Gemeinbeverfammlung, Dit vermanden Sornern murbe 1788 im Gt. Beterbourger Echloft ein Zebeum alodenfpiele and bem 17. Jahrhundert, bie noch | aufarführt, ale Patjemfin bie Geftung Deichatom er-

Allein-Vertretung u. Lager

Bechsieln - Blüthner - Jbach Schledmayer & Söhne Steinway & Sons

0 3, 10 - Geor. 1821 - Kunststr.

In größfer Auswahl

Standesamtliche Rachrichten

Bertlinbete.

Propos Billia 1930.

Wonge Blazz ism.

18. Judrumann Ludwig Mai und Maria Weigeri
Irg. Under Ander Und Maria Puriaed
Edicker Amie Odider und Vaile Bildware
Ledmifer Joduan Eldere und Verlied Bildware
Ledmifer Joduan Eldere und Verlind Vannide
Berlführer Jose Anges und Elitie Arde
Eriende. Och Kauer und Blorgwick Grantig, ork. Jupi
18. Tanziedert Angult Nen und Moria Bergert
Raufmann Bildelm Konpp und Little Arde
Entende. Och Kauer und Blorgwick Grantig, ork. Jupi
18. Tanziedert Angult Nen und Natione Aint
Reutmann Bildelm Konpp und Littleen Bieder
Ladezier Ludwig Tid und Elitader Ard.
Entenden Ludwig Tid und Elitader Andere
Edial. Endum Zif und Elitader und Schinna Gebeile
Kankmann Auf Rechter und Kertena Ocia
Rebeiter Enden Irodand und Anthoring Ederle
Kankmann Auf Rechter und Gestenna Ocia
Arbeiter Jased Hidere und Verten Ochener
Reutmann Mox Friener und Unife Bah
Ediafer Entleim Rechte und Gertrad Gebeile
Rechtere Gebeile Rechte und Gertrad Gebeil
Elferroecknifes Gelaufe Armei und Gertrad Munda
Böder Bal. Münd u. Bildelm Vant ged. Beidenburge
Eleftroecknifes Gelaufe Anner und Gertrad Bluman
Böder Bal. Münd u. Bildelm Vant ged. Beidenburge
Eleftroecknifes Gelaufe Anner und Kantach Berdeile
Kantung Balter Kund und Kanne Blog
Raufmann Karl Beldel und Anne Plos
Raufmann Karl Beldel und Anne Plos
Fraturis Julius Acht und Millsche Balam
Plantungereilbager Erwin Münder Bande Frührer
Rinmarmann Late Wilderban u. Zalbeiling Vorzu-

Professik Julius Schl und Allisder Belein

21. Kraftwegerindert Edmin Inpp und Amade Rüdlinger Finnermann Karl Midelban u. Kondeling Dernu Finnermann Karl Midelban u. Kondeling Dernu Finnermann Karl Midelban u. Kondeling Dernu Finnermann Karl Midelban u. Kondeling Begrifann Schiefter Fant Gefen und Declings Kogrifann Schiefter Fant Gefer und Apollonis Kuppert Kim Exdreg Opice und Atlabeth Trieb

41. Lederig Opice und Atlabeth Trieb

42. Lederig Opice und Billingmaier u. Vaple Weldwis Krotwogenisberr Kugun Gener und Vora Tenneis Krotwogenisberr Kugun Gener und Billingmaier u. Vaple Weldwisse Krotwogenisberr Kugun Gener und Ertla Domberbing Kunkmann Dana Schibbet und Aine Juli Lere Arin Konlmann Selenia Refler und Anna Midelenbert Jahntechnifer Erich Tami und Thereise Lang Chuned Dermann Ender und Kollsein Carne Kim, Willelm Dermann und Hilberta Mons Beilden Dermann Gerter und Olibogard Aelbmann Deizer Ludwig Secherus und diede Mons Gestanie. Geiranie.

Renat Mars 1030.

A. Schreider Rolls Kaulbaber und Erna Kreplet Germer Sithelm Künsler und Anne Male.

Am. Albert Refüret und Elle Andraffliche Einspendundsaffner Lubann Schöller und Ella Ted.

Refleifennen Karz Gebe und Klein Schwiele Anglieben Stellen und Ella Ted.

Refleifennen Karz Gebe und Klein Schwiele und Ella Ted.

Relle Manner Gint Mah und Margarettha Schafter Oitfdarbeiner Kart Bauer und Margarettha Schafter Oitfdarbeiner Kart Bauer und Margarettha Schafter Willendrechter Windum Aenater und Geriedertde Odit Attendrechter Windum Aenater und Gertrade Knupp Bunkbenmer Gerbert Albert und Karta Larger Matrole Bliebeit Gerbert Arcedich derter und Rosdonia Rinter Makkindindermer Guilne Aproll und Katha Larger Mattole Binder und Albertint Nod ding, Iose Singer und Margarete zinder Anthe Einade und Warnarete zinder den Gernia Binder und Archiverte Archiver Archiver und Kathelineter und Gertischer Archiver Archiver und Kathelineter überter Viert Archiver und Kathelineter Archiver Archiver und Katheline Archiver Archiver Geidert und Katheline Binder geb. Lauer Webener Wing Dertrie Geidert und Katheline Schaft Kobelligerunge Arlahe, Jiemerettung und Maria Breidinger Kaufmann Georg Arufa und Anna Lollier Kaufmann Georg Kaufm und Anna Lollier Kaufmann Georg Kaufm und Anna Lollier Kaufmann Geren Beider und Maria Bereitind Fiegler Geiger Artebrich Kieder und Maria Beier

:Believest:

10. Edioure Bant ftotet 1 E Nubell Beier 11. Lin. Cite Midfer 1 E Rort Coturid Tipl. In. Tr. ing. Redell Brin Cotter 1 T. Toris

Ann Millerim River I E. Ceing Josephin 12. Amingefelig a. T. Korl Liebnig Stoke 1 3. Abom Ract

14. Sager Bullas Rrauth ! E. Bruns Ernit Bereibetter Genis ftach ! I. Range Wiftiebe Bledjunter Bitheim Scholl ! E. Deing Gelbelm

L Berlebrsonlieben Abbent Ind 1 Z. Alle in flows
L Berlebrsonlieben Abbent Ind 1 Z. Alle in flows
Lielwertmeiger Emil Andrzer 1 Z. Auth Grous
Chemifer Dr. editl, Beliebith Celusich Liewener 1 Z.
Reacte Frier Blaber 1 Z. Maphabens
Olinfarbeiter Bhan Infant 1 Z. Deing August Abam
Jng. Autr Unioning Armendergeru 1 Z. Aut Treter
Rim. Juteb Emil Werfranner 1 Z. Jugoborg Meis
Li Bearmulder Coult Dierfranner 1 Z. Jugoborg Meis

th Wegenfagter Groff Deine, Griebr, Grimmrifen 1 2, Definnt Magnin Urnit

16. Bifenbreier Griebe, Rari Anton Rraft I T. Biefelutte Rentimenerifibrer fert Veter fiech 1 2. Ifcter Cottier und Tapegier Geinrich Grang Moos i &

Regger Erich Cimonts 1 2. @Brice. Mouremeriter Stiffelm Reld i S. Dens Maigiaenigis. Friedr. Mibris Soire i Z. Alarine Stifela Treber Johann Gerner i S. Auboli Mendanter Guston Gottlieb Hower I Z. Histon Stifler Johann Jakob Gods i Z. Grego Bieilder Johann Jakob Gods i Z. Griefa Massallers Grego General Lander Land General Makanifikani Grego General Lander Land General St. Manufikani

Bohneffinent Ernt Seint, Vanl Schneider & S. Bauf. Beinrich Gorft.
Delnrich Gorft.
Derfoditer Korf Billimet I E. Mits Tocrefia.
Tünger Alanfins Veppla I S. Guberind Josef Tünger Alanfins Veppla I T. Renats Meria.
Schliefer Rari Gottleb Ceine, Gestandt I E. Sidonie.

10. Buder Boiet Obermann 1 2. Ebehrand Jojeinne Gedoftermeiler Geinr, Engen Rechermel 7 T. Margot

Goteln Pans Joief Anobel I E. Dans Korbert Bertsweiter fart Beter Schafte i T. Arifa Perelette Kim. Franz Faller Bern I T. Mile Jogeborg Baufdraumer Rootl Martin Schofter I D. Guten

Berter Sins Berner Sins Am Otto Martin 1 Z, Irrae Giliobeth Rechtsamwalt Tr. inc. Ermin Miczender Wall 1 I. Inge Anthorina Luife Rachmachter Jolob Reil 1 S. Otto Josop Globreiniger Ludmin Aremer 1 3. Grick Stallemar

Glasteiniger Ludpig Aremps I S. Erin Processes
17. Stodiorbeiter Josef Gaufel I I. Beite Aronous
Alm. Hilbelm Luddor Fring I S. Aland Ideolog
Abgenieur Raximitian Petend Groumer I S. Asti
Tierrid Billionio
Arbeiter Peter Guillelich I S. Frin Biete
Cherpolifete Bart Bandood I S. Michael Occusion
Unimertmann Trude Tudooid I S. Oorb Rarl Oring
10. Schieffer Judob dip I Z. Cija Delene
The Open Delektich Roder I S. Oorbust

16. Schaffner Griebrich Beller 1 E. Defunt Badermeiber Max Maber 1 S. Berner Cont Ing. Dr. ing. Fronz Chiers 1 S. Franz Definich

Ing. Fr. ing brent Guers I & Gebrug Denbler Reurod Was I & Tebrug Denbler Reurod Was I & Telegiried Antienmeilter Benodift Oberfirch I & Berner Josef Deuptlebrer Dermann Schöre I & Gerbard Reinfedanfbienter ibe Guthen Beildeim ber Owel von Ablferfand I I. Frmitrand Charlotte Moria Morianne Rim. Sigmund Miner I & Jalob Lim. Ocharin Vadung Beder I & Betta Kann Elifabell Bermeihungsbellefter Cano Karl Deckmann I & Dank-thre Bellum

Bermeinnedofffor Dans Rari Ordmann i 2. Dins
for Definis
Med. Ashum Lieljen i 2. Güntber Aran; Georg
Barlindel. No. Gerphan i 2. Gisbeth Ungube Rima
Jug. Sari Idau Lüngel i 2. Goth Kuth
Kraftwagen!. Sari Detmann Ruman i 2. Jerus
Jug. Roel Jatus Mies i 2. Gerrub Rofti
Jug. Rari Jatos Mies i 7. Die Kiera
Togl. Franz Inten Gerrans i 3. Rocharine Griefa Lius
Echloser Desman Aliber i 7. Anna Chiefacht
Maintenrichteher Sari Sub i 3. Anna Chiefacht
Maintenrichteher Sari Sub i 3. Anna
Katte. Amil Chenta i 3. Double barb

21. Arbeiter Emil Rarbis 1 E. Gmil Darft Arbeiter Balentin Cornelius 1 G. Mag. Pim. Berneter Bollgang Stanz Griebr, Bamberger, 2 E. Brinia Anneworte Rim. Gefter Rooff Angue Sabn 1 T, Erne Cume.

22. Frafer Aloid Aufont 1 T. Mengte Alma Blaria Grieba Alefteprechnifer April Raibel 1 S. Dubnie Bertreter Chain Gifcot 1 T. Frieda 15. Lendwirt Alois Friedrich Seiben 1 S. Ous Albert

Gefterbene: M. 1. Ranimann Bilbeim Friedrig Wopel im 3. 2 m Menni Ware 1900

4. Generolleutmane a. D. Rari Maximilian Gattlab Bed. mann 20 3. 2 W. mans W. J. 7 M.
Mildhändter hermann Kurg 30 J. 0 M.
Wildhändter hermann Kurg 30 J. 0 M.
Giste Maria ged. Klinfenberg, Gefran des Daieumste.
Deinrich Johann Ball 30 J. 11 M.
6. Deinur Bilbeim Dada 4 J. 10 M.
5. Rangierer a. T. Ga. Friede, Federall 56 J. 11 M.

Ella (1) Aller B. M. Tubin, Brig W 3, 2 M. 168. Danielbert B. M. Tubin, Brig W 3, 2 M. Monte M. M. Jakel Lipcoberger I W. Kensenenkai, Deinrig Gellendörfer 22 J. 10 M.

Bebeiter Minerin Ocherider II 3. u M. Speit Anel Chewroel II Inge all 100. Onnburgeftellte Babeite Sunberger 30 3. 10 IN.

Mersand Ridox'd Sebenbed; 1 M. Treder Auer Manneth Beidner 21 J. 1 M. led. Aurfance dayong Cretin et J. 7 M.

108. Carlance (Arang Arettin in J. 7 M., 30cofrom den Lim. Sh. Mari Roman

Rert Orini delating 1 M.
John Emma ord. Decknin, Chefron des Bahnara. Otto
Gari Franz den Decknin, Chefron des Bahnara. Otto
Gari Franz den brankenit in J. 10 M.
Ranks dela Terinier, Chefron d. Defamorisinheren n. T.
109. Oof St. J. 9 M.
Ranks dela Terinier, Chefron d. Defamorisinheren n. T.
109. Oof St. J. 9 M.
R. Theirer Ranks M. Leane 2 J. O. 30

10. Dieter Andell Jenne 2 J. A. 28. Apoth Jul, Bet. da. Rola. Anndon 50 J. 2 M. Arbeiter Pottup Andel 50 J. P. M. Britishbunder Jatob Johann Golinger 44 J. 2 M. Margorethe art. Root, Edelina Ses Buchdolic hermann Burgelin 67 J. 7 M. derneur Peter Refler 56 3.

Propent Peter Reflex 80 J.

11. Entma acd. Heierabend 10 J. 10 M., Cheiran d. MrichtSahnahlmeiten Angust Herbeid
Barbota acd. Kirds Thefe, d. Schaltmarren Mig. Wilds,
Kirdser 20 J. 1 M.
120. Historia, Anna Margar, Luife Schneiber 38 J.
Anna Endia ach. Studentands, Cheft, des Bierraberrs
Ga, Bh. Sirich
Chermeiter Adam Deturio Andler 44 J. 8 M.
Lenna ged. Promobolde Govic, d. Sienerfefreides Jr.
Ludwig Maker 25 J. 11 M.

12 Arniemempilinger Marrin Schart 04 3. 4 M. Jolel Riefmauer 10 Etribben feb. Arbeiterin Indianna Wilhelmine Wilfoft 10 3. 1 M.

fed, Arbeiterin Jahanna Withelmine Bifcoff 10 3, 1 M.
18 Aufa ord. Solied, Gliene des Privatemanus Joiet Arik
(1) Jahre 10 Mienat
Schreiner Kont Bildelin Ourn 35 3, 4 M.
Unua ard. Cadermanu, Blitpe d. Schreiners R. Gand.
Urr 85 3, 2 M.
18 Loupis Blad ged. Schibinger, Chrism des Modellicketn.
Oermann Bad in J. 5 M.
Dorff Alegbert Bell & Lour
Antere Ariedrich Bock in J. 6 M.
16. Berfaglerin Arieda Cliz Getter 28 J.
Warla Sied ard. Schiffmader, Obele, d. Munichireftors
Price Smid Rich. Sied in J. 2 M.
16. Unus Maria Lurie ged. Schiffma, Gdefe, d. Speinarch,

26. Anna Maria Luife geb. Schwarz, Obefe, d. Gofenard, Joh, Andr. Kapenineger 4b (d. 7 M. Privatriann Jewas Morgeneury 22 (j. 7 M.

Prinarrans Inna Robert Prince de Maier. Od. Friedrichten Emma geb. Scharer, Blive d. Maier. Od. Friedrichten Malte geb. Odd, Ebelr. des Bürodieners n. D. Jafach Ode 75 J. O.M. Dilde Anneticle Schuber F J. 4 M. Abeldeld geb. Joleph. Witne d. Prinarmanus Jach. Te-mied 85 J. 2 M.

Frauen, Töchter, Verlobte und Servierfräuleins, welche in Saisonstellung gehen IIII

Auf vielseitigen Wunsch beginnt im Worf-burg Bospiz F 4, am Bienstog den 1. April ein vierlägiger

Tischdeck- und Servierkursus

theoretisch und praktisch, statt, sowie in allen gesellschaftlichen Umgangsformen, Servietten brechen und decken von 10 verschiedenen Tischen, sowie auch Oster- und Konfirmations-tischen. Die Tische sind am 4 und 5 April von 3-6 Uhr den Damen von Mannireim zur Anzicht gegen 40 Pig. gestattet.

Ingeshurse von 3-6 Uhr Abendhurse von 8-11 Uhr Henorar RM. 7.-Bleistift und Papier mitbringen.

Fri. M. B. Voges, Kursleitung. Meinen Kurs bitte feh nicht mit gleich artigen Kursen zu verwechseln.

Den Wein zum Fest

Refert Ihnen in Fleschen und Korblieschen

Carl Huenzer Inhaber: Karl Mangold

Nur Qualifatsweine, offen und in Flaschen, Edelbranniweine - Lindre - Site-weine - Schaumweine D 1. 10 Telephon 26271

Nur ein Ziel

verfolgt größere Möbeliirma: Allen Bevölkerungsschichten geschmack-woll ausgeführte u. solid gearbeitets

Wohnungs-Einrichtungen auch einzelne Möbel, bei denkbar angenehmster Zahlungsweise eventl.

ohne Anzahlung auf langfrist. Kredit sofort zu liefern. Strengste Diskretion augesichert. Dem Warenkaufahkommen der Bad. Beamtenbank angeschlossen Schreiben Sie sofort unt. P W 175

an die Oeschlitsstelle d. Bl. 5400

III Dic Ancrkennung dura Kundschaft

ist wertvoller als teure Reklame

Kaufen auch Sie



Wir bieten dagewesene

Werbetage vom 15. 3. bis 15. 4. 1930

Südd. Möbel-Industrie Gebr. Trefzger, Rastatt

Verkaufsstelle Mannheim, O 5, 1

Ich bitte höflichst, davon Kenntnis zu neh-

Feinkest- u. Aufschnittgeschäft

Mannheim 04, 7 am Strohmarkt ab Montag, 31. März übernehme. Langjährige Erfahrungen im gesamten Fein-kosthandel bürgen dafür, daß ich das Geschäft im Sinne meiner Vorgängerin auf streng so-lider Basis weiterführe und bemüht sein werde, meine sehr geschätzten Kunden in jeder Weise zufrieden zu stellen.

Holecek, Feinkost

Monnhelm, 04,7

Die Teisph.-Nemmer 29092 übernehme ich von Frae Schmidt-Berner

Kunststraße

Das Haus der Hüfe

zeigi in 5 Fenstern die leizien Neuheifen für

Damen, Mädchen und Kinder

Brillanten, Perlen, Gold, Silber, Platin, Altertümer, Kleider, Friede Mobel Gram-mophene mit Plate, in-mia Planbiscine und Bentieweren aller Ari fault, taulde und und fault, taulde und und fault ureng reell en hoben Brebien avan lo-fertige Kufe. SMO

Gehr. Bünther Mannheim Q 4, 1, 2 Trepp. rechts

Bur ein rein gestemmt. Klavier

fant Ihren Genug biet. In Stimmungen au mö-bigem Peris 1879 Pianslager Geremann 1. 8, 11 - Tel. 282 18

Unsere Auswahl

deren Vielselfigkeif all gemeine Anerkennung finder, vermehrt sich fäglich durch Neueingänge. Unser sich stellg vergrößender Kunden-Kreis bewelst immer wieder aufs Neue unsere außerordenfliche Leistungsfähigkeif!

Für den Herrn! Elegante Herren-Stoffe in den neuesien Frühlahrs-Musiern, zu unseren bekennt billigen Preisen

Kleiderstoffe

Neue Tweeds reine Wolle, in sparter 195 Stellungen u. Farbionen Mir. 2.78

Crêpe Caid-Phantom

Woll-Georgette

ca. 100 cm breit, reine Wolle, der begeht to Prühlehrsstoll für Kield und Mänfel Mit.

Kammgarn-Stoffe ca. 140 cm br., solide Qualifat in neuer Aus-musterung, für Mäntei und Kositime Mir.

Reinwollene Kammgarne 140 cmbr. Herrenstoff-geschmadt in den be-bebt mittellarb. Tönen, für den eleg Mantel

Wäsche-Batiste 1.35, 1,05,

Für den Herrn!

Neue Hemden-Stoffe

Seidenstoffe Foulard-Drucks

eleg. reinseidene Ware. In neuzeiffichen Musiern Mr. 3.90, 2.90, Mk Reinseid. Toiles

Eleg.Voile-Drucks

Kleid Reinseldene Chiffon-Drucks

von demusiant der

Flamenga dar Mostesi

Wäsche-Popeline

Day moderne, große Etagen-Geschätt am Paradeplaß Mannheim D 1, 1 D 1, 1

Oluandonul worlden und fisheren Lefoly ersielen He durch Aufgabe Ihrer Anzeigen in der

Manan Mountainan Zaiting / R 1, 4-6

Stellen-Gesuche

Französischer und englischer Korrespondent

fantmänntlich gebildet. S. Jahre alt, Anstandsaufenthalt, evergitöte Berlänindeit, in ungefindigter Stellung, sucht sieh zu ver-Andern. Geg. Angedois unter U. T. 45 an die Gelähledelte Dieles Blattes erbeten.

Reelle selbständige Existenz

er Austrustelbrander (Gengaliebeile), ge igner für penfautieren Sollgelbemmen ab Reflerideer, umbändehalter folger abzu geben, Erforberlich en "A 200.— Austabr

ide Anneboje mit Lebendlauf unter Z & 3 n die Weicholfeneffe dis. Bil. #147

Offene Stellen

Norddeutsche Rauchtabakfabrik (ringfrel)

sucht füngeren

Verlangt: Einige Kenntnisse des Markengeschäftes; zäher Wille zu planmäßiger Arbeit: neuzeitliche überzeugende Verkaufsmethoden. Geboten: Aushaufähige Position, Gehalt, Provision und Spesen.

Handgeschriebene Bewerbung mit lückenlosem Lebenslauf, Lichtbild und Angabe der Einkommensansprücke erbeten unter Z F #10 an die Geschäftsstelle d.eses Blattes, #200

Zigarettenfabrik capitalkräftig und konzernfrei, sucht per aofort bestens eingeführte

lückeolose Tätigkeit nachzuweisen in der Lage sind, werden um Ein-reichung von Offerten unt. Z T 123 a. d. Geschäftsstelle d. Blatt. gebeten.

gul eingef. Vertreter a bie Gefchilität, bie

Gesocht Leiter v. Reisender Ritume t. Commistens-lager u. S. D. 265 au

Rubolt Molle, Gintigner

berren melde taufens bei., a. Stillsahme eines beider Bri. 27 (), alt. articit verf., laufa, gebe. Briteriter Saufmain v. Erbeitelte Set ant. Berbeitelt gelühlt. Engel. u. P. M. 2008 an Ma-Baafenbeit & Souler, Strauffurt a. M. 2022.

Wanderdekoraleur für manufaktur- und Berbeitelte beiderischen der Manufaktur- und Berbeitelte und V. Z. (d) an die Gerinander V. Z. (d) and d) and

Herrenkonfektion

nerrenkoniektion Bitene, channe de de Judutriebode des icheriters, en de inne ofoia gelucht. Co und Benden de Pfela gefucht. Es ind 2 Renter n. follen tetideta deforiere weed. Geff, Mangel, mit Un-Gett, Angele, mit Anaeben von Reier, n. ber
Antyritch, unt. Z. J. 118
an die Gelde, erbeiten.
1847

Zur Uebernahme meiner

Versandfilialen

suche ich übernil Persönlichkeiten. Monatlicher Verdienst 160.- Mk.

Kapital u. Kenptnisso nicht erforderi. Kein Beisen noch Hausteren, ange-nehmes Arbeiten im Hause

Karl Röll

Halmstadt, Kr-Offenbach, Mühlgasself.

Tuchgroßhandlung s u c h t zu Ostern

Lehrling

mir enten Schulgengniffen. Bufchriften unter E. U io an bie Gefcheliaftelle bin. Bi. *1462

Rraft, t, mile Douer- ilger Begertaleiter gei

Singerer, fal., ehtlicher Hilden Rhi. 1992

Existenz

Berufgl Rournt Antig.

9914201

Herrenfriseur

Ib, Deel, C4, 20.

Chauffeur

Junge Frangbfin fucht Stelle in enter fia-mille ale 20:300 Haustochter

i. Bervollt, d. deurschen Errer, fafert taglich eingemacht, daber befanden inlichgruber, fein, feine feineuträtige Were.

Rugerk, u. T. ib 3 on die detechnischen ein 180 Siek. M. 5.50 detechnischen ein 180 Siek. M. 5.50 fer Caus Biomnbrim Ceibeiberg 250 frei Caus Biomnbrim Ceibeiberg 250

Verkäute

Cett ains, thetegenbete Conferridatilid letter Classing Sylvens, set. iddaed Speise Sizer Speisezimmer Speisezimmer Speisezimmer Speisezimmer ind Die Gelühlere, die Beneißener mie neu, Stille an versten. Cell, gunh, Welegenheit

Ein Flügel weg Platen, Dilling au verlanten. Taffafirabe 21, part.

ton eem, erdet, erheit, ipottbell Dickelsheimer-keimerke, 28, doch die 2, gefaltoft, Wickelsheimer-freche 7, 4, 21, \$1073

Belegenheitelnut! Benin gebrauchten Speisezimmer

effic, m. 2 m br. Polien Munt 2 m. Ampguenig n. Leber-nablen, fportbillig gn 1 geur, solw, Here mit feitl. Gasbert, bill. Umpagoballier. in prefaulen, 1861

Schlafzimmer uit Rapolmetropen Speisezimmer

Bamenzimmer

der T 6, 20, 4, 24, L

Gelegenbeimtuntt

nede m. Matu, a. M

Lasiwagen-

Pritsche

menen Habard, m

Jmmobilien Schwetzingen, vornehme Villenlage

renstergarnituren

grane Mips, 1 Men ios insantbeen, 311 erfant, Lelwitpfand delbuerk, "1466

Bade-Einrichtenn

Piothworf.

mit Bubebor, ale Gelegenheitstauf fo fort au bie Geldafish.

Substitute under Z. W. 120 an ble Geldattel.

Zuverkaufen in Schwetzingen:

Substitute under Z. W. 120 an ble Geldattel.

Zuverkaufen in Schwetzingen:

Wohnung

Ragebor net. W. F. St.

Silvertel, mit Jubebor. Rembert preismetter n.

Silvertel, mit Jubebor. Rembert preis

Sonniges Landhaus of Blatter erbeiten.

Sonniges Landhaus

Jivesheim a. N. Melt, guterb. Minbubung

on beneraual, Huge rier genouer Berechting und Lage beg Coites unter o Q 83 an e Geiganga, Pro?:

Jmmobilies

Einfamilienhaus Schwarzugeblaftinture Bebud., bube Greiburg. dr., mielieitig mermend-or, auch als Nubelig.

Bigent, hi perfanjen. r. Laibie, Umenhofen-

Laden

in gut, Page, f. Vebrus, Britis and M. K. 1989 innerbus mir Wros u. brideter Rubeil Mede, Z. G. 67 an Ste Geight. State of an Ste Geight. State and printed for a state of the control of mit Schofbruder mogen Aufgabe bes Geichatig preidmert ju verfaufen, Raberen bei sone 253 debene Counann & sen Pleiffer, Mann- Kl. Laden od. leeres bein, P 7, 18, Zelephon 285 28.

Parterre-Zimmer

tielegenheitskauf! to micten princht, Aneftele unt Z D 64 ga ir Meldalteft. *1441 Umangebalber ju verlaufen febr gut erhaltener weill emaillierter, kombinierter Herd Garage (Berr co. 500 .C), auch für ft. Birifcaftöbetrieb gerignet, belieft an M.e 180..., ferwer I Linder, beilede u. Telegrepten. Schreibpalt ju R.e 10.... An erfragen and, and mit aweitem Kula aniemmen Angeb. ame, auch mit ameiten Aufa gufammen, Angeb

unt. Z O 118 an die Ge 2-3 Zimmer m. Klicho pun Tinbert, Chrieuter

Angehoje unt. W V es Shattea Tofgut Rosenhof b. Ladenburg, Tet. 315 Wohnungs-

Tausch Marte Prette, fait men Zanicht eine in verfaufen Gelegen bettofauf! Rranth Amerifanerfte, 9, IV, 1 2 u. 3. Zimmerwhog. seg. 4 Zimmerwing. Eisschrank mit Bab. Angebote. unt Z.O.74 a. b. Wefd.

Guterhaltener

Japan- und China-

finnen (61ab) m. zwei In. Anfteen, umgwadh, gu verfaufen, 1656 Wehnungstausch l Jinmer u. Ruche, M. Babulot, pra. 1 Alumer n Ruche, Wahnboldnübe, Aldf. Boffenbenhe 14

Date Limitation | Sec. 1930. Harming | negative til medie | 1930. 1930. Harming | 1930. 1930. Harming | 1930. 1930. Harming | 1930. 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 1930. | 19 Bittle ber Giebt eber Redorftabe, an taufden erindt. Annet, unter Z. R. 70 an bie Geficht. Billo-Muwefen bei Dei-belberg ju verlaufen: *1074 E 2 14 8 @t. 24g 20-12 v. Montag.

Wohnungstausch. Connige 2 Zimmer

Ruger, D 2, 4. Bindban, Rafemung, Echeribtenn, Pargeffan, I Mahmathine, febr gut Rafen, Bilber, Dillia und kume r octon. Nabe Sin rebuttern, bill an vect. faufen, with waran jaulden gefucht.

om betrie Barf u. Brain,
b. Gereidenmeth. m. ettek.
Ball. endin eingeltzeb., et auch verfallen. die
Gent am, ab verfanfen.
han Gereidsaltofik. Panfinn, Enten u. Ganicfinn, enten u. Ganicfinn ob. Beitrierauch
fann ob. Beitrierauch
ab. Beitrief beb. orelen
ab. Beitrief beb. orelen
die Gereidsten.
Bertaniger in famit.

Wohnhalls

France, in a descent of the second of the secon

Miet-Gesuche

Maberne, gerannige Zim.-Wohnung

(Bat, Deige, Marjarden), ep. Tinfamilienduss, mit Anto-Geroge, in form, freter Lage (Linden-bo)-Wegend deportual) jum 1. ad. 15. Kai 1888 gn mieten gefnicht. Angebote unter Z. N. III. bie Gelchäfteftelle biebes Mattel.

Tausche

febur, fennige !- 3 3immer Bobnung mit Bab, Rednittabi, gepen ebenfolde, Chitabi eber Linbenbof. Angebeie amer Y C 28 an bie Befchaftenelle biefen Blatten, "inn?

Wohn- und Schlafzimmer

gut möbliert, eleftr. Licht, von Geren gelnebt, Bab und Telephon ermitatift. Angebeie unter K E U 556 an bie Geinaupnelle b. 25. 20120 lori idin stroy Bung, bernist, finbert,

mobl. Zimmer Oberner finde einfen möbl. Zimmer oder bfr. Wohnung at mixtus gelindt. Hing. graen Bliefengrans affic. m. Preis n. M. K. 19899 Mnordnie mir Breis n.

2stöckiges Magazin

mir Baro und Relleppien, breite Binfahrt und großeim Col. ca. 2000 om Austlade, innerhald bod Minged gelegen, mit ober obne Bohnband zu werfaufen ober zu vermieten burch Beinrid Freibere.

Ommebillenbürn, S 4. 21, Zeleption 214 64 m. 204 12.

zu günstigen Preisen Tag- u. Nachtbetrieb

Garage J. 7, 24-25 Tolofon 21247 Reparator -

Laden Büroräume

unt. 2 K 114 en die Gefchaften bin. 211. 4940

in beber Geichaltellage ber

Innenstadt (Eckhaus) onf l. Inli oder früher ju verwieren. Up-fragen unter Z 1978 an Ala , Senfenbein & Bogler, Mannheim.

Planken - Nähe Paradeplatz

1 La de n mit zwei Schaufenstern

an In. Wieder preintrert an wermieten. Geil. Antragen unter Z Z top en bie Ge-igationelle die, Di. erbrien.

Großer gewölb. Keller Zimmer Villenlage

Zimmer Villenlage

Zimmer Villenlage

Zimmer Villenlage

Zimmer Villenlage

A graces

A

in Schriebeine a. d. B., D. Simmer, Wedschendienter, Edsjediche, Sinde n. Stad. inderer Greichen.

Der Gerichbeiten and in Gerichber. Stade n. Stad. inderer Greichen.

Der Gerichbeiten in Gerichber. Stade n. Stad. inderer Greichen.

Der Gerichbeiten in Gerichber. Stade n. Stad. in der Gerichber. Stade n. Stade in nur deferdante. Edstade der Greichber. Stade n. Stade in nur deferdante. Stade in nur deferdante. Stade in nur deferdante. Stade in stade in nur deferdante. Stade in nur deferdante. Stade in Stade in nur d

In Schwetzingen Beschlagnahmefreie 4 Zimmer - Wohnung mit Gertiensnieit ufw., in rubigem Danfe per ib. April ober I. Wei d. J. in vormieten. Richpeds R. R.— pro Reval. Tod. durch die Schwarenbronerei Fleinschmitt A. B. 26marenbronerei Fleinschmitt A. B.

Schmeningen, Tet. till und bill. 4 Zimmer

Blide, Bab n. Manierde, i Tr., im gentrafen Berfebralage, nacht Manien, Miele 120 .S., per L. Mat in primitien. Angedete unter V O de en ble Gelhalbenede b. 211. *2110

besseres Fraulein | Land Being Same State | Land State |

Eine gute Existenz mit Fleid und Energie bei Elter

Holzrollos, Selbstrollerrollos Fritz Hanke G. m. b. H., Holpbhienau, Bez. Breslau

Wer sucht Dauerexistenz mit nudmelab. Gint, nen munnt. 30f. 600.-- ? Einige lichtige Gerren und Damen für Git-bereifchand, Die Braniag frab mit abreifen fonn. genen Dedisprevifien gefunt. Bu melben Conn-ten vermittig gwifden 10 und 2 Uhr bei *1171 3 u.f. Mager, it 7, 48, 1

Die Existenzirage Ift brennend für fabt jeben. Wir bieten fat-fraft. Gentra jed, Shendes bie Moglichfeit,

1000 .- Mk. monatich und mehr gu verbienen burch bie Allein-vertreitung eines burchung geitgemaben und leifitverfänllig, Millianen-Gederrfortifels. Beweite über Riebenuntabe werden neu-nelent. Einurbeitung bireft durch Pirros. Beebe Eriftung abne Boefenamifie und bebefandere Räume. Rug Junendiruht
Determ, denen est an einer guben Touerezikens mit toforilaren beden und nändig
Reigendem Einfommen (legt und neide uber ein Elerteit von 1000 bis 2000 Warf
nebtt bellen Bieferenzen verfigen, moden
nanklägitehe dinigetien einzelden. 2007

Chemische Fabrik Konrad Wegener, Berlin 80. 16 - Comibbrobe 38.

Robentide Bathefabrit - Wieilung Lohnanferiigung ucht für Mannbeim u. die angrenzenben Röben einen bei den einfaläg. Geoffiben, reufgörfern u. groß. Geschäften gut eingel.

Vertreter

wects Witnahme einer erhefalligen relch-alligen Astlefitzm (Weitwolfde v. Gerren-tathe). Angelois unter P A V 7300 durch labalf Wolfe, Frankfurt s. M. 1810

Bezirks - Vertretung einer Zigarettenfabrik

Engedere unter P K till an Annouern.Ersed. Dr. Arnold, Leiszig, Simjonur, L. 6002

Solide Firma sucht tüchtigen Angestellten für bie felblifinblge Leidung ihrer Mann-

bet ner Geladjesbeile, Die Ventien mird eitenglich mit E iff. monati, bezahlt and if als frar aydhaufadig antwicken. Cinarbeitung erfolgt in enduckt. Ciabi. Gefordert meed: Genegiche, etting. Periodischest im Alter wer ed. 28 bis 30 Judern. Ertabring im Bingang mit Cesaten (Arbeiter, Angeliellie). Hilbertaling irber erforderlichen, and profitien Rinet.

Gelbitgeicheiebeur, a unführliche Bewerbungen mit Jengutsabichriften ben nur fabig. ficheren Derren unt. W It sa en die Gelcheftopelle bes. Bil. #1341

Existenz

Ham Berfauf unferer Phore-Aprarate und gelebes geg. erfeichtere Jahlung zu brigen bei gegen bei beite beite Bestehen Beziebengen bat, mit Anderenden III hand Siehn, als Edung in der aber der Beziebengen bat, mit Anderenden III hand Siehn, als Edung in der Bezieben der der der Anderenden Vergen beite Bezieben der der Bezieben der Bezieben der Steht Stellung Z. T. 70 an die Gefall. Mr. 28 (Valent) A. A. 180 an die Gefall met Bezieben der Mr. 2011 and der Gefall. Mr. 28 (Valent)

mich au afferem herrn ein

meider auch fr. Bepartungen bei bei ber beite der bei bei beite bei bei beite bei beite be Hechfrequenz

an die Geffatendelle. Redeg, Damen a. Serra Redeg, Damen Kideneinichtung andere unter U. M. die nachte unter unter U. M. die nachte unter unter U. M. die nachte unter unt

Metallwarenfabrik Bufer Bren, fofort ge-funt. Harefie in der Beicheftabelle. *1448 metaniwarentahrik

dering f. eina. Beatrie
den Bierte n. den bersubarderadet. Schlangen,
de. Umfode av erniet.

Tantia jeter Seth.
Dannen s. Oerren die
Reinarfandia ber bereits
Bernard. Bestand den bereits
Bernard. Bestand den bereits
Bernard. Bestand den bestand den

enen Ben. für Schnei-

Maigr, beineid-Lengtrabe un im der Weicht. *1501

Stellen-Gesuche Stenotypistin

mit bobreer Edul- unb Ounbeinfdut . Bilbung femte fiebenmenntlider Bolonierget: sucht Stelle in gut. Hause. ingebote erbiten unter Z. E. 65 an bie Gefchalte.

ingl. Wer bet febr beider.
benen Anterink. Sieten.
beiter fann geließe werd.
bie Gelieberich. W. W. ein
bie Gelieberich.
bie

Sertifete aefepter Geer, und reichtet Tenfenden.

Den berfant fenfenden.

Den berfant fenfenden.

Den berfant fenfenden.

Der bestehete ff. Deben.

A THE STATE STATE

Bertanispr in umbrubebalb.

MARCHIVUM

But möhl, Zimmer foliet an permiet. Man. Quiteuring 27, 1 Tr. r.

dint mibliert. Balfonlofors au vermieren. Bange Mötterftr, Nr. 100 rechto. *fina

Gr. gnt mbbl. fonniges. Zimmer

mit 2 Betten in gutens Daufe im 4. Stud. eig. Birbeiter, per I. Mpril B 2, 16, 3, Stock.

mit elefir, bicht und Biod, in guver bage bin-benbot, lobort au verm, Bialaplan, Angebote u. Z. F. 60 an die Ge-fchallsbelle. "1440

Schon mobl. Simmer Manatopreis 30 Mart, au wermieren. "farte Bufde, une. E M 79 un die Gefchalepelle.

Das gute Spezial-Haus leistet immer Aussergewöhnliches!

Metall-Betten

in hunderflacher Auswahl von









Messingbetten Kinder-Betten

neue Formen, sehr preiswert.

Aus der eigenen großen Pabrik: Daunendecken, Steppdecken, Matratzen, Chaiselongues u. Chaiselongues-Betten, Mervorragend in Qualitat billig im Preis

Jahrzehntelang erprobte Qualitäten in: Schlasdecken, Deckbetten, Kissen, Plumeaux, Federn und Daunen, Weißlack-Möbel, Schleiflack-Möbel, Schlafzimmer

Fracțiireie Cieferung durco Auto

Mannfelm 0 7, 10 feldelberger Straße

Frachittele Clejerung durch Auto

Vermietungen

In ruhiger Lage Neckarau

Germaniaftraße (Reubau), freies pis-a-pis

mit Gentralhelgung, Kalt- n. Barmmukerleitg, einzerichteter tompfelter Babeelnrichtung, sowie Telephananichtuh, auf 15. Mai zu vermieten. Ausfunft durch Telephon Nr. 481 81. B1885

Chine, belle

2 Zimmer - Wohnung

mit Bab (Menban) in Rederfteinuch per fefort preismert gu vermieren. Anfrag, unt. T & 11 055 en Munenc.-Denbach, Deibeiberg.

3 Zimmer-Wohnung Neuenteim, ft Itmme (Newostheim) ten und Garage, Ben- mit Bunen, auf t. Bunt tralbeigung, auf 1. Mat ZU VERMIETER.

zu vermieten.

nen - Grifeur geelamre James, - Burs Weber, P 4, 18, Tel. 210 75.

*1428 Ricines Laden

in der Aunffirnfr fa. fort an verm ieten Ungebote unt. YU ho

L 9 (Ribe Planten M. Parabeplani:

Büro

Geraum, Lager- und Ausstellungsraum mit Bürn n. ge. Reller gemblite, tred., an ner-nireten. Anir. erbeben but. Z. V 84 an bie Ges

out. Z. Y. St an bie Oc-

Zu vermieten. Angebote unt. U P bet an bie Geficht, ats. 201

to D L 12 on seruries. Buterhalt. Wasser-Gegreiber Rusptheheful !

nebit Reller ale Bare ab. Lager infort su met-mieten, Raberes in ber

Su vermieten: 4-8 Zimmerwohnung

nemeist, eingericht, in Initiarori, Rabe Weitr-bim Preid 100 beim 120 A monati, Knach, unt Y S 197 an bie Heinaristerste. Witte

one Boripeien feinell .. bistret Golet Debmi, Bauffommiffien, Mig-teller. 100, Tel. 566 20.

Sparfaffenbucher, Spoothef.Grunbicinib-briefe, alse Lebenoverficherungen, tanft n. be-feibe Reker. O 7, 19,

Reder Dit, foloti be-tiebber, au vermiefen. Diete in de mir als Riete in A. Titte Immodifien u 280b-

Simmer, Ruche, eie. bedenfeimerfir., Robe fort-friedrich Gtr., in bell Cano beidiana-free, an rub. Wister, cisobath an iphier ab-maches, Masch, inder T it he an die Geide.

Schöne

Rari-Sabenburght, \$1,

3 Zimmor E. Klicks (Mentan) an verm. Genbenbeim Wertburgftraße 33

Magazin 3 Zim. U. Küde isfort au verm. Dring

erzeriich. "151-Waldhofstr. 4

Werkstatt gobrandt, ant expatien, feltene Gelecent, mea.

STATE OF THE PARTY OF THE PARTY

Abfüllapparat zu kaufen gesucht.

Butebate unt. Y V of Boorn eingurniden. les Silates

> Automarkt 14/16 Opel

Gebr. 10 30 PS

Geldverkehr

Bank-Darlehen

Vermischtes

genauen Einficht Hambrecht, G 5, 19

Automarkt

Chrysler 62 Limousine

preismert gu verfaufen Barniske

O L 14 am Tel. 261 10

Limousine n/so, neament, fora get.

Paulfen, II n. s. das die thefightion ofc.

2 Eine. "lass die thefightion ofc. de Blance, beste blance, bl

10:45 PS, 5-Sitzer Limousine fon men, 1. jenbeifet, febr gliebtig

zu verkaufen

moidinell einmandfrei, nut im bed, beach bereift. inieri gegen Anfie af 600.— an verfaulen. wrhoz Alojec-Berlin, Rheindommuroße 8.

Unterricht

Bei Schulwechsel. Wahl einer Schule oder Schulschwiezigkeiten verlangen Sie den Prospekt der höheren Privatiehraustalt

Institut Sigmund Am Schlos Mannheim A 1, 9

Tag- und Abendschule. Schüler und Schülerinnen Sexta bis Prima (t.-2. Klasse einschl.) Kurse für Erwachsene. Erfolgreiche Verbereitung zu allen Schulprüfungen. Geringe Schulgeldsätze Moderne Unterrichtsmittel

Anmeldungen werktäglich von it-12 und 5-5% Uhr, ausge-nommen am Samstag nachmittag Prospekt und Auskunft frei-

Mannheim Kepplereir, 19 (modernas Privatheus) 3 Minnten num

Canpibababel. vollen grocks Grün- existly feit vielen Jahren nach unüberiroffener dung eines Vehrwereins Vehrweisieben gründlichen und erfolglicheren ibre Anfarif: einsenden Unterricht in:

Budfinbenny ialle egifterenden Suftemet, Eded, und Bedietlebre, Danbelofverelpondens, Rechnen, Reichofurgidreit und Rationalbemo-graphie ibeibe Guftems bis aur hochen Botgrathie ibeide Entems bis jur hochen Souendung), Maichinenicreiben, Schnichnelichrelben, Raubichrift nim.
Rach ber Graueichen Lobrmethode murden
bisber ichen en. In 200 Berfonen unterrichtet,
welche dieser Etellung ihre Eriffens, besm.
eine bestere Stellung und ein höhered Eins-

Neue Kurse in allen flacern beginnen Aufang April und Mulang Mai 1990,

Eltern, Versatwortungsbewulte welche ihren Sein eder ihre technischen Ausfra. Bernf zuführen wellen, vor 1. Mal langen Prospekts, für die am Liddi hoginaanden Handelskurse von der

PRIVAT- HANDELSSCHULE Witholm Kraus

Englisch für Anfänger

M 4. 10 tan in Shet Impron M 4. 10

Beginn eines neuen Abendhurses am kommenden Dienstag 8 Uhr D-E-F Sprachschule, O 6, 3

Telephon 33201

Französisch, Englisch und Holländisch! Morber, ju Coatf. Sprocheramen, Deranbilbung mit Lagerraum zu kaufen gesucht. Beitiebeniftenung ges non vert Anstands-Autrespondenten, Mietrante an. Gol u. Tereinfabet. Greek fann biane in Raffe obzugeben. 1643 Andrewerfet. Berbed, ftanit. gepraft. in H g. 2 lofori Bouin negeben werden. Gilante, nut. Z G 111 Sprachlebe., Richard-Begnerfer. 20. 201060

hinter Animertungen auf nur in Cofeter. Be-Manahelmar Backkommunicas- & Trachandhura (J. PARST, Bankdir, a. D.)

Geld-Verkehr delftigung ab Bille geiligung. Gebe febr gegen mongtliche Mad-te Sicherhelten und jadlung, und v. Selbite te Sicherhelten und jadlung, und v. Selbite und bei Beider Angebote unter

arnifie Z W 80 an bie Ge

Vollkaufmann

mit reicher wirifconlider und fonemann. fucht fich au reutablem Unternehmen ju berelligen nber foldes fauflich gn erwerben. Beft. Angebote erbet, unter U D 20 an bie Gefchiftabielle biefes Blattes.

Beclitz: School Gegründet 1878 Manaheim / L'halen

Friedrichsring 2a Am Wasserturm rcemde Speachen nue duech

Ausländer Eintritt jederneit! Einnelstd., kl. Zirkel AufWunschHatenz Abend-Z.28td.woch Constances Mk. 8

Alle kanim. Fächer ninachl Stenographie und

schreiben. Kinssen-, Hinsel- u. Privat-Unterricht Privat-Handelschule

virmme 0.6.1 stanti pour LV - u. F. - Sch.

Steatlid gept, Orbrer, innge Anblandepr, fuche 36 inde Saster unb Schulerinnen b. frang, Mindern i, M. n. 8-11

Maunbelm, Bid. Begnerfte. 18, Tel. 41006, 2-6

2 11. Gasherd

shire Grander, out critical design and fallerer

built, oringer, and critical design and fallerer

built, oringer, and critical design and X to 60 an

built, oringer and bit

cortagnishered.

1440

Courtement of the controllular

Courtemen

BESUCHT. Beden Geberter Anterim u. Angebote unt A II im an die Mesmarian, dies ten Blattes.

Paddelboot

I. Automobil-Messe Gebrauchter



Wagen, Lastkraftwagen, Motorräder

Neustadt an der Haardt Günstigste Gelegenheit zum Kauf und auf dem Städt. Festplatz Verkauf von gebrauchten Kraftfahrzeugen

Heirat

Oben aller Errije cerm. ihnell u. bistre. Rolmer, P 4, 18, 111

Brobe folante Britmeite rie gatein Charafter it. groblint, bernlich für, innige Deren, nicht it. I Jahren gweite gereinfamen Ceuren unb

frunen ju feen. Und.

an bie Geldeliebell too ledig d, gule Denst temu und flebe Rumere din? Bottes Frangel, writeigen, dunkel, and ichiant, verrengt. Cho

Heirat

fabren, faub. u. eliche Danelbodt, unt it erne

inth. Deren (tl. Ber tery stonds Webunt

Butder, m. 1917s, meig. Bistresson annerficent. undes. antendart meter. Bistresson anner X T 200 extendes meter X T 200 extendes meter X T 200 extendes meters. See an old decimalism. See DUZIMAIWAARS crieten anter V J et Baider und en die Gelighteniers, on die Gelighteniers,

Heiraten!

Ende für Atedemifer, Sabrifant, engl., Leben, engl. w. foth. höberen Beamfen, verfiniade, An-fang 40 und 50 J., Bantbeamten, Kontmann, mit Begelvorridiung gefung. O und 30 J., Buntbeauten, Kaufmann,
inche Mustafri, Preis
ungebote unter U. V. 47
en die Gelfchiebelle
dieles Blaires (Bifor
being, Weerfelder, Ly, Zeiers, Noch verlicht, eine
fache Vertier, liegen von Jenn y. Madi, Wenne
being, Weerfelder, is, Zeiers, nie al. *1427

Etreng vell, diefert und faufort.

Der Frühjahrs-Anzug nach Maß

von der Maß-Absellung

Durch die Auffdeung des Bürgerm. G. H. Sehwan'schen Weingutes in Kallstadt erwarb ich den größten Teil seiner renommierien, nur den hesten Lagen entstammenden matur-reinen Weine und bringe dieselben ab Montag. El. Harn im Original zum Ausschank. 1929er Kallstadter Kronenberg 4. Liter 0.50

1929er Kallstadter Saumagen Spatiere 1/4 Zitter 0.60 1928er Kallstadter Steinacker Traminer, Spatiene 0.60 1928er Kallstadter Saumagen Spatauslees 1, Liter 0.70 Gleichmitig gestatte ich mir, auf meine Weingreithand-Imag (Sperial-Geschüft in Flaschenweinen erster Weingdier) aufmerk-am zu machen u. gewäh, auf m. Preisliste Nr. 18 6 % Rahatt

Wäsche-Haus

Weingroßhandlung Plus Mülbert Weinschänke "Daawer Hammel", 0 4, 21

le febts b. Danufren; intil, Erfdeing., ichtbarer fram., ieffarietrucke, weben in fich. 2 fermen an lernen am fermen in fermen an lernen am fermen am fermen am finden Bette Bernelle vorh. Bette Bernella, n. anemne amedi. Zinfara, n. Z. Y. St. 120 en b. Weight.

Bennter, 20 33., fude mit fel., 16. einf., det. ob. More, 16. Stan für hannlichteft füt, am. (b.

in Perdinkung du fret. Ermen Bermogen er-arbeide.

In Mann, Mitte It. fucht netten Mabei

Drocks aller Art Propogando Beriag. Sriebrichopian Rr. 3, Lei. 41837. 1751

· Baden Bisisfeld Schloeien Dir Laib- u. Rausslachn

C 1, 7, Hauptpeschäft meinen 07, 24, Zweispernhäft

erhalten Sie für

inkl. 15 Botlen Topeten, taperieren MAX REINACH Maler- und Tüncher-Geschäft.

Mannheim, H 7, 20 eder Qu 7, 5

Rolladen 放用身 Jalousien flogerienfir: ft, 4. Gid. 1-2 Haustochter einben Erberung u. Er eifcblanna bei mößig

forrhend, nabe Breid-Vervielfältigungen farbbandabzoge

verden billinfr und mit Minnig 8 5, 10 - U 1, 23 Telephon Re. 216 88.

Bestempfoblene Damenschneiderin

fertige Damengorberebe (Benbindermungel) un

MARCHIVUM

am Sonntag, den 13 April 1930 Auskunft und Aumeldungsformulare durch die Geschäftsstelle: Verkehrsbüre, Neuetadt an der Haardt, Telephon 2604.

Die mit den tausend Kindern

Roman einer Lehrerin. Von Clara Viebig

Erkes Ropitel

"Ber von eint fann das lefen, mas her neht?" Die junge Lehrerm lacheite in die Rlaffe hinrin, der Beinefinger ihrer Dichten wied auf die Zafet, die graft und ichwarg von der Band hernbich.

Kleine Papptafelden waren wie auf Schlenen in die große Totel hineingeschoben, und von jedem diefer weißen Vappvierede behrte fich ein gländend ichwarzer, großer Trudluchtabe den Lindern in die Appen.

"Run?!" Das Ladeln murbe noch fiarfer, die Stimme noch auffordernder, Debeusmarbig gurebend: "Du, Fruchen, du fannft es gewiß leien?"

Die Reine mit den zwei winzigen Bopinen, die rechts und linte binter den Obeen abbanden, ichnoten. Ich! 36! 36!" Ein Chor von Stimmen erhob fic, ein Durcheinunderichteinen. Ausgebrechte Beigelinger frachen der Lebrerin lat ins Geficht.

Mit einer gebulbigen Canbbewegung icob bie Blunbe die ungebarbigen Rinberneme beileite:

"Bartet, marter, ihr fommit alle bran — aber, Benta, du fletterft ja jugar auf die Banf! Ich weit, ich weit ja, du famuit es, aber jeh dich mal ichnell! Du, Gilbegard, tomm du mal ber an die Lafel, bes du's nus vor."

Ein glerlisch Timelden mit einem Stupondocken ichob fich and der Bant und lief nach voru, nein, würzte fo eiftig vor, das es last über ein mutwillig vorgestreckes Bein in Jell gefommen wäre. Co ere fletterte den Schemel auf dem Trup ded Rathedeco-nun reighte es hinauf bis zur Wandliefel, nun tuppte fein Jüngerchen die Bunftaden an, und un las es ftraflend mit durchdringend dünner Linderstimmet "Daus!"

"Richtig." Die Lehrerin nidte guftimmend. Jeht trat fie an ben Sentaften auf ihrem Diec, wählte ein anderes Bappinfelden und vertaufote bas mit bem S. "Bas babe ich nun geichrieben?"

"Gebridt," verbefferte eine Borlaute,
"Geführteben ober gebrudt, bas ift für und is noch
basfelde. Aber, Mashalene, nam fomm bu mei rans,
lies du und von mas in leint gebrudt bahet.

lied du und vor, was ich jent gebruckt Sabet" Die blaffe Aleine ftand verlegen, ihre großen Augen blieben billios.

"Ichl Icht Aber ich, Fraulein, ich weiß est" Bieber bas Turcheinanber ber Stimmen, bas Anffpringen, bas Meden ber Arme, bas Stechen ber Zeigefinger, all bas ungehame Verlangen bes Anbie-Reibe-Kommens.

Und mieder diefelbe gedutlige Dandbewegung, die die geredien Arme beiseite ichob und die zaupesuden Kinderkörper auf die Bank niederdrückte. Und wieder dadielbe Laweln, und wieder dadielbe liedendmürdige Beschwichtigen: Copprigte: Deutfche Berlage-Annalt Sentigart

"Ja, ja, icon ant, ibr wift es alle! Du weist es ja auch Rind, fieb nur gut bin. Ich habe das "O" torigenommen und fintt bellen — nun, was habe ich fintt beifen wuhl blingefebt?"

"Oin R," toute ed seconds.

"Merrere," fcnarrte es plontid burd bie Rlafie, "Das ift boch fein "W." Die Behrerin lachte gut-

Da fingen be alle gleich an mitgulachen. Ein nicht enderwollendes, ausgelaffenes Gefächter: Ein My Jum Sotlachen, sum gang Manfetetlachen für Minuten ichien die Klaffe der viergla von einem Freudentammel erfaht, die Sechojabrigen bitriten auf ihren Planen wie von Springfedern geichneitt. "Oan, Frantein, die fant "M! Wie dumm! Oan, was to die fo bermin! Merrever."

Raum bab bie Stimme ber Behrerin burchbringen funnte: "Aubel" Der Schweiß war Marie-Lusie auf die Errin getreten: Di, was hatte fie ba gemocht! Gelacht. Sie hütte nicht lachen burfen. Das war is auch ger nicht jum Lachen; fie selber war viel dummer geweien als das dumme Rind, Aber die Stimme ber Riemen hotte in fomisch getlungen, in überzeugt von der Richtigfeit und gludlich über die eigene Emdedung.

3m Marie-Luifes Geficht verfcwonden ichnell die jart angebenteten Grubchen, fir mubte fich, febr ernebolt zu bliden: "Anbet Gang ichnell! Legt eure Sande anfammen. Ich sehte bis brei, und wenn ich brei gefagt babe, darf teine mehr lachen. Eins — zwei — breit"

Rum war es endlich till. Aber das Kind, das noch immer vorus gekanden batte, den Finger am Brund, völlig eingeschücktert, weinte plöhtig laut auf, littzie auf die Librerin zu und verdurg seinen Ropf in deren Rieid. Ach, es tounte in den hählichen Buckinden nicht ertennen, weite nicht, wie das Wort jest hieb. Aber lie sollten nicht lächen, nein, es nicht auslachen. "Bei weine Mutri, ich möchte dei weine Mutri!"

Mang erichroden beugte fich die Lebrerin nieber: "Aber, Lemben, mas ift der denn?"

"Granfein, fie meint, weit Gie bofe mir ibr find,"

"Noer ich bin doch gut nicht bole mit ihr — Rube, fent end! Mein Lenden, nun weine doch nicht!" Wein das ein verwoles Lind! Und wie es sieten, nuch ebroelsig und versteht über das Luden. Benütigend legte die Leberrin ihre Cand auf das an ihr Kleid gedrückte Auften. Ach, in ein Neiches, sehr sarles Kind! Mario Luife fühlte etwas warm an ihrem Dergen rinnen, in mitleidiger Regung linkerte Be: "Mario und weinen, Lenden, Komm,

to fop bir's ins Ohr!" Und fie budie fid ju bem tleinen Ohr: "M - mminmum - nun iag's!"

Aber Lenden Araufe binte es nicht. Es war aberhaupt nichts webr aus ihr berauszuhringen. Sie inf in ihrer Bent, den Ropf aufs Pult gelegt, und weinie in fin binein: "Blutti!"

"Grantein, ihre Mutter is inn Rrankenbaus,"

"Jus Kranfenband, es beifft im Kranfenbaud." Ernde Schindler, ohne fich ju verbeffern, fuhr geimwihlt fort: "Die wehnen bei und ind Sand — und ihr Bater — na, Frantein, der —!" Sie aug die Mebleln boch, logte den Ropf, mir ber gegien Sanfchleife in der fruddligen Mabne, ichief auf die Seite und verzog den Mund.

Drauften bie leinter Schilateite an. "Dh," machten bie Uinder bedauernd, fie batten nich gern webt von der Binne gebort. Aber für ein Obr, das nich Stunden lang wie lauft gemaan worden it durch die fariffen Stummen von Lindern, die alle, alle etwes fagen wollen, war dies blocherne, ichetternde Linten Mafit

Mit einer maben Bewegung fuhr Morie. Entle fich über die Errn, fie fühlte es da wie einen brudenden Reif. Die Luft in der Riaffe war nicht füllecht, halb nofgestellte Oberlichter forgren tur Erneuerung, oder es war bod Schullnit, toden, finnbig, verdründt. Und von draufen die Luft war die des Schulhpies, der eingebant ing amtichen beden Manern, der nicht des Giud hatte, in den Anhenvierieln der Stadt zu lienen. Freie Weiten, Wielen, Felder, underrengte Auslichen, wo waren die?! --

Es mar Marie-Bulle Buchner nicht gang leicht geweien, fich einzugewehren; gerabe an biefer Schule nicht. Ban underen Loftenlinden waren viele an Schulen, die vener waren, Berbefferungen und alle Bogienlichen moderniten Einrichtungen aufwiesen. Und fie wohnten nuch nöber.

"Bab?! Im mehlichen Gerort mobnen Gie, Granlein Bifciner? Micht moglich! Mein Gort, bas ift ja

Rein, nein, das machte ibr une nichts! Sie war ja am frob, endlich, endlich die erichnte Tätigfelt gefinden zu faben. Andere worteren freilich noch länger: lieben, dicht, nenn, logar zehn Jahre.

Go groude Marie Bulle, wenn fie an die vielen unbeichötrigten Junglehrer und Junglebrerinnen bachter Gunderte, viele Sunderte — waren es ihrer vielleicht gar Amfendel? Teltfam fabe und übe wurde es ihr ums ders, wenn fie fich bloffe, abgertgannte Gesichter vorfreute, Gestalten, die wie auf der Lauer lagen, wie zum Serung bereit auf ein Biel, das fie doch nicht erreichen tonnten, Auch fie hatte gemeint, diese Jel fanm erwarten zu tonnen.

Zweites Rapitel

Sie waren febr lang gewesen, die feche Jebre, in denen Marie Luife gewortet hatte. En hatte nichts genucht, das die Mutter mit ihr nach Berlin übergestedelt war, in der Meinung, dart ginge est ruicher – in der Mielenfradt gab es ja so viele Schulen und so mendlich viele Kinder – aber Alatten murden speriemerweise ausammengelegt, und die

Oleharren, und infolgebesten auch die Schulanmelbungen, gingen gurudt es war nint mehr foliger Beborf an neuen Lebrern und Cebrerinnen,

"Dedwegen batte denn Profesior rubig bier in Prenglan bleiben können", waren die Tamen des Ardugdens, wenn die hörten, dan die Tochter noch tunner nicht die erfebnte Anheilung gesunden harte. "Aber die Büchner weltig is immer ein bischen boch binand: nur Bertin, Berin! Ald ob man in der Proving nicht ebenjo auf leden könnte! Der atme Mann mag od jower gebadt baben mit der Franz, die is doch ichrecklich nervos. Co Marie-Luffe mobil von keinem ausgezeichneten Lehrtalent mas geerbi

"C Bater!" hatte die Tachier mit tiefem Aufatuen gelogt, als ihr Gromen potitier wert eine andere batte im gloutimen Wefühl der Erleichterung pielleicht berandgeltopen: O Gott!

Und doch war fold ein Examen gur nicht intimm, wenn man die Aeroen behiett, und fich nicht beieren ließ durch Utide, die hinter Beillenställern fim ichart auf einen richteten. Frant und frei war Narie-Tulle in das Examen gegannen, fie degrieben, das fie dich und untern doffunden.

Wargarete Maeding, ihre Freundin vom Seminar, batte für aufgerent ingelinfretti "Ich geh ind Boller, wenn im durchfalle!" Unfinnt Morga war in wel flinger, als bie es war, und war chesto fleibig geweien, batte genan fo wie lie burch Bachen and Bochen Dreiviertel der Nächte gebülfelt, fich durch karten Raffee wach erhalten — die brauchte doch ficher feine Angit zu haben.

Aver Marga war burchgefallen; bas geiße, nicht nach, es war ihr freigestellt worden, in einigen Gehern, die Liden autwielen, dus Examen ju wiederhulen.

Wenn Marie. Unie an ihre Gorbereitungsgein gurüchachte, war diete eng verkungt mit der einstigen Freunden. Wie haben mar Maria gepeien, und etwas in Heines hatte fie, man merfie es the wahrhaftig nicht an, and was für fleinen Verhaltstiffen fie fam. Ans einer Teelmacherwerftigt. Tie besindren zu gleicher Beil das Seminar; fie hatten, wenn auch nicht im seiden Kanse, so dech nah beiselnander ihren deschenen Anterichtung gestunden. Sie teiten alleb, was fie von haus geschifft beswenn, und das war dei der Bloeden mit der kräftigen Gefalt und der senkenden Haufen der flederingenten mit den mehr als dei der Urderingenten mit den kanfille mehr als dei der Urderingenten mit den mehrnacheiten dunflen Auser und dem schwarzen Saar, das sich wie glatter Arias an die Echisfen schwiegte.

Benn Fran Brofesior Buchner — ber Schulbirgttor hatte den Titet "Profesior" befommen, und den
enbrie die Wittpe gern — ihre Tochter anfab, funnte
sie eine gewise Bitterteit nicht unterbrücker mar
ed nicht wie ein Berbängnis, das biefes Madden ungeseben verblichter Benn der Mutter die Tochter deim Mittagesten gegenaberien, das beite Wesicht freundlich ichtette, vort wenn am Abend der Schein der Hängelampe auf den genetaten Gesetzt fiel und das reiche Bland vergoldete, dann senigte es in ihrt schon siedenundzwanzigt

(Forefebung folge)



Grproben Sie Gibst den besten Dienst!

Wem sollte es nicht Freude machen, das tägliche Geschirrabwaschen und die Reinigung all der vielen Hausgeräte auf eine ganz neue Art vielschneller und besser erledigt zu sehen? , die rascheste Küchenshilfe, die je für Sie erdacht wurde, bringt eine Arbeitsserleichterung ohnegleichen! zaubert Sauberkeit, lachende, blitzende Frische! In segespülten Sachen können Sie sich spiegeln! Kein Oels und Fetthauch bleibt zurück. Was Sonnenglanz im Leben verschönt, macht bei Ihren Geschirren! Reinigen Sie alles mit , alle Sachen, sie verlangen nach , sie wollen neu sein durch

1 Ehloffel auf 10 Liter heihes Wasser = ein Eimer, so ergiebig und sparsam?

Henkel's
Aufwasch Spül und Reinigungsmittel
für Haus und Küchengerät aller Art

lles farbt igt ischt my

National-Theater Mannheim

Sountag, den 30. März 1930 Vormittagsaufführung - Junge Bühne

Zum t. Male: Amnestie

Schausptel in 3 Aktea v. Karl Maria Finkeinburg In Sacce geseint von Richard Dornseilf Aninng II Uhr Ends gegen 13 Uhr

Regierungsrat Direktor Scine Frau Kandidat Konsistorialras Rendant Arbeitsinspektor Sekrethr Obtraufseher

Liesteck, seine Tochier Erster Lieferant Zweiter Lieferant Lieferantin Der politische Agitator Der Zuhälter Der Dieb Der Brandstifter

Der Betrüger Der Mörder Der Idiot Anna Foebring Schwester Angehörige il. Straflinge

Willy Birgel K. Haubenreißes Hasel Alster Erich Musil Walter Rießland fans Godeck rits Walter

Hans Finohr Karl Mark Lene Blankeefeld Hans Simshinger

Haubenrniller ritz Linn oseph Ronkert ium Krügor

corg Köbler

dene Leydeniu

A. Schradick Harry Bender

Sountag, den 36. Märs 1930 Vorstellung Nr. 236, Miete B Nr. 29 New einstudiert:

Undine

Romantische Zauheroper in 4 Aufzügen in Büder nach Powines Erzährung frei bearbeitet Musik von Albert Lorizing Spielleitung: Alfred Landory Musikalische Leitung: Belmuth Schlawing

Anlang 19.30 Uhr Personen: Fierthable, Tocht Hernagfieineichs G. Bledernagst inner Hugo von Ringstetten Boris Gesverus Rübleborn ein milcht Wasserfärst Christian Sänker Robies ein alter Fischer Hugo Voisin Morthe, sein Weib Nora Landerich Gussa Heiken

Unding, seine Pflegriochter C Paint Heimann, Ordensgeistlicher vom Klester Maria Graß V Veit, Huges Schildknappe Hans, Kellermeister Hee Kanzler

Wilhelm Fenter Theo Hermann Karl Mang Harm Trombich

Neues Theater - Rosengarten

Sountag, den 10. März 1910 For die Theatergemeinde des Bühnenvolksbunde — ahne Kartenverkauf — Abr. 41-44, 49, 72, 81, 96-99, 211-213, 221, 226—247, 241—242, 251—282, 261—263, 271 261, 271—272, 521, 6101

Die audere Seite

Drains in 3 Aktes von R. C. Sherrill & Denisch von Hans Reisiger In Szene gesetzt von Richard Dornseiff Anfang 19.30 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Persone at Milly Birgel

Sanbope, Kompagnicführer
Oxborne
Trotter

Collisiere der
Kompagnie

Kompagnie

Kompagnie

Bum Krüger

Godeck Ends nach 22 Uhr

Hans Godeck Hardy Officer eines and Regimentalians Finohr Ein junger deutscher Soldat Karillaubenre Harry Bender

Brett'l im Rosengarten

Eintritt Mk. 1.- bis 2.40

Unter Mitwirkung von Margit Stöter, Walter Priedmann, Alfred Fär-bneh, Leo Rinsnawzew und des Pinizgau-Orchesters von 129 Man-delinen- und Gitarrenspielern (Lei tung: O. Hermann).

morgen Sonntag 20 Uhr

Ingeshasse im Bosengarten II-13 n. ab 15 Uhr. geoffnet i

Bockbierfest mit Konzert

Café Rosenhain Am Triedhof

Treffpunkt der Triedhofbesucher

MeBplatz 6 mfen Gis beim ambutann Morbmaren,

Inderwagen-Korbmöbel Klubsessel nur 24.50 Telizahlung A. Hilgeri

Kondiforei - Kaffee WELLENREUTHER

um Kalserring in schömster Lage Manubelina Täglich I Konzerte erster Künztler - Sonntag Früh-Konzert

Mannheimer Wohnungs-Einrichtung a.m.b. H.

Wir unterhalten ein bostsortiertes Lager in Sebrauchsmöbels eller Art von der einfanheten bis zur elegenteuten Wehnungseierichtung. und offerieren:

> Schlafzimmer, Kilchen, Speisezimmer, Herrenzimmer, Polstermübel, Klubmübel Metallbetistellen Betten Bettledern sowie Elozeimübel

Grolle Auswahi! Billige Preise

Weitgehendste Zahlungserleichterung!

Süsstiga Kaufgelegeshelt für Brautloulet Kestenicas Lieferung und Lagerung?

P7,8 Mannheim

Drucksachen in jeder Ausführung Ende 22.30 Uhr Gruckerel Dr. Haas, E.m.b.H., Manaholm R1, 4-5

> annheimer Hv nzeridirektion Neinr Notimeister, N 7, 52 Diesen Dienstag, L April, abend 7. Akademie-Konzert Arnold Schönberg Gurrelieder für Soll, Chor dusikdirektor Erich Orthmann

650 Mitwirkende Nationaltheater- u. Pfalz-Orchester Schubertbund und Sängerkranz 6 namhafte Solisten

Das Vorksuzert am Mentag. 21. März für die Mitglieder der "Freien Volks-bühne" ist ausverkauft! Karten Mk. 250 bis 8 .-

Donnerstag, I. April, abends 81, Uhr Casino, R. I. 1

Neumann-Hoditz-Abend Retteres in Vers und Prosa Karten RM. 1.50, 250, 3.50 t. d. üblic Forverkaufsstellen u.i. Verkehrsver

videfungensaal Rosengarten Die grobe Sensation

mit seiner Jazz-Schau Die gefeieriste und bekannteste Jazz-band der Welt

Sonntag 6. April, abds. 8 Uhr

Nur cinmaliges Gastspiel

Jack Hylion ist Musik Karton zu Mk. Löb bls Mk. &-

Millioun, S. April, abenda & Utr. Tiprmente, & 2, 6

Kergi-Quartett mier Mitwirkung voor Ernst Schmidt Klarinetten-Quintette

Karten Mk. 2.- bis 3. Montag, 14 April, 191 Chr. Nibelungen sal. Einzige Aufführunk in de Jahre Beethoven's IX. Sinfonie

nit dem Schlusicher über Schiller's Od An die Freude Mitwirkende: Das Nationalibeater-Orchester, fills Ginster, Marz Klose, Ventur Singer, Fritz Scofried Die ge aumte Aktivität des Schubertbundes ig Kupelimeister Max Sturbelmer arton M.S. bla 150. Schülerkurt M.

6. Konzert des Bilhnenvolksbils

Unerreicht ist Der patentierte Kofferappara

Er sollte Ihr ständiger Reisebegleiter sein!

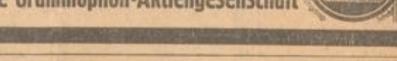
Seine Vorzüge sind:

Fräulein Katharina Kaiser, Mannheim, C 3, 3

Vollendete Wiedergabe des natürlichen Tones In größter Lautstärke, keineriel Nebengeräusche Unerreichte Leistung von höchster Zuverlässigkeit Widerstandsfähige Bauart bei größter Handlichkeit Gedlegenes Aussehen und beste Ausführung

und trotzdem billigster Preisnur 140 Mark Vorspiel bereitwilliget in allen unseren offiziellen Verkaufzstellen

Deutsche Grammophon-Aktiengesellschaft



Grammophon und Brunswick-Platten erhältlich

Mannheimer Musikhaus . 0 7, 13

Alte Ifalx Fernsprecher 33846

Das Haus der guten proiswerten Küche

empfiehlt seine abgetrennten Neben-zimmer im 1. Stock besonders zur Ab-haltung von Konfirmationen u sonstigen Festlichkeiten Besigepflegte Tee, Kaffe Naturwein-Schokolade Ausschank

Gasthaus zum Luisenbad Hafenstrasse b. der Rheinste.

Das gute Familien-Restaurant vorzügliche Küche ---Morgen Sounday | Bouillon mit Ein-Millagessen RM. 1.30 lage. Kalbarticken

toffel-Croquet, Nachtisch

Fr. Dittmann

.1692

Feine Horrenschneideret M'helm, Lorizingsir. 16

zeigt den Eingang der neuest. Frühjahrs- u. Sommerstoffe an

> Erstklassige Ausführung Mäßige Preise

Ihre Spargelder

8%igen Goldpfandbriefen erster Hypothekenbanken. Auskunft und Verkauf zu Originalbedingungen spesenfrei durch

Fritz Rose, Bankgeschäft Mannheim, C 4, 16 Tylephon 22046, 22040

W. Noelle, Modesalon
o 7, 12, I. Et. (Heidelbergerstraße)

Aparte Frühjahrsneuheiten

Mäntel - Kleider - Komplets - Kostüme u. Blusen in größter Auswahl, bekannter Güte und Preiswürdigkeit

PALAST- KAFFEE MANNHEIM

Montag, den 31. März 1930 abends & Uhr

ABSCHIEDS UND EHREN ABEND

der beliebten Kapelle

RENÉ DUMONT mit seinen Jazzsymphonikern

Freier Eintritt1

ARTR

Ab 2 April Lenaustr. 20 I. Flacthonill Mafianzlige von 100 RM. an

6-8 Monate Ziel Inverhindliche Muster-Veringen ins Huns.

KRIEG, Max-Josefstr. 2

spottab Beingut Mittelboarde, Wünftigfte Gintaufs-

gelegenheit für Oftern, Preiftifte gratie,

Gell. Angebote unter X M 105 an Die Ge-

Erwerbsunfähigfeit

durch Aranfheit, Unfall, Rrafteverfall ufm. beeintrachtigt Ihre Lebenshaltung und die Borforge für das eigene Mlier und für Ibre Sinterbilebenen. Dagegen ichligen Gie fich burch eine Bebensverficherung mit Pramienbefreinng und Barrente im Invalibitato. fall bei ber Leipziger Lebenoverficherung.

Die Beipgiger Bebensporficherung bedeutet größte Leiftungefähigteit und Giderbelt, gegrundet auf bunbertiafrige Erfabrung, bunbertjabrige Erfolge und bundertlabriges Bertrauen. Berlangen Gie Anftiarungemoterial unter Angobe 3frer be-

Seinrich Schange, Begirkeletter, Maunheim, Meerlachtrobe 29. Bermann Deter, General-Agent, Mannheim, Comenitrage 16 Rudolf Gramlich. Mannheim, U 4, 16

Leipziger Lebensverficherung Leipzig

Hansabank e. G. m. b. H.

Bank des Mittelstandes

dattaftelle bieles Mattel.

ist in der Lage, dem Mannheimer Mittelstand Betriebskredite bis zu der durch O.-V.-Beschluft festgelegten Höchstgrenze von

MR. 25000.-

gegen erststellige Grundschuldsicherbeiten zur Verfügung zu stellen. Man fordere das aufklärende Werbe-

Hansabank Mannheim, B 2, 15 e. G. m. b. H.

denheimer Winzergenossenschaft Ausschank unserer bestgepflegten Badenia, C 4, 10

So sind unsere

Ob Sie etwas für sich,

für Ihre Lieben, oder für Ihr Heim kaufen

wollen, alles finden

Kleiderstoffe

d. beverragte Gowete, für das auf. Kleid, in sehr genehmsche. Dennies Mr. 1.78.

tous br., ein bet, sieg Mode-souff, L.f. betiebes Hickehenkleid, A. M. In enthickenden Farten, Mir.

LW Br., das sing, v. d. Made be-contacts Gauche, on rides, Ab-scing, I. Mantel a. Scattane, 9,73.

Damen-Wäsche

net Valence-States and Stick. 2.45

artires Andthronger, in heat 175

Herrenartike

pater Qualitat and moderness Z.95

Kracen, Brust emeritarent, 4.75

anderses Strates and Capter-system Seide , Stick 244, 134, 954

Korsells etc.

belleverious, and gatem

Büstenhalter

Strumpfhalter-

Sportgürtel

EBRUD

Bante Oberhemden

Popeline-Oberhemden

Woll-Crèpe de chine

Crèpe Noppé

Sie bei uns in **Ubergroßer**

Auswahl

Zimmer brigt, el. Bict, mebt, Bedbenflit, b. 1. d. sort fil. pie em. C. a. 18, 111.

Sepotat, lause Brand möbliertes Zimmer Ber L. Mpell, craft, lat., aw war. S 6, 18, part., 1

Oststadt Herrn- u. Schlafzim. bribe erall it luftig, et. Leidt Zef. w. Stitchen, sum t. i. an burchand tet. Oertu an perinter. Binh nut Onus. Binh: Benftrage 9, 1 Tr. Ifo.

Cinicated tresult, and ... Since were the left an even ship and since a since

that webt, Wirks, unb Schleiftunger and, an nothern Breis, ver tot, o. I. ob. 15. E. an orr-mire, an berudet, Jame so, rub. Overn. Cams and, Jewitsen. "Mil L. M. 5, TV. v.

Gut möbl. Zimmer elefer, Pide, All per-Meerfelbftr, 48, 1 Er. f.

Gut möhl. Zimmer en Teneswieter p. 1 & T 4, 1, 2 Trepp., rechis.

Möbliertes Zimmer wides Qu 4, 12, III.

Möbliertes Zimmer Diehf, R. J. II. Wille.

Gut mittliert. Simmer Bangftreber 24, 2 Er. Bur müblert. Jimmer

Zame fel. an sermier. *1304 H & II, Z. &c. Sut möhl, Zimmer m el. Gidt, fot, an mit. Lae Mütierfer, Nr. 100, 4. Bied liefb. *1000

Sep. möhl. Zimmer mit el. S. an Cérra en. Tame per iel. an serra. Repplerie. IS, IV. 201636

Gut möbi. Zimmer an vermieren. Rüferialerfte, Sir, St., L. Bi., M. o.o., 191410.

but midd. Zimmer mit Beni, an 1 ch. 1 bell Derren ab. Dames C & 18, Fel. 271.11.

Westlerred Jimmer Separ mit Prist, and L. t. M an em 90142 Shamader, K. 2, 3.

Schön möhl. Zimmer in sub Conte au tern Connocciulus Sr. 10 I Tr., 2, Tel. 410 fb. Blisco

En rub Uberger ut.

Gut mahl. Zimmer mis eleter. Litte per to Uniberfraße 21, 1 Tr. 1

Eddie udbi, Dimmer an ichben beere in bermteien, *1900 & \$, 10, 2 Treppen.

Gut mebl. Zimmer brabe 29 glf, b. Strafter

Um grabeo feeres Marsarverzimmer Pailers of the Print Pailers of the Pailers of the

Möbliertes Zimmer Reference 21, r. 191400

Chenen, gur mibl. Zimmer m. el. bishi, pertament p. let. in scene, Weinel Bebed, L. B. 21, 5 Tr. r.

Zimmer mit Schrift, Sola unb Eufer, un iel. Geren an prem. O 4, 7, 4 Zr.

Möbliertes Zimmer Minister. 10, 2 Tr. v.

The state of the s

MAMMHEIM + KT.1-3 + BREITESTRASSE

Bemberg Crêpe de chine 2 . 15 ont Université des par le allen no. 2 . 15 dernes Wachelarbes . Mir. 2 . 15 Crèpe de chine-Kragen 65 series Regen, moderne Form Sente 65 s

Garnitur

Krogen mit Manschutten.

Cripe de chine, mit Sparkud-

Gree de chise, sourte Farts 5.75

Parade-Kissen

wie Kiltenelipstee u. Binnatz, vo. 2,45

Klssenbezüge erstickt, mit Hodgaum garmert, ans selfdem Lines, Stick 1.65

Damastheziige Hammath, cn. 150-220 cm harm. 3.95

Mägchen-Hängerschürzen Statische, zweitschie, verleutet, ertt Biodeband is, Tatelee, Gr. die Indelweitere Größe 18 Ph. mehr Knuben-Schürzen

Besuchen Sie unseren modernen Erfrischungsraum

Taschenfücher

of cm hr. reine Seale, brand. 3.98.

Crèpe Marca. . Mir. 5.56.

Salva br., reine Seide, una Spen.-Qualitaten, welche inbereg auf Blegans und Preinwürdigkeit be-sonders in emplehlen und, 7,78,

bedrackt, 90 in hr., reins Scide. 8.00

Kunstseidene Wäsche

mod. Wither Falm, oben n. ant. 2.90 mile ther. Spite garmers, in our 2.90

Onal, mix sparter degencepture Z.50 constent - . Scott 4.50, 3.50.

in Kunstnide, bes, min Oml. 4.75

Solidather. Stick 2.80, 2.50, 4.90

Osmen-Jumper-Schürzen

Attenutering . . . Stork 1.35

Jumper-Schürzen

Crèpe Marocco

Crèpe de chine

Damen-Hemdhosen

Damen-Prinzeffröcke

Damen-Complets

Damen-Hohlsaumtlicher 10 mit Hillellande, ca. 21 27 eres 10 6 Damen-Hohlsaumtücher 99

schi Macco, beine Qualitat. Herrestücher and Rand 18

thebishma, the lang, well and 2.45

Drell-Tischtücher weld, farbig kariert, wastracht, schwere Ousbail, 150 cm lane. Knifeedecke

school Farbes, 13820 too con. School 5.50 Damast-Tischtlicher

Handarbeilen

Damen-Schürzen Damen-Schürzen Farter . . . Sence 1.80, 6.45

Tischdecke moderne Zeichmungen. 136/100 3.75

Küchen-Ueberhandtuch

Wander-Meidung mir Bnaben

Tiroler Hosen 4.50, 3.75, 2.20 Tiroler Jacken 3.50, 3.15, 2.25 Tiroler Träger: 2.00, 1.25, -. 75 Wander-Hosen 6.75, 5.50, 4.00

Lumberjacks 22.00, 19.00, 15.50

Damen-Schlüpfer

ecut Make mit rur d

wechselbaren Gumm

such Entragroßen, will mit bleinen Schön-

Kinder-Schlüpfer

fannwoll-triket, in Sellen Fanken

Jede west, Grade 10.1 mater

en Zierspiele, helle: 05

Jede well, Octobe 153 spelir

Damen-PrinzeBröcke

our terring Banton and